



Beteiligungsbericht 2023

unmittelbare und mittelbare
städtische Gesellschaften
und Beteiligungen

Beteiligungsbericht 2023

Herausgeber: **Stadt Münster**
Amt für Finanzen und Beteiligungen
Abteilung Beteiligungsmanagement
48127 Münster
Email: finanzen@stadt-muenster.de
Beteiligungsmanagement@stadt-muenster.de
Internet: <https://www.stadt-muenster.de/finanzen/startseite>
<https://www.stadt-muenster.de/finanzen/unternehmensbeteiligungen>

Auflage: 110, September 2024; Eigendruck

Bildnachweise: Amt für Kommunikation der Stadt Münster
<https://www.stadt-muenster.de/galerie>
MCC Halle Münsterland: <https://www.mcc-halle-muensterland.de/de/veranstaltende/downloads/>; Foto: Roland Borgmann
AWM: https://AWM.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/AWM/panorama/pics/Pressefotos/Drohnenaufnahme_Recyclinghof_Coerde.JPG
Wohn+Stadtbau: <https://www.wohnstadtbau.de/de/bauprojekte/realisierte-projekte/2023/>
Stadtwerke Münster: <https://www.stadtwerke-muenster.de/presse/fakten-mediathek/mediathek/fotos/uebersicht.html>
Allwetterzoo: https://allwetterzoo-my.sharepoint.com/:f/g/personal/ruch_allwetterzoo_de/EmxnmulG0GJAl-4Ht7hysJsBwpbFf-4K9hkcQ--fWhPn1A?e=hMM-KDQ

Vorwort

Sehr geehrte Ratsmitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Stadtwerke Münster, AWM, Wohn + Stadtbau, citeq, Münster Marketing, FMO, Theater Münster, Allwetterzoo: Diese und fast 50 weitere eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, mittel- und unmittelbare Beteiligungen stehen im Mittelpunkt dieses nun schon 30. Beteiligungsberichtes der Stadt Münster. Der Bericht informiert Sie darüber, wie sich die städtischen Beteiligungsunternehmen im Geschäftsjahr 2023 insbesondere in wirtschaftlicher Hinsicht entwickelt haben.

Unsere Beteiligungen übernehmen wichtige kommunale Aufgaben bei der Erfüllung unseres Auftrages zur Daseinsvorsorge. Dazu zählen beispielsweise die Grundversorgung mit Energie, Wasser und Telekommunikation, der öffentliche Personennahverkehr, die Abfallentsorgung sowie die Förderung der Wohn- und Stadtentwicklung und die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Münster. Weitere Schwerpunkte liegen im Angebot und in der Förderung der Bereiche Wissenschaft, Forschung, Kultur und vieler mehr.

Die städtischen Beteiligungsunternehmen sorgen als Arbeitgeber:innen für mehr als 4.400 Arbeitsplätze und leisten auch dadurch einen wichtigen Beitrag zur Steigerung von Lebensqualität und Wohlstand in und um Münster. Sie sichern die nachhaltige, umweltfreundliche und zukunftsorientierte Entwicklung unserer Stadt, mit der auch unvorhersehbare Herausforderungen wie die der vergangenen Jahre bewältigt werden können. Nach den Corona-Jahren und dem Angriffskrieg auf die Ukraine im Jahr 2022 war das Berichtsjahr weiterhin von hohen Energiepreisen, einer nur leicht



sinkenden Inflationsrate und dem zunehmenden Fachkräftemangel geprägt. Diese sich verschränkenden Krisen forderten und fordern weiterhin unseren unermüdlichen Einsatz und nachhaltiges Handeln als Teil der Zivilgesellschaft, Friedensstadt und Gesellschafterin der kommunalen Beteiligungen, damit

Münster eine der lebenswertesten und zukunftsgerichteten Städte bleibt.

Das Beteiligungsmanagement der Stadt Münster ist die aktive Schnittstelle zwischen den städtischen Einrichtungen und Unternehmungen einerseits sowie dem Rat und der Verwaltung andererseits. Es übernimmt wichtige Aufgaben bei der Betreuung und Steuerung der Beteiligungsunternehmen und sorgt für die nötige Transparenz im Stadtkonzern. Hierzu trägt auch dieser Beteiligungsbericht bei. Er gibt Einblicke in die Organisation sowie Finanz- und Leistungssituation der Unternehmen, mit Informationen zu den Beteiligungsverhältnissen und wirtschaftlichen Daten, die insbesondere durch die Angaben aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt werden.

Im Vergleich zu den Vorjahresberichten wurde die Darstellung der relevanten Daten reformiert: Links zum Ratsinformationssystem und Unternehmensanzeiger weisen nunmehr den digitalen Weg zu weiteren interessanten Informationen.

Wir danken herzlich den Kolleg:innen des Beteiligungsmanagements für die umfangreiche Recherche und Ausarbeitung dieses 30. Beteiligungsberichtes der Stadt Münster.

Münster, im September 2024

A blue ink signature of Markus Lewe, written in a cursive style.

Markus Lewe
Oberbürgermeister

A blue ink signature of Christine Zeller, written in a cursive style.

Christine Zeller
Stadtkämmerin

Inhalt

1 Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen 11

1.1	Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster	11
1.2	Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen	11
1.3	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	12
1.4	Unternehmensformen der städtischen Beteiligungen	13
1.5	Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster	13
1.5.1	Beteiligungsmanagement	13
1.5.2	Steuerung über die Gesellschaftsorgane	13

2 Beteiligungsstruktur der Stadt Münster 17

2.1	Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2023	17
2.2	Ausblick auf das Geschäftsjahr 2024	17
2.3	Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster	18
2.4	Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2023	20

3 Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster 25

3.1	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	25
3.2	Münster Marketing	28
3.3	citeq	31
3.4	Theater Münster	34

4 Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH) 39

4.1	Westfälische Bauindustrie GmbH	39
4.2	Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	42
4.2.1	Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH	45
4.3	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	47
4.4	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	50
4.4.1	NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH	53
4.4.2	Technologieförderung Münster GmbH	55
4.4.2.1	CeNTech GmbH	57
4.5	GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH	59
4.6	KonVOY GmbH	61
4.7	NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	64
4.8	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	67
4.9	Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH	70
4.10	Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	72
4.11	AirportPark FMO GmbH	75
4.12	Altenzentrum Klarastift gGmbH	78

4.13	Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH.....	79
4.14	IStG gGmbH.....	82
4.15	RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	85
4.16	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland - Emscher-Lippe - AöR.....	88
4.17	Regionalverkehr Münsterland GmbH	91
4.17.1	Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.....	94
4.17.2	Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	96

5 Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen 101

5.1	Stadtwerke Münster GmbH	101
5.2	Stadtnetze Münster GmbH.....	105
5.3	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH.....	108
5.3.1	FMO Airport Services GmbH.....	111
5.3.2	FMO Parking Services GmbH	113
5.3.3	FMO Passenger Services GmbH	115
5.3.4	FMO Security Services GmbH	117
5.3.5	WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	119
5.3.6	WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	121
5.4	Bädermanagement Münster GmbH.....	123
5.5	Bauwerke Münster GmbH	125
5.6	items management GmbH.....	127
5.6.1	items GmbH & Co. KG	130
5.6.1.1	items project GmbH.....	133
5.7	Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	135
5.8	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH.....	137
5.9	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH	139
5.9.1	WestfalenTarif GmbH.....	142
5.10	Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	144
5.11	Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	146
5.12	Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	148
5.13	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	150
5.14	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH.....	153
5.15	Glasfaser Münster GmbH & Co. KG.....	155
5.16	Glasfaser Münster Verwaltungs GmbH	157
5.17	smartOPTIMO GmbH & Co. KG	159
5.18	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH.....	162
5.19	Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	164

6 Anhang 169

Anlage 1:	Begriffserläuterungen	169
Anlage 2:	Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen	173
Anlage 3:	Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz.....	180
Anlage 4:	Abkürzungsverzeichnis	181

1 Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen

1.1 Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster

Seit dem 01.01.2019 ist die Stadt Münster gemäß § 116 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit § 116 a GO NRW verpflichtet, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen. Die vorherige Pflicht zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes entfällt gem. § 117 GO NRW. Um gleichwohl eine transparente Information der Ratsmitglieder und der Bevölkerung der Stadt Münster über die ausgelagerten Betätigungen der Stadt, unabhängig vom Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses zu gewährleisten, wird weiterhin an der nun freiwilligen Erstellung des Beteiligungsberichtes festgehalten.

Der Beteiligungsbericht der Stadt Münster umfasst unmittel- und mittelbare städtische Gesellschaften und Beteiligungen. Er enthält vornehmlich die vormals gesetzlichen Pflichtinformationen sowie weitere wesentliche wirtschaftliche Inhalte, wobei der Fokus auf dem Zahlenwerk von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung je Beteiligung liegt. Weitere Erläuterungen z.B. zu den Lageberichten der Beteiligungen können aus zusätzlich aufgeführten Quellen wie dem Bundesanzeiger / Unternehmensregister (<https://www.unternehmensregister.de/>) und den Homepages der Unternehmen bezogen werden.

Die wirtschaftlichen Daten der Gesellschaften basieren auf den geprüften Jahresabschlüssen für das Geschäftsjahr 2023. Die Zeitreihenvergleiche umfassen in der Regel die Jahre 2021 bis 2023.

Informationen zu den aktuellen Gremienbesetzungen und Sitzungsterminen finden sich im Ratsinformationsdienst der Stadt Münster unter: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/info.php> sowie auf den Internetseiten der Beteiligungen. Auf die inhaltliche Darstellung von städtischen Beteiligungen an eingetragenen Genossenschaften (eG) wurde verzichtet, ebenso auf Unternehmensdaten zu den Zweckverbänden und Mitgliedschaften der Stadt Münster.

1.2 Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen

Die Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen unterscheidet zwischen wirtschaftlicher und nicht-wirtschaftlicher Betätigung der Gemeinde.

Als wirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Absatz 1 GO NRW den Betrieb von Unternehmen, "die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte."

Voraussetzung für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde ist demnach, dass

- "1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann."¹

Als nichtwirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Absatz 2 GO NRW unter anderem den Betrieb von Einrichtungen für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner sowie Einrichtungen zum Umweltschutz, insbesondere die Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung.

Für die Zulässigkeit einer wirtschaftlichen Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wasserversorgung hat der Gesetzgeber in § 107 a GO NRW gesonderte Regelungen geschaffen.

Während sich § 107 GO NRW auf die Gesamtheit aller kommunalen Aktivitäten unabhängig von der wirtschaftlichen Zielsetzung und der Organisationsform bezieht, wird die für diesen Beteiligungsbericht wesentliche privatrechtliche Betätigungsform gesondert in § 108 GO NRW geregelt.

¹ § 107 Absatz 1 GO NRW

Danach gelten als Voraussetzungen für die Gründung einer kommunalen Eigengesellschaft bzw. eines Unternehmens oder die Beteiligung an einem Unternehmen, gem. § 108 Absatz 1, dass „

1. bei Unternehmen (§ 107 Absatz 1) die Voraussetzungen des § 107 Absatz 1 Satz 1 gegeben sind und bei Unternehmen im Bereich der energiewirtschaftlichen Betätigung die Voraussetzung des § 107 a Absatz 1 gegeben ist,
2. bei Einrichtungen (§ 107 Absatz 2) ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder der Beteiligung vorliegt,
3. eine Rechtsform gewählt wird, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt,
4. die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,
5. die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
6. die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
7. das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
8. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft wird, soweit nicht weitergehende oder andere gesetzliche Vorschriften, der Gesellschaftsvertrag oder die Satzung gelten; § 286 Absatz 4 des Handelsgesetzbuches (HGB) ist nicht anzuwenden,
9. bei Unternehmen der Telekommunikation einschließlich von Telefondienstleistungen nach § 107 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 im Gesellschaftsvertrag die unmittelbare oder im Rahmen einer Schachtelbeteiligung die mittelbare Haftung der Gemeinde auf den Anteil der Gemeinde oder des kommunalen Unternehmens am Stammkapital beschränkt ist.

In Fällen des Satzes 1 Nummer 9 darf die Ge-

meinde für diese Unternehmen zur Wahrnehmung gleicher Wettbewerbschancen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten nach § 87 leisten. Die Aufsichtsbehörde kann von den Vorschriften der Nummern 3 und 5 in begründeten Fällen Ausnahmen zulassen.“²

Die Beteiligung einer Gesellschaft mit über 25 % kommunalem Geschäftsanteil an einer anderen Gesellschaft (sog. "Unterbeteiligung") erfordert nach § 108 Absatz 5 GO NRW unter anderem die ausdrückliche Zustimmung des Rates.

Die nachhaltige Erfüllung eines öffentlichen Zwecks, z.B. zur Sicherung der kommunalen Daseinsvorsorge und gemeinwohlorientierter Aufgaben der Gemeinde stellt eine Hauptvoraussetzung kommunaler wirtschaftlicher Betätigung dar, jedoch wird auch eine betriebswirtschaftliche Zielsetzung in den "Wirtschaftsgrundsätzen" des § 109 GO NRW definiert.

Demnach ist die Führung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmen und Einrichtungen so auszurichten, dass diese gem. Absatz 1 "einen Ertrag für den Haushalt abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird". Angestrebt wird dabei ein Jahresgewinn des Unternehmens, der neben der für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagenbildung auch eine mindestens marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals ermöglicht. Die Erwirtschaftung eines Ertrages für den städtischen Haushalt wird somit zwar angestrebt, ist aber der öffentlichen Zwecksetzung stets nachgeordnet.

1.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Bei kommunalen Mehrheitsbeteiligungen ist zur Einhaltung des öffentlichen Zwecks und der Zweckerreichung gem. § 108 Absatz 2 Nr. 2 GO NRW „im Lagebericht, sofern dieser in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches zu erstellen ist, oder in Zusammenhang damit“ Stellung zu nehmen. Dies geschieht i. d. R. im Rahmen der Jahresabschlussprüfungen.

Die Prüfberichte zu den Mehrheitsbeteiligungen der Stadt Münster enthielten keine Hinweise auf Verfehlungen bei der Einhaltung des öffentlichen Zwecks bzw. der Zweckerreichung, sodass auf eine explizite Wiedergabe der Zweckerfüllung unter der Rubrik „Wirtschaftliche Daten“ bei den einzelnen Gesellschaften verzichtet.

² § 108 Absatz 1 GO NRW

1.4 Unternehmensformen der städtischen Beteiligungen

Ein geringer Anteil der städtischen Beteiligungen wird in öffentlich-rechtlichen Unternehmensformen geführt. Als eigenbetriebsähnliche Einrichtungen sind dies die *Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM)*, *Münster Marketing*, das *Theater Münster* und die *citeq*.

Das *Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)* ist die einzige Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) im Beteiligungsportfolio der Stadt Münster.

Die Stadt Münster hat eine Vielzahl direkter oder indirekter wirtschaftlicher Betätigungen in rechtlich selbstständigen Gesellschaften. Eine Verselbstständigung wird gewählt, wenn sie aus organisatorischen, wirtschaftlichen oder steuerrechtlichen Überlegungen vorteilhaft ist. Wesentliche Entscheidungskriterien für die privatrechtliche Organisationsform sind:

- Beschleunigung der Entscheidungsprozesse
- Markt- bzw. Kundenorientierung
- flexiblere Personalwirtschaft
- Entlastung des städtischen Haushalts
- Beteiligung Dritter
- Effizienz des Rechnungswesens
- steuerrechtliche Aspekte

Die Stadt Münster hat für ihre privatrechtlich-wirtschaftliche Betätigungen weitgehend die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) gewählt. Das GmbH-Gesetz räumt den Gesellschafter/innen im Gegensatz zum Aktienrecht eine weitergehende Gestaltungsfreiheit der Satzung und die Möglichkeit der direkten Wahrnehmung umfassender Rechte gegenüber der Gesellschaft ein.

Darüber hinaus gibt es auch Beteiligungen in der Rechtsform der GmbH & Co. KG in Verbindung mit einer komplementären Verwaltungs-GmbH. In diesen beiden privatrechtlichen Unternehmensformen kann die gem. § 108 Absatz 1 Nr. 3 GO NRW geforderte kommunale Haftungsbeschränkung in der Satzung wirksam verankert werden.

1.5 Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster

1.5.1 Beteiligungsmanagement

Zum derzeitigen Aufgabenspektrum der Abteilung *Beteiligungsmanagement* im Amt für Finanzen und Beteiligungen gehört die Betreuung der städtischen Gesellschaften, insbesondere, die Begleitung bei der Anwendung gesellschaftsrechtlicher und kommunalrechtlicher Bestimmungen sowie bei steuer- und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen und die Koordination der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der geschäftlichen Aktivitäten der einzelnen Gesellschaften auf den städtischen Haushalt. Daneben stellen die Betreuung und die Information der städtischen Vertretungen in den Organen der Gesellschaften einen Schwerpunkt des Beteiligungsmanagements dar.

Aus gesamtstädtischer Sicht übernimmt das Beteiligungsmanagement die Aufgabe, über die jeweilige Einzelgesellschaft hinaus Transparenz für den gesamten Dienstleistungsverbund Stadt Münster zu schaffen. Zur Optimierung der Steuerung ihrer Beteiligungen und zur Sicherung eines verbesserten Beteiligungscontrollings hat die Stadt Münster ein Konzernberichtswesen implementiert und Zielvereinbarungen mit ausgewählten Gesellschaften, in sogenannten "Management-Kontrakten", abgeschlossen.

1.5.2 Steuerung über die Gesellschaftsorgane

Der Aufsichtsrat oder der Beirat und die Gesellschafterversammlung sind die Kontroll- und Steuerungsgremien der Gesellschaften. Hier wird insbesondere über die Beratung und Genehmigung der Wirtschaftspläne und der Investitions- und Finanzpläne Einfluss auf die jeweiligen Leistungsprogramme der Gesellschaften genommen. Daneben gibt es je nach Spezifizierung im Gesellschaftsvertrag weitere Zustimmungsvorbehalte durch den Aufsichtsrat bzw. die Gesellschafterversammlung.

Bei der Stadt Münster erfolgt die Willensbildung zum Abstimmungsverhalten der städtischen Vertretung in der Gesellschafterversammlung durch den Rat der Stadt Münster bzw. durch den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft.

2 Beteiligungsstruktur der Stadt Münster

2.1 Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2023

Der Beteiligungsbericht 2023 basiert auf den geprüften Jahresabschlüssen der städtischen Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das **Geschäftsjahr 2023³**. Im Folgenden werden die wichtigsten seit Jahresbeginn 2023 vollzogenen bzw. eingeleiteten Veränderungen in der Beteiligungsstruktur und zu Vorjahresberichten aufgezeigt:

- Erwerb des Geschäftsanteils der Stadtwerke Dinslaken GmbH an der Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH durch die Stadtwerke Münster GmbH und anschließende Verschmelzung auf die Stadtnetze Münster GmbH;
- Verkauf der NDIX-Anteile der Stadtwerke Münster GmbH an Relined Fiber Network;
- Unternehmensstart der Glasfaser Münster-Gesellschaften zum 03.05.2023.
- Die Übertragung der Geschäftsanteile der Bauwerke Münster GmbH von der Stadtwerke Münster GmbH auf die Stadt Münster ist zum 01.01.2024 erfolgt.
- Die Stadtnetze Münster GmbH hält eine Mehrheitsbeteiligung an der Seck GmbH ab dem 01.01.2024.
- Es ist eine Stammkapitalerhöhung der Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH nebst Aufnahme des Kreises Steinfurt als neuen Gesellschafter erfolgt.
- Für die anstehende Gründung der DMO GmbH (Data Center Münster Osnabrück GmbH) als Tochter der items GmbH & Co. KG und der TKRZ Stadtwerke GmbH, Emsdetten zur Errichtung eines Rechenzentrums am Flughafen Münster/Osnabrück (FMO) wurden die notwendigen münsterischen Ratsbeschlüsse eingeholt.

2.2 Ausblick auf das Geschäftsjahr 2024

Für 2024 kann bereits über die folgenden Veränderungen im Beteiligungsportfolio, weitere beteiligungsrelevante Ratsbeschlüsse und allgemeine Änderungen berichtet werden:

- Zum 31.12.2023 ist das Dritte Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements im Land Nordrhein-Westfalen (3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz Nordrhein-Westfalen – 3. NKFWG NRW) in Kraft getreten, das auch Änderungen der §§ 107 ff. GO NRW beinhaltet.-Aufgrund dessen kann es zu Satzungsanpassungen bei den städtischen Beteiligungsunternehmen kommen. Die relevanten Auszüge aus der GO NRW wurden im Anhang (Anlage 2) aktualisiert.

³ Aufgrund des großen Datenumfangs sind alle Angaben dieses Berichtes ohne Gewähr.

2.3 Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster

Die städtischen Gesellschaften nehmen eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Diese reichen von der Versorgung der Bevölkerung mit Energie, der Entsorgung von Abfällen über die Bereitstellung des Öffentlichen Personennahverkehrs bis hin zu Angeboten im Kultur- und Freizeitsektor so-

wie dem Bau von Wohnungen, Parkhäusern und der Bereitstellung von Gewerbeflächen und Büroräumen für Existenzgründer.

Einen Überblick über die Größenordnung der städtischen Einrichtungen und Gesellschaften geben im Folgenden einige Unternehmensdaten der großen und wirtschaftlich bedeutenden städtischen Beteiligungen zum Stichtag 31.12.2023:

Beteiligungen 2023		Bilanz- volumen T€	Anlage- vermögen T€	Eigen- kapital T€	betriebliche Erträge T€	betrieblicher Aufwand T€
Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	106.665	75.297	36.375	70.165	66.540
	Münster Marketing	2.404	569	810	4.698	4.818
	citeq	74.136	41.933	13.429	40.910	38.215
	Theater Münster*	14.738	10.653	4.170	29.046	30.210
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	753.664	461.337	258.394	1.049.502	1.026.257
	Stadtnetze Münster GmbH	400.642	371.192	163.592	282.455	270.543
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH	109.405	86.984	52.428	26.320	30.627
	items management GmbH Konzern	34.824	4.061	8.362	67.628	65.119
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	6.723	2.283	5.201	5.973	8.007
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	40.091	19.390	27.380	2.815	3.566
	KonvOY GmbH	104.418	1.220	0	11.545	12.140
	Westfälische Bauindustrie GmbH	48.474	45.828	30.443	15.880	11.787
	Wohn+Stadtbau GmbH	582.233	530.417	135.070	72.918	60.410
	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	41.434	39.469	33.945	11.336	15.763
Summe Beteiligungen		2.319.850	1.690.631	769.599	1.691.192	1.644.002

* Wirtschaftsjahr 2022/2023 des Theaters Münster: 01.09.2022 bis 31.08.2023

Diese wenigen Zahlen verdeutlichen die Notwendigkeit der Einbeziehung der städtischen Beteiligungen in das gesamtstädtische Leistungsspektrum als "Dienstleistungsunternehmen Stadt Münster". Dem Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft (AWLFW) der

Stadt Münster wird seitens des Beteiligungsmanagements regelmäßig im sog. Quartalsberichts-wesen, über die unterjährige Entwicklung des Jahreserfolgs der wichtigsten städtischen Beteiligungen berichtet.

Dieses Quartalsberichtswesen bezieht sich dabei auf die im Jahr 2023 vom Rat als besonders steuerungsrelevant eingestuftten vierzehn Gesellschaften.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Plan-Ist-Abweichungen auf das Jahresergebnis zum 31.12.2023 wieder.

Jahreserfolg 2023		Kapital- anteile in %	Ergebnis Ist 2023 T€	Ergebnis Plan 2023 T€	Ist - Plan Abw. 2023 T€	Anzahl Beschäftigte
Eigenbetriebsähn- Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	100,00	4.637	2.812	1.825	444
	Münster Marketing	100,00	-71	0	-71	44
	citeq	100,00	1.808	1.159	649	228
	Theater Münster ¹⁾	100,00	-1.025	5	-1.030	339
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	100,00	11.230	10.249	981	914
	Stadtnetze Münster GmbH ²⁾ (vor Gewinnabführung)	100,00	6.935	12.306	-5.371	364
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH ²⁾	35,06	284	-9.247	9.531	140
	items management GmbH Konzern	29,38	1.451	986	465	331
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	92,09	-1.943	-1.330	-613	39
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	85,00	-569	-1.297	728	16
	KonvOY GmbH	100,00	-1.871	5.289	-7.160	7
	Westfälische Bauindustrie GmbH ⁴⁾	1,00	2.422	1.797	625	19
	Wohn + Stadtbau GmbH	100,00	7.221	6.436	785	121
	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	45,41	-4.645	-4.266	-379	138

¹⁾ Wirtschaftsjahr 2022/2023 des Theater Münster: 01.09.2022 bis 31.08.2023

²⁾ Die Anteile werden über die Stadtwerke Münster GmbH gehalten.

³⁾ Die Anteilsmehrheit wird über die items management GmbH gehalten, an der die Stadtwerke Münster GmbH 29,38 % hält.

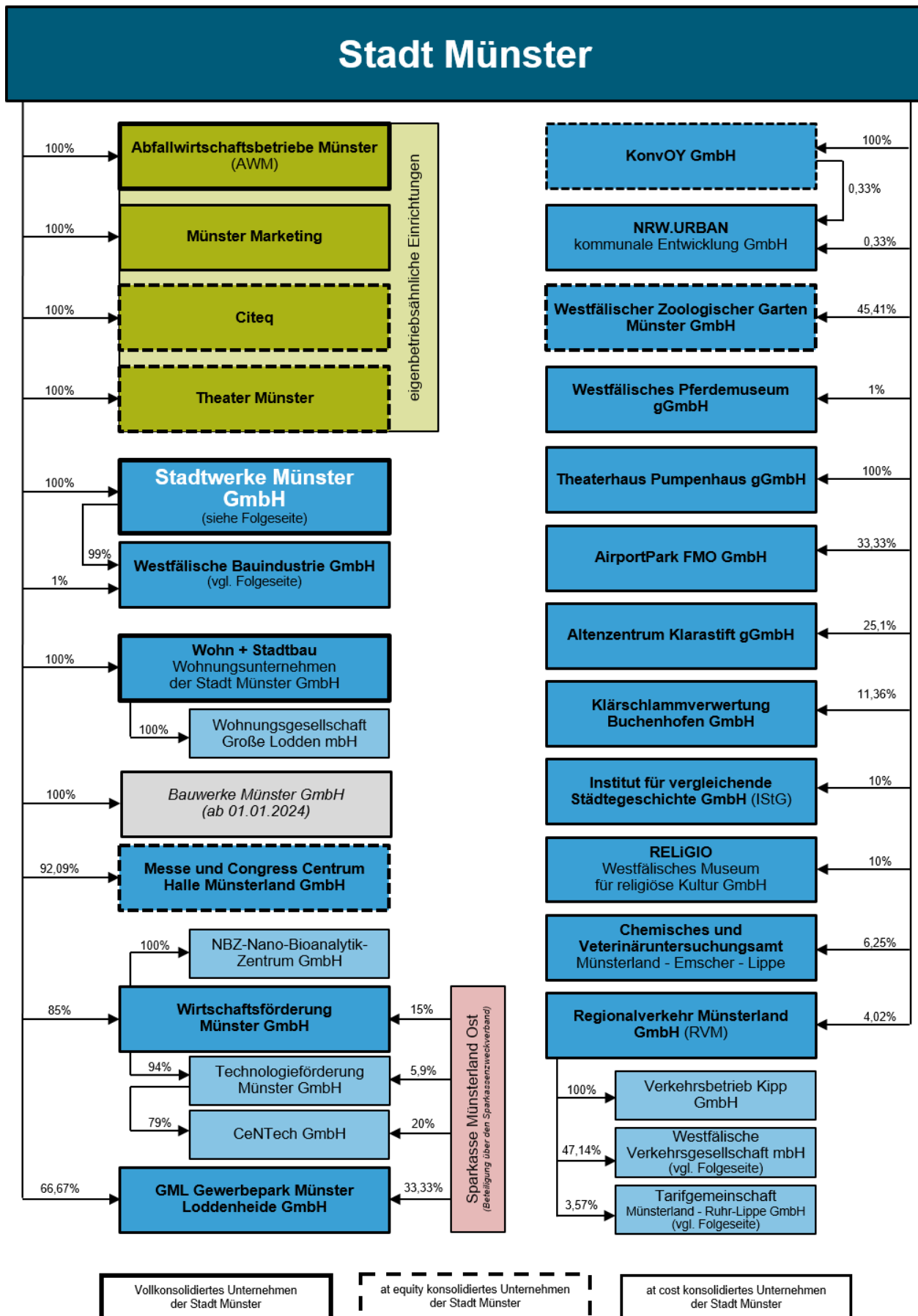
⁴⁾ Die Stadtwerke Münster GmbH hält die übrigen 99 % der Anteile.

Für alle vom Rat der Stadt Münster als steuerungsrelevant eingestuftten Beteiligungen werden die Ausschüttungen an die Stadt Münster bzw. die Zuschussaufwendungen (u.a. Zuführungen zu Kapitalrücklagen) der Stadt Münster unter

dem Punkt "Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen" bei den einzelnen Beteiligungen dargestellt. Der Ausweis erfolgt auch für die nicht steuerungsrelevanten, aber zuschussberechtigten Beteiligungen.

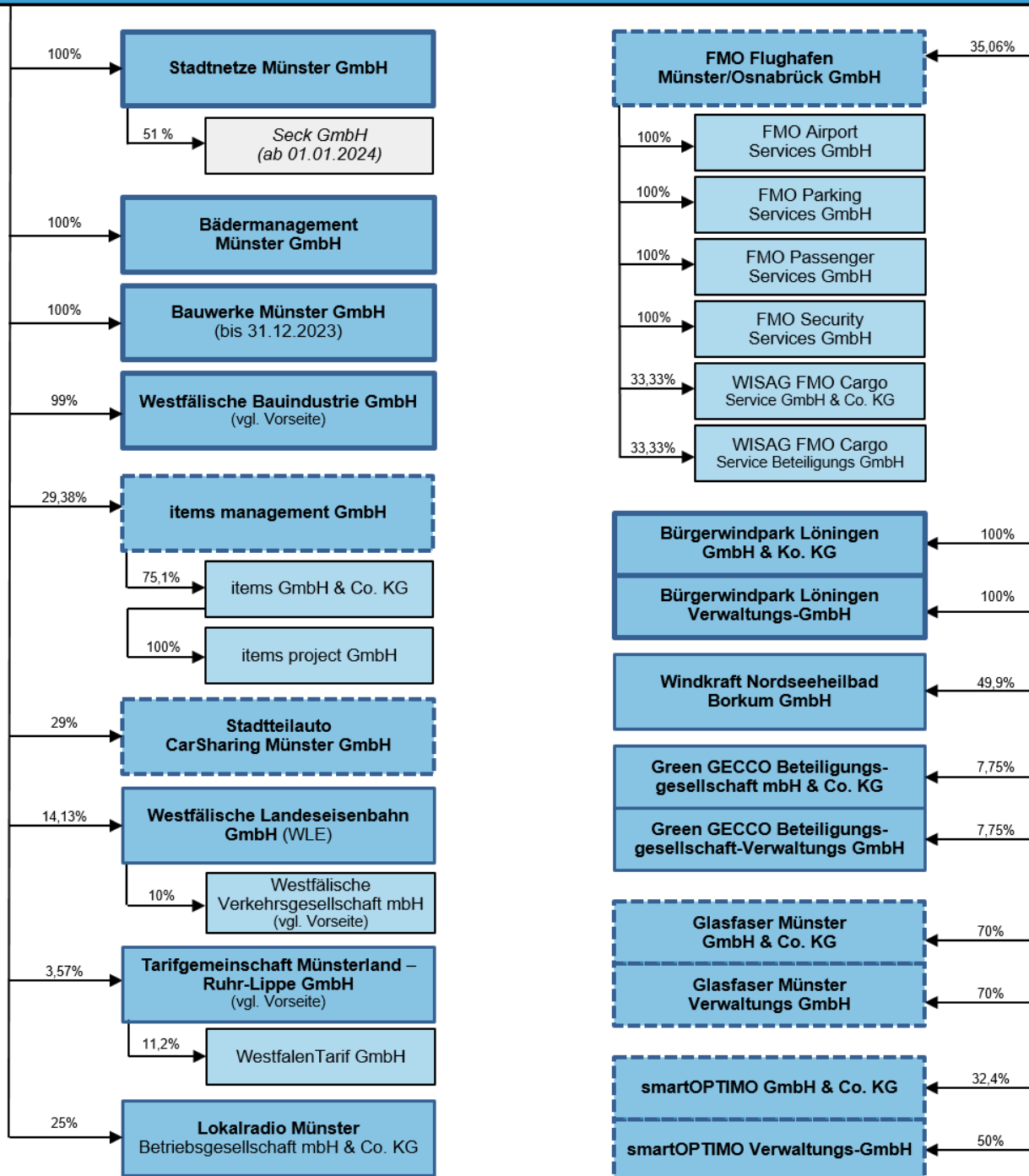
2.4 Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2023

Stand: 31.12.2023



Stand: 31.12.2023

Stadtwerke Münster GmbH



Vollkonsolidiertes Unternehmen
der Stadtwerke Münster

at equity konsolidiertes Unternehmen
der Stadtwerke Münster

at cost konsolidiertes Unternehmen
der Stadtwerke Münster

3 Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster

3.1 Abfallwirtschaftsbetriebe Münster

A. Allgemeine Daten für 2023

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM)	
Rösnerstraße 10	www.AWM.stadt-muenster.de
48155 Münster	email: AWM@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 6052-53	
Gründungsjahr: 1996	

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	500.000 €	100,00 %
Betriebsleitung	Christian Wedding; Patrick Hasenkamp	
Betriebsausschuss	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die Abfallwirtschaftsbetriebe sind eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Dem Eigenbetrieb einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe obliegen die Stadtreinigung inklusive Winterdienst und Abfallwirtschaft (Sammlung, Transport, Verwertung und Entsorgung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, Aufstellung und Umsetzung des kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes) im gesamten Stadtgebiet.

Eines der Kernziele der AWM besteht weiterhin in der Sicherung sozialverträglicher Gebühren für die hohheitlichen Kernaufgaben Abfallentsorgung und Straßenreinigung unter Beibehaltung bürgerorientierter Dienstleistungsangebote mit hohem Qualitätsstandard.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind im Ratsinformationsdienst der Stadt Münster (<https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0040.php?smcrecherche=7020>) unter der Vorlagennummer V/0369/2024 einsehbar.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	2.072	2.011	3.864
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	34,4%	35,0%	34,1%
Eigenkapitalrentabilität	15,9%	14,8%	12,7%
Liquidität 2. Grades	340,2%	478,1%	282,5%
Anlagendeckungsgrad 2	124,0%	126,1%	122,5%
Verschuldungsgrad	186,6%	182,5%	187,2%
Umsatzrentabilität	7,9%	8,1%	6,8%
Personalintensität	41,1%	42,3%	41,2%
Anzahl der Beschäftigten	423	471	444

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	67.068	30.280	15.768
II. Sachanlagen	51.139.892	51.665.986	53.522.174
III. Finanzanlagen	16.398.618	21.447.790	21.758.861
Anlagevermögen	67.605.578	73.144.056	75.296.804
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	916.992	956.704	984.643
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	23.992.089	12.785.060	10.339.226
III. Flüssige Mittel	3.007.956	15.510.041	20.010.231
Umlaufvermögen	27.917.037	29.251.805	31.334.100
C. Rechnungsabgrenzungsposten	33.537	35.245	34.316
Aktiva	95.556.152	102.431.107	106.665.220
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	27.148.003	30.072.172	31.238.976
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.227.820	5.310.626	4.636.502
Eigenkapital	32.875.823	35.882.799	36.375.478
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV	1.334.031	1.079.581	2.208.929
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen	2.863.969	3.234.355	3.622.744
II. Steuerrückstellungen	6.100	10.565	15.175
III. Rückstellungen für Gebührenüberschüsse	284.699	0	0
IV. sonstige Rückstellungen	34.560.510	35.851.844	37.333.305
Rückstellungen	37.715.278	39.096.764	40.971.224
D. Verbindlichkeiten	23.631.020	26.371.963	27.109.589
Passiva	95.556.152	102.431.107	106.665.220

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	66.024.148	65.497.287	67.738.203
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	442	-1.854	638
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	851.702	780.873	2.426.407
5. Summe betriebliche Erträge	66.876.292	66.276.305	70.165.248
6. Materialaufwand	24.008.461	22.637.920	25.998.132
7. Personalaufwand	25.022.272	25.902.115	27.437.308
8. Abschreibungen	8.038.165	7.769.945	8.167.019
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.849.868	4.867.188	4.937.523
10. Summe betriebliche Aufwendungen	60.918.766	61.177.169	66.539.982
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.957.526	5.099.137	3.625.266
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	68.669	351.228	1.144.247
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	714.506	41.606	39.603
14. Finanzergebnis	-645.838	309.622	1.104.643
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	5.311.688	5.408.758	4.729.909
16. Steuern	83.869	98.132	93.407
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.227.820	5.310.626	4.636.502

3.2 Münster Marketing

A. Allgemeine Daten für 2023

Münster Marketing	
Klemensstraße 10	www.tourismus.muenster.de
48143 Münster	email: tourismus@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 492-27 02	
Gründungsjahr: 2001	

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	25.000 €	100,00 %
Betriebsleitung	Bernadette Spinnen	
Betriebsausschuss	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck der Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Profilierung und Stärkung von Münster im Wettbewerb der Städte und Regionen durch Instrumente des Stadtmarketings und alle den Betriebszweck fördernde Geschäfte. Münster Marketing kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen erstellen, als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Der Betriebszweck ist im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung der Stadt Münster und individueller Zielvereinbarungen sowie unter Beachtung wirtschaftlicher Leistungserbringung zu erfüllen.

Die Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestehen in den wesentlichen Sparten: Strategische Kommunikation und Partizipation, City- und Veranstaltungsmanagement, Touristik- und Kongressmarketing, Stadtinformation und dem Wissenschaftsbüro.

Zwischen Münster Marketing und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2026 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind im Ratsinformationssystem der Stadt Münster (<https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0040.php?smcrecherche=7020>) unter der Vorlagennummer V/0281/2024 einsehbar.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	3.375	3.448	3.516

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	34,7%	33,7%	33,7%
Eigenkapitalrentabilität	12,7%	6,7%	-8,7%
Liquidität 2. Grades	172,0%	171,6%	179,7%
Anlagendeckungsgrad 2	217,3%	231,9%	188,3%
Verschuldungsgrad	188,2%	196,5%	196,9%
Umsatzrentabilität	26,8%	9,2%	-9,8%
Personalintensität	59,2%	60,7%	59,5%
Anzahl der Beschäftigten	41	43	44

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	24.238	15.928	9.904
II. Sachanlagen	7.529	3.740	71.483
III. Finanzanlagen	449.294	465.833	487.403
Anlagevermögen	481.060	485.501	568.790
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	52.903	53.989	41.590
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	45.613	90.396	158.433
III. Flüssige Mittel	1.787.665	1.980.336	1.634.380
Umlaufvermögen	1.886.181	2.124.721	1.834.403
C. Rechnungsabgrenzungsposten	324	324	772
Aktiva	2.367.565	2.610.546	2.403.965
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Rücklagen	796.572	855.472	784.719
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	821.572	880.472	809.719
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	224.011	245.607	261.291
II. Steuerrückstellungen	10.000	7.028	12.000
III. sonstige Rückstellungen	245.054	270.378	323.550
Rückstellungen	479.065	523.013	596.841
C. Verbindlichkeiten	1.065.753	1.207.062	997.406
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.175	0	0
Passiva	2.367.565	2.610.546	2.403.965

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	391.002	641.624	721.736
2. Zuweisungen und Zuschüsse	3.545.333	3.770.767	3.971.187
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	12.800	14.952	5.393
6. Summe betriebliche Erträge	3.949.135	4.427.343	4.698.316
7. Materialaufwand	274.411	514.925	630.475
8. Personalaufwand	2.279.181	2.647.414	2.865.635
9. Abschreibungen	11.641	12.458	15.582
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.287.110	1.184.115	1.306.629
11. Summe betriebliche Aufwendungen	3.852.343	4.358.912	4.818.321
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	96.791	68.431	-120.005
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	444	6.949	72.523
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	3
15. Finanzergebnis	444	6.949	72.519
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	97.235	75.380	-47.486
17. Steuern	-7.406	16.480	23.267
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	104.641	58.900	-70.753
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	0	0	70.753
- Einstellung in Gewinnrücklagen	104.640	58.900	0
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

3.3 citeq

A. Allgemeine Daten für 2023

Citeq	
Scheibenstraße 109	www.citeq.de
48153 Münster	email: info@citeq.de
Telefon: (0251) 492-18 01	
Gründungsjahr: 2001	

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	200.000 €	100,00 %
Betriebsleitung	Holger Nauendorff	
Betriebsausschuss	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	

Beteiligungen der eigenbetriebsähnli. Einrichtung	Stammkapital	Anteile
d-NRW AöR	1.000 €	< 1,00 %
KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister*		

* Die citeq ist Mitglied des KDN

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die citeq ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Ihr obliegt die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie (IT) einschließlich der Kommunikationstechnologie für die Stadt Münster, die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster) und sonstige Kunden im Rahmen des § 107 der GO NRW (u. a. das Bundesamt für Justiz, Bundesagentur für Arbeit, das Bundesverwaltungsamt, das Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen).

Zweck der Einrichtung ist die Optimierung des kommunalen Leistungsangebotes der Fachämter für Bürgerinnen und Bürger durch eine bedarfsorientierte Gestaltung von IT-Dienstleistungen für die Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung Münster und die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind im Ratsinformationsdienst der Stadt Münster (<https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0040.php?smcrecherche=7020>) unter der Vorlagennummer V/0270/2024 einsehbar.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	330	500	1.260
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	20,3%	17,6%	18,1%
Eigenkapitalrentabilität	17,9%	13,5%	13,5%
Liquidität 2. Grades	65,8%	91,9%	87,1%
Anlagendeckungsgrad 2	108,1%	112,3%	112,1%
Verschuldungsgrad	392,1%	467,9%	452,1%
Umsatzrentabilität	5,9%	4,5%	4,5%
Personalintensität	44,6%	45,4%	46,6%
Anzahl der Beschäftigten	185	209	228

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.110.576	1.879.774	1.611.135
II. Sachanlagen	6.650.844	6.488.399	6.632.438
III. Finanzanlagen	30.860.804	32.053.956	33.689.191
Anlagevermögen	39.622.225	40.422.130	41.932.764
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	149.545	202.260	241.223
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	14.668.513	29.984.394	28.723.742
III. Flüssige Mittel	6.647	5.215	5.600
Umlaufvermögen	14.824.705	30.191.869	28.970.564
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.850.484	2.539.391	3.232.724
Aktiva	57.297.414	73.153.390	74.136.053
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	200.000	200.000	200.000
II. Gewinnrücklagen	9.353.283	10.939.714	11.420.846
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.086.431	1.741.040	1.807.880
Eigenkapital	11.639.714	12.880.755	13.428.726
B. Sonderposten aus Zuschüssen öffentlicher Hand	14.712	6.928	1.401
C. Rückstellungen			-
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	31.169.151	32.496.774	33.584.568
II. Steuerrückstellungen	0	0	8.892
III. sonstige Rückstellungen	2.027.675	2.099.260	1.725.233
Rückstellungen	33.196.826	34.596.034	35.318.694
D. Verbindlichkeiten	12.424.566	25.548.324	25.307.886
E. Rechnungsabgrenzungsposten	21.595	121.349	79.346
Passiva	57.297.414	73.153.390	74.136.053

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	35.626.282	38.462.442	40.447.361
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	203.236	533.415	462.505
5. Summe betriebliche Erträge	35.829.517	38.995.857	40.909.865
6. Materialaufwand	12.266.975	13.011.544	13.802.111
7. Personalaufwand	14.537.936	16.365.291	17.809.617
8. Abschreibungen	4.546.126	5.116.391	4.864.999
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.211.265	1.565.184	1.737.915
10. Summe betriebliche Aufwendungen	32.562.302	36.058.410	38.214.643
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	3.267.216	2.937.447	2.695.223
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	325.132	351.982	719.637
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.474.542	1.516.832	1.566.998
14. Finanzergebnis	-1.149.410	-1.164.850	-847.361
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.117.805	1.772.597	1.847.862
16. Steuern	31.374	31.557	39.982
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.086.431	1.741.040	1.807.880
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.086.431	1.741.040	1.807.880

3.4 Theater Münster

A. Allgemeine Daten für 2022/2023

Theater Münster	
Neubrückenstraße 63	www.theater-muenster.com
48143 Münster	email: verwaltung-theater@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 59 09 –0	
Gründungsjahr: 1954 (seit 01.09.2008 eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster)	

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	50.000 €	100,00 %
Betriebsleitung	Rita Feldmann Dr. Katharina Kost-Tolmein	
Betriebs- / Kulturausschuss	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck und Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Förderung des kulturellen Lebens. Das Sinfonieorchester ist Bestandteil des Betriebes. Die Einrichtung kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen anbieten als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Weiterhin verfolgt die Einrichtung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das Theater Münster vereint am Standort Neubrückenstraße mit dem Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Kinder- und Jugendtheater sowie dem Sinfonieorchester fünf Sparten unter einem Dach.

Zwischen dem Theater Münster und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.09.2022 bis 31.08.2027 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind im Ratsinformationssystem der Stadt Münster (<https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0040.php?smcrecherche=7020>) unter der Vorlagennummer V/0165/2024 einsehbar.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Erträge des städtischen Haushalts	2.075	2.257	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	22.815	22.987	23.141

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Eigenkapitalquote	56,7%	32,7%	28,3%
Eigenkapitalrentabilität	46,9%	-11,1%	-24,6%
Liquidität 2. Grades	609,0%	126,4%	200,6%
Anlagendeckungsgrad 2	254,3%	100,4%	102,2%
Verschuldungsgrad	76,1%	185,3%	174,8%
Umsatzrentabilität	2.178,4%	-34,9%	-37,0%
Personalintensität	72,7%	75,4%	77,2%
Anzahl der Beschäftigten	343	340	339

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.08.2021	31.08.2022	31.08.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.680	1.708	145
II. Sachanlagen	3.396.140	5.051.210	5.567.445
III. Finanzanlagen	2.095.305	5.089.155	5.085.040
Anlagevermögen	5.496.125	10.142.073	10.652.630
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	76.913	105.657	95.718
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	9.232.126	5.640.641	3.825.164
III. Flüssige Mittel	3.009.503	11.713	33.388
Umlaufvermögen	12.318.542	5.758.011	3.954.270
C. Rechnungsabgrenzungsposten	100.153	131.045	131.170
Aktiva	17.914.820	16.031.129	14.738.069
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	4.244.894	4.244.894	4.244.894
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.104.073	1.533.073	899.611
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.767.657	-583.462	-1.024.747
Eigenkapital	10.166.624	5.244.505	4.169.758
B. Sonderposten für Zuwendungen	7.367	1.067.682	3.279.759
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	3.802.085	3.865.994	3.442.257
II. sonstige Rückstellungen	2.031.891	2.129.127	2.117.126
Rückstellungen	5.833.976	5.995.121	5.559.383
D. Verbindlichkeiten	1.830.114	3.605.267	1.376.430
E. Rechnungsabgrenzungsposten	76.738	118.554	352.739
Passiva	17.914.820	16.031.129	14.738.069

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020/2021	2021/2022	2022/2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	218.862	1.673.074	2.767.169
2. Zuweisungen und Zuschüsse	23.276.546	24.045.273	25.022.071
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.355	28.302	13.429
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.364.446	1.534.267	1.243.222
6. Summe betriebliche Erträge	24.863.210	27.280.916	29.045.890
7. Materialaufwand	1.465.078	2.496.360	2.322.234
8. Personalaufwand	14.612.695	20.994.856	23.322.310
9. Abschreibungen	782.227	788.759	755.825
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	3.234.576	3.576.564	3.809.449
11. Summe betriebliche Aufwendungen	20.094.576	27.856.539	30.209.817
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	4.768.634	-575.623	-1.163.927
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	608	600	140.821
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	6.798	0
15. Finanzergebnis	608	-6.198	140.821
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.769.242	-581.821	-1.023.106
17. Steuern	1.585	1.641	1.641
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.767.657	-583.462	-1.024.747

4 Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH)

4.1 Westfälische Bauindustrie GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI)	
Engelstraße 49	www.wbi-muenster.de/
48143 Münster	email: info@wbi-muenster.de
Telefon: (0251) 97 232 - 0	
Gründungsjahr: 1924	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	21.413.700 €	99,00 %
Stadt Münster	216.300 €	1,00 %
Gesamt	21.630.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Frank Gäfgen (ab 01.07.2023); Peter Todeskino (bis 30.06.2023)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafterinnen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Bauindustrie GmbH ist eine kommunale Gesellschaft der Stadt Münster. Sie bewirtschaftet umfassend den ruhenden Verkehr in der Stadt Münster, baut und betreibt Parkhäuser und bewacht Fahrradparkanlagen. Dabei ist die WBI in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und Polizei beauftragt, bauliche Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger auf Wegen, Straßen und Plätzen (Gefahrenabwehr) zu errichten und zu unterhalten. Die WBI engagiert sich ferner im Bereich des gewerblichen Bauens als Bauherrin im eigenen Namen oder als Baubetreuerin von Vorhaben mit öffentlicher Zwecksetzung im fremden Namen, die strukturell zur Stadtentwicklung in Münster beitragen. Hierzu gehören Gewerbe- oder Handwerkerzentren, Projekte zur wohnungsnahen Grundversorgung (Entwicklung/Verbesserung von Wohnbereichen, Bau von Schulen, Kindertagesstätten), Einrichtungen für geflüchtete Menschen und sonstige soziale Infrastruktureinrichtungen. Die Gesellschaft vermietet eigene Immobilien und verwaltet Eigentümergeinschaften, an denen sie beteiligt ist oder auf Veranlassung eines Gesellschafters.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Übersicht der bewirtschafteten bzw. verwalteten Objekte der WBI

Parkeinrichtungen im Eigentum der WBI

	Anzahl der Einstellplätze	2021	2022	2023
Parkhaus Aegidiimarkt	780	320.830	330.016	408.097
Parkhaus Theater	793	202.196	235.837	244.706
Parkhaus Bremer Platz	416	119.780	139.052	144.903
Parkhaus Bahnhofstraße	339	119.556	126.309	133.814
Parkhaus Engelschanze	480	176.135	191.499	224.897
Parkhaus Münster Arkaden	250	184.011	213.680	226.038
Parkhaus Stubengasse	318	225.442	246.963	257.332
Parkhaus Alter Steinweg	390	305.593	352.620	358.780
Summe der Kurzparkungen	3.766	1.653.543	1.653.543	1.998.567

Verwaltung von Eigentümergemeinschaften und Vermietung der WBI-eigenen Objekte (2023)

Anzahl der Objekte	WBI-eigene Objekte	Fremdeigentum Gewerbeobjekte	Fremdeigentum Wohnungen
Eigentümergemeinschaft Aaseemarkt	24	3	40
Eigentümergemeinschaft Aegidiimarkt	19	20	56
Eigentümergemeinschaft Hamannplatz 1-29	2	17	-
Eigentümergemeinschaft Hamannplatz 30-40	4	8	-
Eigentümergemeinschaft Stadtmuseum/Salzhof	5	Stadtmuseum	-

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	30	30	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	8	8	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	71,0%	65,9%	62,8%
Eigenkapitalrentabilität	7,7%	12,3%	8,0%
Liquidität 2. Grades	110,1%	41,7%	138,6%
Anlagendeckungsgrad 2	97,4%	89,8%	99,3%
Verschuldungsgrad	40,7%	51,5%	59,2%
Umsatzrentabilität	18,6%	23,8%	15,3%
Personalintensität	15,4%	16,3%	13,5%
Anzahl der Beschäftigten	18	19	19

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8	8	8
II. Sachanlagen	37.462.293	40.622.744	45.828.219
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	37.462.301	40.622.752	45.828.227
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	857.533	1.179.509	1.050.203
III. Flüssige Mittel	532.620	685.929	1.595.236
Umlaufvermögen	1.390.153	1.865.438	2.645.439
Aktiva	38.852.454	42.488.191	48.473.666
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	21.630.000	21.630.000	21.630.000
II. Kapitalrücklagen	2.350.000	2.350.000	2.350.000
III. Gewinnrücklagen	600.000	4.000.000	4.950.000
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	3.006.545	40.466	1.512.591
Eigenkapital	27.586.545	28.020.466	30.442.591
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	0	112.000	265.777
II. Steuerrückstellungen	570.666	929.135	561.882
III. sonstige Rückstellungen	199.364	370.534	298.074
Rückstellungen	770.030	1.411.669	1.125.733
C. Verbindlichkeiten	10.172.943	12.807.603	16.707.067
D. Rechnungsabgrenzungsposten	286.045	212.502	198.276
E. Passive latente Steuern	36.891	35.951	0
Passiva	38.852.454	42.488.191	48.473.666

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	11.433.980	14.455.863	15.787.269
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	40.000	56.000	75.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	73.588	33.138	18.010
5. Summe betriebliche Erträge	11.547.568	14.545.002	15.880.278
6. Materialaufwand	5.446.469	5.965.975	8.328.811
7. Personalaufwand	1.235.173	1.475.198	1.593.134
8. Abschreibungen	1.041.591	1.299.964	1.436.456
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	297.685	334.499	428.381
10. Summe betriebliche Aufwendungen	8.020.918	9.075.636	11.786.781
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	3.526.651	5.469.365	4.093.497
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	105	54.985
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.203	229.316	274.272
14. Finanzergebnis	-62.203	-229.211	-219.287
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.464.448	5.240.154	3.874.211
16. Steuern	1.340.830	1.806.233	1.452.086
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.123.618	3.433.921	2.422.125
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	82.927	6.545	40.466
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	3.400.000	950.000
+ Entnahme aus Gewinnrücklagen	800.000	0	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	3.006.545	40.466	1.512.591

4.2 Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: service@wohnstadtbau.de
Telefon: (0251) 70 08 0	
Gründungsjahr: 2004 (1928 als Deutsches Heim)	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	7.000.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Stefan Wismann	
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Wohnungsgesellschaft Große Loden mbH	25.000 €	100,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand der Gesellschaft wie folgt festgelegt:

„Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann Grundstücke erwerben, belasten, veräußern, Erbbaurechte ausgeben und erwerben sowie Gemeinschaftsanlagen, Läden und Gewerbebauten errichten und auch als Dienstleistungen betreuen. Zur Erreichung des genannten Zwecks kann die Gesellschaft alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck dienen. Sie ist berechtigt, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach wirtschaftlichen Grundsätzen unter Wahrung der sozialen Belange im Sinne dieses Gesellschaftsvertrages.“

Die Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH (Wohn + Stadtbau) versorgt vorrangig breite Bevölkerungsschichten mit Wohnraum. Dabei werden auch die Anliegen von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Personengruppen berücksichtigt.

Zwischen der Wohn + Stadtbau und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Übersicht des von der Wohn + Stadtbau insgesamt verwalteten Bestandes

	Eigener Bestand		Fremdverwaltete Wohnungen		Insgesamt	
	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023
Mietwohnungen	6.347	6.678	1.031	1.031	7.378	7.709
gewerbliche Einheiten	144	147	28	28	172	175
Garagen	4.012	4.154	454	454	4.466	4.608
Wohn-/Nutzfläche (m²)	471.770	495.370	70.195	70.196	541.965	565.565

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	26,2%	23,2%	23,2%
Eigenkapitalrentabilität	7,7%	3,9%	5,3%
Liquidität 2. Grades	39,2%	34,9%	40,0%
Anlagendeckungsgrad 2	96,4%	93,7%	92,9%
Verschuldungsgrad	281,1%	330,8%	331,1%
Umsatzrentabilität	14,5%	8,4%	10,4%
Personalintensität	14,4%	13,3%	12,4%
Anzahl der Beschäftigten	109	109	121

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021 €	31.12.2022 €	31.12.2023 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	133.948	49.159	18.889
II. Sachanlagen	390.820.977	480.222.991	526.300.971
III. Finanzanlagen	3.653.151	3.625.760	4.097.153
Anlagevermögen	394.608.075	483.897.909	530.417.013
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	20.194.328	21.788.393	31.067.476
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.955.865	2.883.615	8.301.272
III. Flüssige Mittel	9.050.479	17.102.695	11.738.993
Umlaufvermögen	33.200.672	41.774.703	51.107.741
C. Rechnungsabgrenzungsposten	704.132	661.915	707.916
Aktiva	428.512.879	526.334.527	582.232.670
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.000.000	7.000.000	7.000.000
II. Kapitalrücklagen	17.031.706	21.997.403	27.677.403
III. Gewinnrücklagen	79.717.827	88.317.827	93.171.714
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (ab 2022)		4.758.543	7.220.670
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust (bis 2021)	8.688.904		
Eigenkapital	112.444.878	122.169.117	135.069.787
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.179.609	1.172.627	1.163.809
II. Steuerrückstellungen	1.474.000	1.375.000	288.331
III. sonstige Rückstellungen	2.447.929	2.108.223	3.738.616
Rückstellungen	5.101.538	4.655.850	5.190.756
C. Verbindlichkeiten	299.883.862	387.206.196	406.409.810
D. Rechnungsabgrenzungsposten	11.082.601	12.303.364	35.562.317
Passiva	428.512.879	526.334.527	582.232.670

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021 €	2022 €	2023 €
1. Umsatzerlöse	59.827.737	56.915.379	69.521.973
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-60.677	1.587.410	105.631
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.128.207	911.753	1.217.756
4. Sonstige betriebliche Erträge	795.852	789.627	2.073.055
5. Summe betriebliche Erträge	61.691.119	60.204.169	72.918.415
6. Materialaufwand	27.085.626	29.683.015	36.645.584
7. Personalaufwand	6.605.587	6.629.241	7.509.487
8. Abschreibungen	9.770.197	10.282.958	12.937.076
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.492.433	3.297.599	3.318.043
10. Summe betriebliche Aufwendungen	45.953.844	49.892.813	60.410.190
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	15.737.275	10.311.355	12.508.224
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	136.261	152.232	432.453
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.513.670	3.640.489	4.060.634
14. Finanzergebnis	-3.377.409	-3.488.257	-3.628.181
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	12.359.866	6.823.098	8.880.043
16. Steuern	3.670.962	2.064.556	1.659.373
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.688.904	4.758.543	7.220.670
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	7.706.441		
- Einstellung in Gewinnrücklagen	7.700.000		
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust (bis 2021)	8.695.345		

4.2.1 Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH (WGL)	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: info@wohnstadtbau.de
Telefon: (0251) 700 82 00	
Gründungsjahr: 2005	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	25.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Stefan Wismann	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der 100%-igen Tochtergesellschaft der W+S ist insbesondere die Verbesserung der Wohnraumsituation in dem Wohngebiet „Osthuesheide“ in Münster. Dies soll insbesondere durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Instandhaltung und gegebenenfalls Modernisierung von Wohneinheiten bzw. Gebäuden
- Wirtschaftlich vertretbare Mieten für Mieter und Vermieter
- Schaffung eines zeitlich längerfristig stabilen Eigentümer- und Mietermixes

Zu diesem Zweck erwirbt, veräußert und bewirtschaftet die Gesellschaft Wohneinheiten in dem Gebiet „Osthuesheide“. Der Straßenzug Osthuesheide wurde zwischenzeitlich umbenannt in Middelkamp. Die Aktivitäten beschränken sich auf die WEG III (Bonnenkamp 63 bis 73 sowie bisher Osthuesheide 75 bis 99, jetzt Middelkamp 1 bis 17 und Middelkamp 2 bis 8). Die Geschäftsbesorgung erfolgt durch die W+S.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	6.121.879	5.966.133	5.810.387
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.121.879	5.966.133	5.810.387
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	238.700	232.841	337.611
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	346.636	348.751	776.441
III. Flüssige Mittel	116.221	141.735	201.954
Umlaufvermögen	701.557	723.326	1.316.006
Aktiva	6.823.436	6.689.459	7.126.393
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	3.470.357	3.470.357	4.170.357
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	3.495.357	3.495.357	4.195.357
B. Rückstellungen	443.531	398.956	49.800
C. Verbindlichkeiten	2.884.548	2.795.146	2.881.235
Passiva	6.823.436	6.689.459	7.126.393

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	727.401	724.624	749.065
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	11.261	-5.860	104.770
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	5.054	25.579	94.779
5. Summe betriebliche Erträge	743.716	744.343	948.614
6. Materialaufwand	395.290	347.660	392.421
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	155.746	155.746	155.746
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.850	72.986	12.305
10. Summe betriebliche Aufwendungen	585.886	576.391	560.472
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	157.830	167.952	388.142
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	1.243
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.436	25.498	26.381
14. Finanzergebnis	-32.436	-25.498	-25.138
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	125.394	142.454	363.004
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-125.394	-142.454	-363.004
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

4.3 Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	
Albersloher Weg 32	www.mcc-halle-muensterland.de
48155 Münster	email: info@mcc-halle-muensterland.de
Telefon: (0251) 66 00-0	
Gründungsjahr: 1926	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	1.191.350 €	92,09 %
Rinder-Union West eG	51.150 €	3,95 %
Westf. Pferdestammbuch e.V.	25.600 €	1,98 %
Schweineerzeuger Nord-West eG	25.600 €	1,98 %
Gesamt	1.293.700 €	100,00 %

Geschäftsführung	Dr. Maria Näther (ab 01.10.2023); Dr. Ursula Paschke (bis 30.09.2023)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Gesellschaft führt im Interesse der Stadt Münster und der Gemeinden des Münsterlandes und deren Bürgerinnen und Bürger Veranstaltungen aller Art im eigenen und fremden Namen durch, hauptsächlich durch den Betrieb des Messe und Congress Centrums Halle Münsterland (MCC Halle Münsterland oder MCC).

Zu den Veranstaltungsaufgaben gehören insbesondere Tagungen und Kongresse, öffentliche Versammlungen und Feste sowie kulturelle, gesellschaftliche, sportliche und unterhaltende Veranstaltungen, landwirtschaftliche Veranstaltungen und Märkte sowie Ausstellungen und Messen.

Außerhalb der Stadt Münster wird die Gesellschaft in größerem Umfang (z.B. Ausstellungen und Messen) nur im Einvernehmen mit der jeweiligen Gemeinde oder der zuständigen Organisation tätig.

Das MCC Halle Münsterland ist eine reine Betriebsgesellschaft. Sie hat kein eigenes Grundeigentum, sondern nutzt Grund und Boden und Gebäude im Rahmen eines Pachtvertrages mit der Stadt Münster.

Das Geschäft der Gesellschaft ist in die zwei Bereiche Veranstaltungsorganisation und MCC Catering gegliedert.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	350	350	350

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	89,1%	81,4%	77,4%
Eigenkapitalrentabilität	-4,7%	-18,3%	-37,3%
Liquidität 2. Grades	1.029,6%	488,4%	375,9%
Anlagendeckungsgrad 2	335,5%	328,4%	227,8%
Verschuldungsgrad	12,3%	22,8%	29,3%
Umsatzrentabilität	-5,9%	-13,7%	-33,5%
Personalintensität	35,4%	29,6%	38,2%
Anzahl der Beschäftigten	48	43	39

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	96.634	60.230	27.226
II. Sachanlagen	2.195.278	2.008.249	2.255.635
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.291.912	2.068.479	2.282.861
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	48.106	54.832	6.703
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	5.526.298	5.395.935	3.592.733
III. Flüssige Mittel	759.074	767.970	768.075
Umlaufvermögen	6.333.478	6.218.737	4.367.511
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.456	55.716	72.646
Aktiva	8.631.846	8.342.932	6.723.018
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.293.700	1.293.700	1.293.700
II. Kapitalrücklagen	7.076.629	7.340.727	7.690.727
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-680.539	-1.840.509	-3.783.103
Eigenkapital	7.689.791	6.793.918	5.201.324
B. Rückstellungen	89.432	227.838	127.872
C. Verbindlichkeiten	610.479	1.262.026	1.160.066
D. Rechnungsabgrenzungsposten	242.145	59.150	233.756
Passiva	8.631.846	8.342.932	6.723.018

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.113.174	9.106.246	5.797.240
2. Sonstige betriebliche Erträge	334.595	101.552	175.812
3. Summe betriebliche Erträge	6.447.769	9.207.798	5.973.052
4. Materialaufwand	2.475.502	5.082.847	2.811.994
5. Personalaufwand	2.409.583	3.098.882	3.056.408
6. Abschreibungen	672.461	634.701	463.993
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.253.123	1.638.122	1.674.504
8. Summe betriebliche Aufwendungen	6.810.669	10.454.552	8.006.898
9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-362.900	-1.246.754	-2.033.846
10. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3.391	1.741	93.227
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92	12	1.447
12. Finanzergebnis	3.300	1.729	91.780
13. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-359.601	-1.245.025	-1.942.066
14. Steuern	906	848	528
15. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-360.506	-1.245.873	-1.942.594
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-440.032	-680.539	-1.840.509
+ Entnahme aus Rücklage	120.000	85.902	0
16. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-680.538	-1.840.509	-3.783.103

4.4 Wirtschaftsförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM)

Steinfurter Straße 60a	www.wfm-muenster.de/
48149 Münster	email: info@wfm-muenster.de
Telefon: (0251) 6 86 42-0	
Gründungsjahr: 2003	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	425.000 €	85,00 %
Sparkasse Münsterland Ost	75.000 €	15,00 %
Gesamt	500.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Enno Fuchs
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafterinnen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Technologieförderung Münster GmbH	4.347.000 €	94,00 %
NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH Münster	25.000 €	100,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) ist die Wirtschaftsförderung in der und für die Stadt Münster, insbesondere die Sicherung und Ausweitung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Münster. Mit der Begleitung von Existenzgründungen, der Beratung von örtlichen und auswärtigen Unternehmen, der Vermarktung von Gewerbegrundstücken und Gewerbeimmobilien, der Erarbeitung von Entwicklungskonzepten sowie dem Einsatz von Marketing-Instrumenten erfüllt die WFM ihren Auftrag.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	1.683	1.700	1.700

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	71,7%	76,5%	68,3%
Eigenkapitalrentabilität	-5,1%	-1,4%	-2,1%
Liquidität 2. Grades	239,9%	762,8%	1.192,4%
Anlagendeckungsgrad 2 **	199,3%	173,6%	178,7%
Verschuldungsgrad	35,2%	20,8%	19,9%
Umsatzrentabilität	-54,7%	-5,7%	-36,3%
Personalintensität	32,6%	20,3%	41,6%
Anzahl der Beschäftigten	12	13	16

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

** Anlagendeckungsgrad 2 ohne Grundstücksbestand des Umlaufvermögens (Vorräte)

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.455	16.747	10.401
II. Sachanlagen	4.470.857	6.360.785	8.703.311
III. Finanzanlagen	9.876.269	10.276.269	10.676.269
Anlagevermögen	14.348.582	16.653.801	19.389.981
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	16.127.191	12.917.567	12.726.126
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.879.989	3.585.342	6.815.218
III. Flüssige Mittel	3.206.314	1.201.007	1.145.890
Umlaufvermögen	21.213.493	17.703.915	20.687.234
C. Rechnungsabgrenzungsposten	17.050	28.504	13.670
Aktiva	35.579.126	34.386.221	40.090.885
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	24.911.721	25.698.441	26.773.321
III. Gewinnrücklagen	106.961	106.961	106.961
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	25.518.682	26.305.402	27.380.282
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.075.094	2.606.000	7.268.000
C. Rückstellungen	4.836.656	4.843.590	4.772.177
D. Verbindlichkeiten	4.119.980	627.480	667.640
E. Rechnungsabgrenzungsposten	28.713	3.749	2.785
Passiva	35.579.126	34.386.221	40.090.885

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.374.249	6.677.099	1.566.891
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	38.937	24.976	1.247.706
5. Summe betriebliche Erträge	2.413.186	6.702.075	2.814.597
6. Materialaufwand	1.396.104	4.267.877	525.905
7. Personalaufwand	1.189.190	1.419.739	1.484.589
8. Abschreibungen	72.376	79.754	66.677
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	984.804	1.238.127	1.489.323
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.642.473	7.005.497	3.566.494
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.229.287	-303.422	-751.897
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	230	1	247.071
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.147	4.899	153
14. Finanzergebnis	-62.917	-4.898	246.918
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.292.205	-308.320	-504.978
16. Steuern	5.412	72.872	63.958
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.297.617	-381.192	-568.936
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	1.297.617	381.192	568.936
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.4.1 NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH	
Mendelstraße 17	www.nanobioanalytikzentrum.de
48149 Münster	email: info@nano-bioanalytik-zentrum.de
Telefon: (0251) 384 503 30	
Gründungsjahr: 2009	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	25.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Enno Fuchs	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb eines Nano-Bioanalytik-Zentrums (NBZ) in Münster zur Ansiedlung und Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen im Umfeld der Nano- und Bioanalytik.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	6.306.402	6.063.706	5.782.255
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.306.403	6.063.707	5.782.256
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.167.602	1.072.868	1.293.661
III. Flüssige Mittel	523	523	523
Umlaufvermögen	1.168.125	1.073.391	1.294.184
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.474.527	7.137.097	7.076.439
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	2.147.957	2.147.957	2.147.957
III. Gewinnrücklage	157.209	251.205	0
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	-46.977
Eigenkapital	2.330.167	2.424.162	2.125.980
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	4.565.934	4.358.336	4.150.738
C. Rückstellungen	40.543	31.220	656.131
D. Verbindlichkeiten	537.884	323.379	143.590
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.474.527	7.137.097	7.076.439

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	647.415	641.929	761.303
2. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	0	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	231.789	207.627	222.885
6. Summe betriebliche Erträge	879.204	849.556	984.188
7. Materialaufwand	0	0	0
8. Personalaufwand	11.802	37.878	43.720
9. Abschreibungen	326.388	301.012	295.245
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	388.822	365.038	967.732
11. Summe betriebliche Aufwendungen	727.013	703.928	1.306.697
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	152.191	145.628	-322.509
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	38.757
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.265	1.233	653
15. Finanzergebnis	-19.265	-1.233	38.104
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	132.926	144.395	-284.405
17. Steuern	50.311	50.400	13.777
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	82.615	93.995	-298.182
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	0	0	251.205
- Einstellung in Gewinnrücklagen	82.615	93.995	0
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	-46.977

4.4.2 Technologieförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Technologieförderung Münster GmbH (TFM)	
Mendelstraße 11	www.technologieforderung-muenster.de
48149 Münster	email: info@technologieforderung-muenster.de
Telefon: (0251) 9 80 11 04	
Gründungsjahr: 1985	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	4.086.000 €	94,00 %
Sparkasse Münsterland Ost	256.000 €	5,89 %
Universität Münster	5.000 €	0,11 %
Gesamt	4.347.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Enno Fuchs
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafterinnen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
CeNTech GmbH	500.000 €	79,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Innovationen und Technologietransfer. Hierzu gehört insbesondere der Betrieb eines Technologiehofes und eines Biotechnologiezentrums in Münster. Darüber hinaus werden bei der Technologieförderung Münster GmbH (TFM) die Clusteraktivitäten gebündelt.

Außerdem bietet die TFM ein vollständiges Angebot für die Sensibilisierung, Qualifizierung und das Coaching von Gründerinnen und Gründern aus den Hochschulen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	7.675.601	7.280.788	6.898.285
III. Finanzanlagen	3.159.843	3.279.843	3.399.843
Anlagevermögen	10.835.444	10.560.631	10.298.128
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	5.000	5.000	5.000
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.405.458	2.557.649	2.844.788
III. Flüssige Mittel	170.470	58.349	117.726
Umlaufvermögen	2.580.928	2.620.998	2.967.514
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.280	6.647	3.833
Aktiva	13.418.652	13.188.276	13.269.475
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.347.000	4.347.000	4.347.000
II. Kapitalrücklagen	3.698.399	4.098.399	4.498.399
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-1.503.779	-1.324.229	-1.111.533
Eigenkapital	6.541.620	7.121.170	7.733.866
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	181.527	175.044	168.561
C. Rückstellungen	36.340	75.614	180.808
D. Verbindlichkeiten	6.533.628	5.763.102	5.146.000
E. Rechnungsabgrenzungsposten	125.537	53.347	40.241
Passiva	13.418.652	13.188.276	13.269.475

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.084.801	2.246.974	2.672.218
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	91.290	149.242	214.997
5. Summe betriebliche Erträge	3.176.091	2.396.216	2.887.215
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	507.090	513.654	664.062
8. Abschreibungen	421.247	399.465	392.919
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.036.875	1.154.255	1.535.181
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.965.212	2.067.374	2.592.162
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.210.880	328.842	295.053
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	86.982
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.873	83.814	103.860
14. Finanzergebnis	-150.873	-83.814	-16.878
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.060.007	245.029	278.175
16. Steuern	65.479	65.479	65.479
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	994.529	179.550	212.696
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-2.498.308	-1.503.779	-1.324.229
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-1.503.779	-1.324.229	-1.111.533

4.4.2.1 CeNTech GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

CeNTech GmbH	
Heisenbergstraße 11	www.centech.de
48149 Münster	email: office@centech.de
Telefon: (0251) 5 34 06 - 100	
Gründungsjahr: 2001	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Technologieförderung Münster GmbH	395.000 €	79,00 %
Sparkasse Münsterland Ost	100.000 €	20,00 %
Universität Münster	5.000 €	1,00 %
Gesamt	500.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Enno Fuchs
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafterinnen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb des interdisziplinären Zentrums für Nanotechnologie mit dem besonderen Ziel der Förderung des Technologietransfers auf diesem Gebiet. Im Zusammenhang damit werden auch Dienstleistungen für Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie andere Institutionen erbracht, sofern ein unmittelbarer Zusammenhang mit dem Unternehmenszweck besteht.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	8.696.619	8.290.925	7.878.868
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	8.696.620	8.290.925	7.878.868
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.126.605	1.263.239	1.480.598
III. Flüssige Mittel	30.550	22.945	66.377
Umlaufvermögen	1.157.155	1.286.184	1.546.975
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.768	16.075	16.968
Aktiva	9.868.543	9.593.184	9.442.811
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	2.835.586	2.874.855	2.989.076
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	3.335.586	3.374.855	3.489.076
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	6.438.797	6.109.509	5.780.313
C. Rückstellungen	28.670	27.570	95.070
D. Verbindlichkeiten	39.829	24.584	28.729
E. Rechnungsabgrenzungsposten	25.661	56.667	49.623
Passiva	9.868.543	9.593.184	9.442.811

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	474.703	587.702	758.716
2. Erträge aus der Auflösung eines Sonderpostens	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	393.751	411.916	331.632
5. Summe betriebliche Erträge	868.454	999.618	1.090.348
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	158.020	163.260	165.071
8. Abschreibungen	419.750	412.842	414.154
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	386.169	504.247	554.522
10. Summe betriebliche Aufwendungen	963.939	1.080.349	1.133.747
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-95.485	-80.732	-43.399
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	37.801
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	180
14. Finanzergebnis	0	0	37.621
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-95.485	-80.732	-5.779
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-95.485	-80.732	-5.779
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	95.485	80.732	5.779
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.5 GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH	
Weseler Straße 230	
48151 Münster	
Telefon: (0251) 5 98 - 0	
Gründungsjahr: 1996	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster*	204.517 €	33,33 %
Sparkasse Münsterland Ost	102.258 €	16,67 %
GML (eigene Anteile)	306.775 €	50,00 %
Gesamt	613.550 €	100,00 %

Geschäftsführung	Frank Knura; Dieter Schewetzky
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafterinnen

* ohne die eigenen Anteile der GML gerechnet, ergibt sich ein Anteil der Stadt Münster i.H.v. 66,67 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb des Grundstücks Münster-Loddenheide, Flur 178, Flurstücke 309, 310 und 388 (ehem. Stützpunkt der britischen Rheinarmee) sowie dessen Baureifmachung, Bebauung, Veräußerung und Verwaltung, darüber hinaus alle Arten von Grundstücksentwicklungen und städtebaulichen Maßnahmen, die der Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in Münster dienen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über diese geben die ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	99,5%	99,8%	99,8%
Eigenkapitalrentabilität	-1,8%	-1,5%	1,3%
Liquidität 2. Grades	> 1.000,0%	> 1.000,0%	> 1.000,0%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	0,5%	0,2%	0,2%
Umsatzrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%
Anzahl der Beschäftigten	0	0	0

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	149.205	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	149.205	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.750.133	1.750.133	1.899.337
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	998	0	1.588
III. Flüssige Mittel	5.710.697	5.433.978	5.526.133
Umlaufvermögen	7.461.828	7.184.111	7.427.058
Aktiva	7.461.828	7.333.316	7.427.058
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	306.775	306.775	306.775
II. Kapitalrücklagen	4.557.622	4.557.622	4.557.622
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.563.129	2.452.683	2.549.266
Eigenkapital	7.427.526	7.317.080	7.413.664
B. Rückstellungen	6.752	11.460	6.500
C. Verbindlichkeiten	27.549	4.775	6.894
Passiva	7.461.828	7.333.316	7.427.058

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	25.400	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-7.957	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.571	0	599
5. Summe betriebliche Erträge	19.013	0	599
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	4.483	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	151.248	106.184	53.069
10. Summe betriebliche Aufwendungen	151.248	110.667	53.069
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-132.235	-110.667	-52.470
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	221	149.054
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	221	149.054
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-132.235	-110.446	96.583
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-132.235	-110.446	96.583
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	2.695.364	2.563.129	2.452.683
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.563.129	2.452.683	2.549.266

4.6 KonvOY GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

KonvOY GmbH	
Albersloher Weg 33	www.konvoy-muenster.de
48155 Münster	email: info@konvoy-muenster.de
Telefon: (0251) 492 - 7033	
Gründungsjahr: 2017	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	500.000 €	100,00%
Geschäftsführung	Stephan Aumann	
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	300.000 €	0,33 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wohnraumversorgung in Münster durch die Entwicklung der Konversionsflächen der Grundstücksareale der ehemaligen York- und Oxford-Kaserne. Dies wird gewährleistet durch Erwerb, Baureifmachung, Bewirtschaftung und Veräußerung von Grundstücken, Teilen von Grundstücken und von grundstücksgleichen Rechten.

Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte unter Beachtung der wohnungspolitischen Zielsetzungen. Besondere Beachtung sollen dabei die Versorgung der Wohnungssuchenden mit preisgünstigem Wohnraum, die Belange der nachhaltigen Quartiersentwicklung sowie des Klimaschutzes der Stadt Münster finden.

Zwischen der KonvOY GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Zum 31. Dezember 2023 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von 10.041 T€. Dieser steht im Einklang mit der Wirtschaftsplanung, die einen sukzessiven Abbau in den Folgejahren vorsieht. Da die KonvOY als Tochtergesellschaft der Stadt Münster auf hinreichende Kreditschöpfungsspielräume für die Finanzierung ihrer Geschäftstätigkeit zurückgreifen kann, ist die Fortführung der Entwicklungstätigkeit der KonvOY GmbH trotz dieser vorübergehenden bilanziellen Unterdeckung nicht gefährdet.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	0,0%	0,0%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Liquidität 2. Grades	0,0%	0,2%	1,0%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	n.a.	n.a.	n.a.
Umsatzrentabilität	-30,8%	-21,1%	-21,6%
Personalintensität	3,2%	3,7%	5,1%
Anzahl der Beschäftigten	6	7	7

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	17.889	550.010	1.218.323
III. Finanzanlagen	1.224	1.224	1.224
Anlagevermögen	19.113	551.235	1.219.547
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	90.829.282	90.310.325	92.860.597
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.393	46.042	296.598
III. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	90.840.675	90.356.367	93.157.195
C. Rechnungsabgrenzungsposten	320.541	2.334	0
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	5.300.695	8.170.156	10.041.495
Aktiva	96.481.024	99.080.091	104.418.237
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-3.740.911	-5.800.695	-8.670.156
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.059.784	-2.869.461	-1.871.340
VI. Nicht gedeckter Fehlbetrag	5.300.695	8.170.156	10.041.495
Eigenkapital	0	0	0
B. Sonderposten	0	0	859.918
C. Rückstellungen			
I. Steuerrückstellungen	275.600	419.400	563.200
II. sonstige Rückstellungen	589.564	298.100	369.100
Rückstellungen	865.164	717.500	932.300
D. Verbindlichkeiten	95.558.805	98.305.741	102.569.168
E. Rechnungsabgrenzungsposten	57.055	56.851	56.851
Passiva	96.481.024	99.080.091	104.418.237

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.695.625	13.596.844	8.677.279
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	8.355.445	-518.957	2.550.272
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	49.833	78.749	317.690
5. Summe betriebliche Erträge	15.100.902	13.156.636	11.545.241
6. Materialaufwand	13.705.055	12.635.276	10.053.296
7. Personalaufwand	523.417	564.489	620.577
8. Abschreibungen	9.655	6.085	28.499
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.934.050	1.877.622	1.437.617
10. Summe betriebliche Aufwendungen	16.172.176	15.083.472	12.139.988
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.071.274	-1.926.836	-594.747
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	749.206	798.701	1.132.669
14. Finanzergebnis	-749.206	-798.701	-1.132.669
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.820.480	-2.725.537	-1.727.416
16. Steuern	239.304	143.924	143.924
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.059.784	-2.869.461	-1.871.340

4.7 NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH (NRW.URBAN KE)	
Fritz-Vomfelde-Straße 10	www.nrw-urban.de
40547 Düsseldorf	email: info@nrw-urban.de
Tel. (0211) 54238-0	
Gründungsjahr: 2016	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund	249.000 €	83,00 %
Blütenstadt Leichlingen (Rhld.)	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Everswinkel	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Havixbeck	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Lotte	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Nordwalde	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Nottuln	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Rommerskirchen	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Westerkappeln	1.000 €	0,33 %
Gemeinde Wickede	1.000 €	0,33 %
KonvOY GmbH, Münster	1.000 €	0,33 %
Stadt Aachen	1.000 €	0,33 %
Stadt Bad Honnef	1.000 €	0,33 %
Stadt Beckum	1.000 €	0,33 %
Stadt Bedburg	1.000 €	0,33 %
Stadt Bergheim	1.000 €	0,33 %
Stadt Bochum	1.000 €	0,33 %
Stadt Bornheim	1.000 €	0,33 %
Stadt Dormagen	1.000 €	0,33 %
Stadt Dortmund	1.000 €	0,33 %
Stadt Duisburg	1.000 €	0,33 %
Stadt Emsdetten	1.000 €	0,33 %
Stadt Erftstadt	1.000 €	0,33 %
Stadt Eschweiler	1.000 €	0,33 %
Stadt Essen	1.000 €	0,33 %
Stadt Geldern	1.000 €	0,33 %
Stadt Gelsenkirchen	1.000 €	0,33 %
Stadt Gladbeck	1.000 €	0,33 %
Stadt Grevenbroich	1.000 €	0,33 %
Stadt Haltern am See	1.000 €	0,33 %
Stadt Hamm	1.000 €	0,33 %
Stadt Hattingen	1.000 €	0,33 %
Stadt Herdecke	1.000 €	0,33 %
Stadt Jüchen	1.000 €	0,33 %
Stadt Krefeld	1.000 €	0,33 %
Stadt Lünen	1.000 €	0,33 %
Stadt Meerbusch	1.000 €	0,33 %
Stadt Mettmann	1.000 €	0,33 %
Stadt Moers	1.000 €	0,33 %

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	1.000 €	0,33 %
Stadt Neukirchen-Vluyn	1.000 €	0,33 %
Stadt Overath	1.000 €	0,33 %
Stadt Rheinberg	1.000 €	0,33 %
Stadt Schwelm	1.000 €	0,33 %
Stadt Siegen	1.000 €	0,33 %
Stadt Soest	1.000 €	0,33 %
Stadt Stadtlohn	1.000 €	0,33 %
Stadt Telgte	1.000 €	0,33 %
Stadt Waltrop	1.000 €	0,33 %
Stadt Willich	1.000 €	0,33 %
Stadt Wuppertal	1.000 €	0,33 %
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH	1.000 €	0,33 %
Gesamt	300.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Henk Brockmeyer; Ludger Kloidt
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunal nahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, insbesondere in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften. Es besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	2,5%	1,0%	0,8%
Eigenkapitalrentabilität	2,2%	7,3%	11,0%
Liquidität 2. Grades	115,9%	102,2%	101,7%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	>1.000,0%	>1.000,0%	>1.000,0%
Umsatzrentabilität	0,2%	0,6%	0,9%
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%
Anzahl der Beschäftigten	0	0	0

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	110.060	112.092	150.182
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.730.198	30.483.915	47.633.808
III. Flüssige Mittel	378.288	1.034.897	1.305.549
Umlaufvermögen	12.218.547	31.630.904	49.089.539
Aktiva	12.218.547	31.630.904	49.089.539
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Gewinnrücklagen	741	3.170	35.815
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	6.671	28.526	37.081
Eigenkapital	307.412	331.695	372.896
B. Rückstellungen	13.511	23.623	51.863
C. Verbindlichkeiten	11.897.624	31.275.586	48.664.779
Passiva	12.218.547	31.630.904	49.089.539

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.525.934	4.022.851	4.420.822
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-24.211	2.032	38.090
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	66	5.441	14
5. Summe betriebliche Erträge	3.501.790	4.030.324	4.458.926
6. Materialaufwand	3.429.396	3.926.066	4.366.241
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	101	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	62.488	68.962	26.334
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.491.985	3.995.027	4.392.575
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	9.805	35.296	66.351
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	19.880	60.035	507.317
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.880	60.035	507.317
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	9.805	35.296	66.351
16. Steuern	3.060	11.013	25.150
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.745	24.283	41.201
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	600	6.671	0
- Einstellung in Gewinnrücklagen	675	2.428	4.120
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	6.671	28.526	37.081

4.8 Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH (Allwetterzoo)	
Sentruper Str. 315	www.allwetterzoo.de
48161 Münster	email: info@allwetterzoo.de
Telefon: (0251) 89 04 - 0	
Gründungsjahr: 1874, seit 1985 GmbH	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.	7.824.050 €	54,60 %
Stadt Münster	6.507.650 €	45,40 %
Gesamt	14.331.700 €	100,00 %

Geschäftsführung	Dr. Simone Schehka
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Zoologischen Gartens in Münster. „Die Gesellschaft soll die Liebe zum Tier und zur Natur und die Kenntnis von ihnen wecken und fördern. Es gehört deshalb zu ihren Aufgaben, die Zootiere nach dem neuesten Stand tiergärtnerischer Kenntnisse zu halten und Arterhaltung zu betreiben. Ihre Einrichtungen sollen der naturwissenschaftlichen Belehrung und der zoologischen Forschung dienen“ (§ 2 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages).

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen im Sinne der §§ 51 ff. der Abgabenordnung und hat daher keine Gewinnerzielungsabsicht. Sie ist bestrebt, die notwendigen Ausgaben durch Eintrittsgelder, Spenden und sonstige Zuschüsse Dritter zu decken (§ 3 des Gesellschaftsvertrages). Zwischen dem Allwetterzoo und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Angaben zu Besucherzahlen

Besucherzahlen	2021	2022	2023
Tageskarten	542.933	527.170	570.207
- davon Einzeltickets	404.447	352.661	353.994
- davon Gruppentickets	83.116	112.255	126.152
- davon Freikarten	55.370	62.254	90.061
Jahreskarten	70.308	76.611	121.712
Gesamtzahl der Besucher/innen	613.241	603.781	691.919

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	4.800	4.800	4.800

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	77,1%	77,8%	81,9%
Eigenkapitalrentabilität	-21,5%	-19,7%	-13,7%
Liquidität 2. Grades	614,7%	69,9%	29,6%
Anlagendeckungsgrad 2	128,2%	96,4%	91,8%
Verschuldungsgrad	17,9%	18,8%	18,8%
Umsatzrentabilität	-49,1%	-62,5%	-46,8%
Personalintensität	43,5%	49,1%	46,9%
Anzahl der Beschäftigten	125	132	138

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	22.646	15.527	36.098
II. Sachanlagen	17.611.352	31.203.100	39.432.949
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	17.633.998	31.218.627	39.469.047
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	464.384	680.152	753.029
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	6.642.594	1.755.128	1.030.637
III. Flüssige Mittel	77.119	144.715	88.510
Umlaufvermögen	7.184.097	2.579.995	1.872.176
C. Rechnungsabgrenzungsposten	37.028	2.892	92.692
Aktiva	24.855.124	33.801.513	41.433.915
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14.331.700	14.331.700	14.331.700
II. Kapitalrücklagen	8.942.461	17.127.208	24.258.533
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.115.253	-5.168.676	-4.645.060
Eigenkapital	19.158.908	26.290.233	33.945.173
B. Sonderposten	2.261.000	2.561.000	1.105.181
C. Rückstellungen			-
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.179.787	1.249.653	1.168.168
II. Steuerrückstellungen	0	0	50.800
III. sonstige Rückstellungen	485.041	329.613	313.441
Rückstellungen	1.664.828	1.579.266	1.532.409
D. Verbindlichkeiten	1.093.193	2.719.027	3.784.996
E. Rechnungsabgrenzungsposten	677.194	651.987	1.066.156
Passiva	24.855.124	33.801.513	41.433.915

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.389.005	8.265.462	9.929.461
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.574.090	802.887	1.406.165
5. Summe betriebliche Erträge	9.963.095	9.068.349	11.335.626
6. Materialaufwand	1.444.935	1.680.208	2.273.171
7. Personalaufwand	6.048.964	6.922.780	7.389.673
8. Abschreibungen	1.295.950	1.274.141	1.219.811
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.108.725	4.220.980	4.880.525
10. Summe betriebliche Aufwendungen	13.898.574	14.098.109	15.763.180
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-3.935.480	-5.029.760	-4.427.554
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	810	62.036
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.402	7.598	34.159
14. Finanzergebnis	-32.402	-6.788	27.878
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.967.882	-5.036.549	-4.399.677
16. Steuern	147.372	132.127	245.383
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.115.253	-5.168.676	-4.645.060

4.9 Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH	
Sentruper Str. 311	www.pferdemuseum.de
48161 Münster	email: info@pferdemuseum.de
Telefon: (0251) 484 27 - 0	
Gründungsjahr: 2000	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Verein zur Förderung des Westfälischen Pferdemuseums in Münster e. V.	49.500 €	99,00 %
Stadt Münster	500 €	1,00 %
Gesamt	50.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Sybill Ebers; Peter Weeke	
Beirat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung, die Einrichtung und der Betrieb des Westfälischen Pferdemuseums in Münster.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	11,8%	9,3%	11,6%
Eigenkapitalrentabilität	42,7%	-49,7%	6,1%
Liquidität 2. Grades	336,4%	221,7%	254,1%
Anlagendeckungsgrad 2	124,7%	118,9%	124,2%
Verschuldungsgrad	430,8%	581,3%	469,0%
Umsatzrentabilität	11,1%	-8,3%	0,9%
Personalintensität	41,3%	40,6%	39,8%
Anzahl der Beschäftigten	6	6	6

. * Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4	3	3
II. Sachanlagen	1.089.977	931.427	743.120
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.089.981	931.430	743.123
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	17.110	22.624	28.940
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	82.111	5.878	70.315
III. Flüssige Mittel	335.534	333.197	264.863
Umlaufvermögen	434.755	361.700	364.118
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.795	1.988	2.024
Aktiva	1.526.531	1.295.118	1.109.265
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	130.665	70.698	78.528
Eigenkapital	180.665	120.698	128.528
B. Sonderposten aus öffentl. Zuschüssen/Zuweisungen	567.608	472.772	377.937
C. Rückstellungen	43.000	34.300	54.600
D. Verbindlichkeiten	735.258	667.347	548.200
Passiva	1.526.531	1.295.118	1.109.265

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	691.956	726.607	844.959
2. Spendeneinnahmen	28.000	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	176.608	143.872	136.482
6. Summe betriebliche Erträge	896.564	870.479	981.440
7. Materialaufwand	34.757	38.244	64.447
8. Personalaufwand	334.019	373.878	384.380
9. Abschreibungen	195.168	198.079	191.336
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	245.303	310.794	326.634
11. Summe betriebliche Aufwendungen	809.247	920.996	966.797
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	87.317	-50.517	14.643
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	1.345
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.229	9.450	8.157
15. Finanzergebnis	-10.229	-9.450	-6.812
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	77.088	-59.967	7.830
17. Steuern	0	0	0
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	77.088	-59.967	7.830
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	53.577	130.665	70.698
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	130.665	70.698	78.528

4.10 Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	
Gartenstraße 123	www.pumpenhaus.de
48147 Münster	email: buero@pumpenhaus.de
Telefon: (0251) 20 13 80	
Gründungsjahr: 1998	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	50.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Ludger Schnieder (bis 01/2023); Till Wyler von Ballmoos (ab 14.02.2023)	
Beirat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Theaters im ehemaligen Pumpenhaus zur Förderung von Kunst und Kultur.

Hinweis zum Geschäftsjahr 2023

Das Jahr 2023 wurde durch den plötzlichen Tod des langjährigen Geschäftsführers und Künstlerischen Leiters Ludger Schnieder und der vorzeitigen Nachfolge durch Till Wyler von Ballmoos geprägt.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	525	535	553

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	15,6%	17,0%	39,5%
Eigenkapitalrentabilität	26,8%	3,1%	-1,9%
Liquidität 2. Grades	429,6%	453,9%	210,9%
Anlagendeckungsgrad 2	137,1%	181,5%	208,7%
Verschuldungsgrad	498,4%	453,8%	123,6%
Umsatzrentabilität	32,0%	2,1%	-1,2%
Personalintensität	25,0%	29,2%	32,7%
Anzahl der Beschäftigten	25	27	30

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	63.906	47.494	39.083
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	63.906	47.494	39.083
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.931	1.900	1.625
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.711	9.440	33.668
III. Flüssige Mittel	306.924	316.867	83.004
Umlaufvermögen	320.566	328.208	118.298
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13.486	1.986	2.114
Aktiva	397.958	377.687	159.494
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	32.689	32.689	32.689
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-37.101	-20.420	-18.459
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	16.681	1.961	-1.202
Eigenkapital	62.269	64.230	63.027
B. Sonderposten für Zuwendungen	25.367	21.952	18.536
C. Rückstellungen	41.000	28.000	22.500
D. Verbindlichkeiten	74.168	71.886	55.311
E. Rechnungsabgrenzungsposten	195.154	191.620	120
Passiva	397.958	377.687	159.494

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	52.205	92.293	101.209
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge (inkl. Zuschüsse)	1.209.393	1.033.931	1.156.987
5. Summe betriebliche Erträge	1.261.598	1.126.224	1.258.196
6. Materialaufwand	430.225	410.618	518.773
7. Personalaufwand	311.466	328.336	412.557
8. Abschreibungen	44.214	32.770	13.661
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	459.013	352.540	315.641
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.244.918	1.124.263	1.260.632
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	16.681	1.961	-2.437
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	1.234
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	1.234
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	16.681	1.961	-1.202
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	16.681	1.961	-1.202

4.11 AirportPark FMO GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

AirportPark FMO GmbH (APP)	
Airportallee 1	www.airportparkfmo.de
48268 Greven	email: info@airportparkfmo.de
Telefon: (02571) 94 47 80	
Gründungsjahr: 2004	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	100.000 €	33,33 %
Stadt Greven	100.000 €	33,33 %
Kreis Steinfurt	100.000 €	33,33 %
Gesamt	300.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Udo Schröer (bis 31.01.2024)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Erreichung und Umsetzung aller planerischen Voraussetzungen für das regionale Gewerbegebiet am Flughafen Münster/Osnabrück sowie die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung dieses Gewerbegebietes zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	100	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	42,3%	45,7%	55,8%
Eigenkapitalrentabilität	19,2%	11,0%	31,1%
Liquidität 2. Grades	224,7%	403,4%	736,9%
Anlagendeckungsgrad 2	>1.000,0%	>1.000,0	>1.000,0
Verschuldungsgrad	136,5%	118,7%	79,1%
Umsatzrentabilität	25,6%	15,4%	24,1%
Personalintensität	29,3%	13,7%	5,8%
Anzahl der Beschäftigten	2	2	2

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.822	5.642	7.518
II. Sachanlagen	46.226	43.250	40.803
III. Finanzanlagen	150	150	150
Anlagevermögen	49.198	49.042	48.471
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	5.564.352	5.488.218	5.249.913
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	14.457	7.924	23.004
III. Flüssige Mittel	483.872	810.113	2.247.014
Umlaufvermögen	6.062.681	6.306.255	7.519.931
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.872	9.324	1.648
Aktiva	6.126.751	6.364.621	7.570.050
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Kapitalrücklagen	6.300.000	6.300.000	6.300.000
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-4.506.681	-4.009.924	-3.689.546
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	496.757	320.378	1.316.245
Eigenkapital	2.590.076	2.910.454	4.226.699
B. Rückstellungen	57.200	170.200	119.235
C. Verbindlichkeiten	3.479.475	3.283.967	3.224.116
Passiva	6.126.751	6.364.621	7.570.050

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.940.015	2.073.720	5.465.080
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-590.436	-76.134	-238.305
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	5.285	3.795	2.946
5. Summe betriebliche Erträge	1.354.864	2.001.381	5.229.721
6. Materialaufwand	153.334	953.810	2.680.068
7. Personalaufwand	207.573	210.607	221.411
8. Abschreibungen	11.852	8.256	5.886
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	336.851	365.737	912.094
10. Summe betriebliche Aufwendungen	709.610	1.538.410	3.819.458
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	645.254	462.971	1.410.262
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	5	12	92.448
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	132.606	128.237	127.700
14. Finanzergebnis	-132.602	-128.226	-35.252
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	512.652	334.746	1.375.010
16. Steuern	15.895	14.368	58.765
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	496.757	320.378	1.316.245

4.12 Altenzentrum Klarastift gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Altenzentrum Klarastift gGmbH	
Andreas-Hofer-Straße 70	https://www.klarastift.de/
48145 Münster	email: info@klarastift.de
Telefon: (0251) 9371-0	
Gründungsjahr: 1997	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in*	Stammkapital	Anteile
St. Rochus Hospital Telgte GmbH	19.474 €	74,90 %
Stadt Münster	6.526 €	25,10 %
Gesamt	26.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Thorsten Brinkmann
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

* seit dem 01.04.2022

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige Zwecke im Sinn des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens sowie der Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von sowie die Beteiligung an Altenwohnheimen, Pflegeheimen und sonstigen sozialen Einrichtungen, ambulanten Pflegeeinrichtungen und sonstigen ambulanten und stationären Einrichtungen auf dem Gebiet der Altenhilfe sowie die Errichtung und der Betrieb von sonstigen Einrichtungen für das öffentliche Gesundheitswesen in Münster.

Der Gesellschaftszweck wird durch den Betrieb des Klarastifts in Münster sowie damit zusammenhängender ambulanter Einrichtungen und die Beteiligung an Gesellschaften, die solche Einrichtungen halten, in Münster verwirklicht.

B. Wirtschaftliche Daten

Bis zum Redaktionsschluss lagen dem Beteiligungsmanagement noch keine geprüften Jahresabschlüsse der Berichtsjahre 2022 und 2023 vor.

Weitere Informationen zu Jahresabschlüssen der Gesellschaft können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

4.13 Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH (KVB)	
Untere Lichtenplatzer Str. 100	www.wupperverband.de
42289 Wuppertal	info@wupperverband.de
Telefon: (0202) 583-0	
Gründungsjahr: 2019	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Wupperverband	15.278 €	23,15 %
Landeshauptstadt Düsseldorf	16.667 €	25,25 %
Bergisch-Rheinischer Wasserverband	11.806 €	17,89 %
Aggerverband	8.333 €	12,63 %
Stadt Münster	7.500 €	11,36 %
Stadt Bergisch Gladbach	2.222 €	3,37 %
Stadt Ahlen	1.389 €	2,10 %
Abwasserbetrieb TEO AöR	1.111 €	1,68 %
Stadt Warendorf	903 €	1,37 %
Stadt Oelde	792 €	1,20 %
Gesamt	66.001 €	100,00 %

Geschäftsführung	Dirk Salomon
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Öffentlicher Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung und Entsorgung der bei der Abwasserentsorgung und -aufbereitung anfallenden Abfälle für ihre Gesellschafter/innen. Zur Auslastung freier Kapazitäten kann eine Tätigkeit außerhalb des Gemeindegebietes erfolgen (Annexstätigkeit). Gegenstände des Unternehmens sind die Planung, Errichtung und der Betrieb einer Klärschlammverbrennungsanlage, die Erzeugung, Verwertung, Vermarktung und der Verkauf der bei der Klärschlammverbrennung gewonnenen Energien, die Deponierung und Entsorgung der bei der Verbrennung anfallenden Reststoffe, das Recyceln des Phosphors aus der Klärschlammasche und dessen Verwertung und Vermarktung und Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Klärschlamm Entsorgung sowie die damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben der Abfallentsorgung.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	69,6%	37,5%	31,4%
Eigenkapitalrentabilität	-2,0%	-5,1%	-8,0%
Liquidität 2. Grades	427,4%	46,6%	35,8%
Anlagendeckungsgrad 2	120,0%	53,3%	42,0%
Verschuldungsgrad	42,8%	165,4%	217,2%
Umsatzrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Personalintensität	0,0%	0,0%	37,4%
Anzahl der Beschäftigten	0	0	1

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	6.904
II. Sachanlagen	3.144.475	5.086.589	6.283.568
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.144.475	5.086.589	6.290.472
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	179.621	287.833	159.263
III. Flüssige Mittel	656.239	1.782.449	1.867.702
Umlaufvermögen	835.860	2.070.282	2.026.965
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	3.980.335	7.156.871	8.317.437
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	66.001	66.001	66.001
II. Kapitalrücklagen	2.804.771	2.859.489	2.996.317
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-47.659	-102.376	-239.205
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-54.718	-136.829	-209.207
Eigenkapital	2.768.396	2.686.285	2.613.907
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung AV	26.647	26.647	26.647
C. Rückstellungen	12.125	5.125	14.631
D. Verbindlichkeiten	1.173.167	4.438.814	5.662.252
Passiva	3.980.335	7.156.871	8.317.437

Gewinn- und Verlustrechnung

	€	€	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.432	0	125
5. Summe betriebliche Erträge	1.432	0	125
6. Materialaufwand	28.613	93.601	47.444
7. Personalaufwand	0	0	43.820
8. Abschreibungen	0	628	2.648
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.698	17.995	23.188
10. Summe betriebliche Aufwendungen	52.311	112.224	117.100
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-50.879	-112.224	-116.975
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.839	24.604	92.232
14. Finanzergebnis	-3.839	-24.604	-92.232
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-54.718	-136.829	-209.207
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-54.718	-136.829	-209.207

4.14 IStG gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH	
Königstraße 46	www.uni-muenster.de/Staedtegeschichte
48143 Münster	email: istg@uni-muenster.de
Telefon: (0251) 83-275-14	
Gründungsjahr: 2004	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V.	10.000 €	40,00 %
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	5.000 €	20,00 %
Universität Münster	5.000 €	20,00 %
Deutscher Städtetag	2.500 €	10,00 %
Stadt Münster	2.500 €	10,00 %
Gesamt	25.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Prof. Dr. Ulrike Ludwig; Dr. Barbara Rüschhoff-Parzinger	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Forschung

Das Institut fördert und betreibt Wissenschaft und Forschung im Bereich der vergleichenden Städtegeschichte, insbesondere durch

- Forschungsprojekte
- Entwicklung und Erprobung methodischer Ansätze
- Publikationen
- Tagungen
- Lehrveranstaltungen und Vorträge
- Bereitstellung von stadtgeschichtlicher Literatur, Karten-, Bild- und weiterem Forschungsmaterial

Ausgehend vom westfälischen Raum bildet die Geschichte der deutschen und der europäischen Stadt den Schwerpunkt der wissenschaftlichen Forschung des Instituts, wobei in vergleichender Perspektive auch der außereuropäische Raum Gegenstand der Forschung sein kann.

Allgemeine Förderung

Das Institut ist berechtigt, sämtliche Geschäfte vorzunehmen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Insbesondere kann das Institut gleichgerichtete Unternehmen und/oder Projekte errichten, erwerben, sich an ihnen beteiligen und/oder materiell unterstützen, soweit diese Maßnahmen und Projekte gemeinnützig sind.

Bibliothek

Das Institut betreut und erweitert nach Maßgabe der ihm zur Verfügung stehenden Mittel treuhänderisch und in alleiniger Verwaltung und wissenschaftlicher Verantwortung Bibliotheksbestände zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung. Diese stehen im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Universität Münster, und wurden vormals vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V., Münster, treuhänderisch verwaltet.

Das Institut kann, soweit die Finanzierung gesichert ist, nach Maßgabe näherer vertraglicher Absprache mit der Universität Münster und ggf. weiterer Einrichtungen die vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V. übernommene Fachbibliothek zu einer Spezialbibliothek zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung entwickeln.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	89,1%	85,9%	74,5%
Eigenkapitalrentabilität	-152,5%	-198,9%	-289,4%
Liquidität 2. Grades	2.251,4%	1.919,6%	711,6%
Anlagendeckungsgrad 2	>1.000,0%	>1.000,0%	>1.000,0%
Verschuldungsgrad	12,2%	16,4%	34,3%
Umsatzrentabilität	-1.045,2%	-1.317,4%	-1.293,0%
Personalintensität	74,0%	77,2%	77,0%
Anzahl der Beschäftigten	14	17	11

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	1.136	1.136	525
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.136	1.136	525
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.208	875	12.767
III. Flüssige Mittel	297.086	281.298	229.476
Umlaufvermögen	298.295	282.173	242.242
C. Rechnungsabgrenzungsposten	512	528	384
Aktiva	299.943	283.837	243.152
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	242.393	218.838	156.110
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	267.393	243.838	181.110
B. Rückstellungen	19.300	25.300	28.000
C. Verbindlichkeiten	13.249	14.700	34.042
Passiva	299.943	283.837	243.152

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	39.015	36.811	40.535
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	154.522	185.252	262.940
5. Summe betriebliche Erträge	193.537	222.063	303.475
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	444.736	545.554	637.433
8. Abschreibungen	721	6.574	1.620
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	155.895	154.915	188.573
10. Summe betriebliche Aufwendungen	601.353	707.043	827.626
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-407.815	-484.980	-524.152
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	24	24	24
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	24	24	24
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-407.791	-484.956	-524.128
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-407.791	-484.956	-524.128
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	407.791	484.956	524.128
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.15 RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	
Herrenstraße 1-2	www.museum-telgte.de
48291 Telgte	email: museum@telgte.de
Telefon: (02504) 93 120	
Gründungsjahr: 1974	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Kreis Warendorf	7.669 €	30,00 %
Bistum Münster	5.113 €	20,00 %
Handwerkskammer Münster	5.113 €	20,00 %
Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	5.113 €	20,00 %
Stadt Münster	2.556 €	10,00 %
Gesamt	25.565 €	100,00 %

Geschäftsführung	Wolfgang Pieper
Verwaltungsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages verfolgt die Gesellschaft ausschließlich gemeinnützige Zwecke durch Trägerschaft, Unterhaltung, Förderung und Ausgestaltung des Museums Heimathaus Münsterland sowie den Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Telgte.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Sammlung und Darbietungen von Zeugnissen zur religiösen Volkskunde des Münsterlandes, des Bistums Münster und Westfalens
- Sammlung und Darstellung von Zeugnissen des Themenkreises „Handwerke im Münsterland“ unter besonderer Berücksichtigung der Handwerksgeschichte
- Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung

B. Wirtschaftliche Daten (bis 2022)

Bis zum Redaktionsschluss lag dem Beteiligungsmanagement noch kein geprüfter Jahresabschluss für das Berichtsjahr 2023 vor.

Sollten Aufwendungen der Gesellschaft nicht durch Erträge gedeckt werden können, ist der Verlust - nach Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung – nach folgenden Quoten abzudecken:

Kreis Warendorf	42,86 %
Bistum Münster	28,57 %
Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	28,57 %

Die Stadt Münster beteiligt sich nicht an der Verlustabdeckung.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für die Geschäftsjahre 2020 - 2022. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set (bis 2022)*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	18,8%	16,0%	16,5%
Eigenkapitalrentabilität	-1,5%	-17,1%	-0,8%
Liquidität 2. Grades	83,1%	71,4%	42,2%
Anlagendeckungsgrad 2	97,0%	94,1%	95,1%
Verschuldungsgrad	100,1%	140,5%	132,2%
Umsatzrentabilität	-17,5%	-93,6%	-1,1%
Personalintensität	48,2%	51,1%	43,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz (bis zum 31.12.2022)

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.367.306	3.372.972	3.302.291
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.367.306	3.372.972	3.302.291
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	12.537	14.468	22.096
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	31.727	22.991	6.427
III. Flüssige Mittel	68.128	57.236	46.899
Umlaufvermögen	112.392	94.695	75.422
C. Rechnungsabgrenzungsposten	23.526	47.872	1.581
Aktiva	3.503.225	3.515.539	3.379.293
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
II. Kapitalrücklagen	644.136	634.171	537.615
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-9.965	-96.556	-4.550
Eigenkapital	659.735	563.179	558.629
B. Sonderposten			
I. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV	1.989.721	1.888.736	1.801.891
II. Sonderposten - Zugänge Inventarisierung	193.469	272.254	280.104
Sonderposten	2.183.190	2.160.990	2.081.995
C. Rückstellungen	33.563	50.922	66.971
D. Verbindlichkeiten	544.327	561.457	626.370
E. Rechnungsabgrenzungsposten	82.409	178.991	45.328
Passiva	3.503.225	3.515.539	3.379.293

Gewinn- und Verlustrechnung (bis 2022)

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	56.861	103.206	413.101
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge inkl. BKZ der Gesellschafter	774.402	763.555	714.092
5. Summe betriebliche Erträge	831.263	866.761	1.127.193
6. Materialaufwand	73.722	69.361	77.436
7. Personalaufwand	401.558	487.868	486.543
8. Abschreibungen	156.413	123.871	112.949
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	200.668	274.014	446.208
10. Summe betriebliche Aufwendungen	832.361	955.114	1.123.137
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.098	-88.353	4.056
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	3	2
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.867	8.205	8.608
14. Finanzergebnis	-8.867	-8.202	-8.606
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-9.965	-96.555	-4.550
16. Steuern	0	1	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-9.965	-96.556	-4.550

4.16 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe - AöR

A. Allgemeine Daten für 2023

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münster-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)	
Joseph-König-Straße 40	www.cvua-mel.de
48147 Münster	email: poststelle@cvua-mel.de
Telefon: (0251) 9821 - 0	
Gründungsjahr: 2009	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Land NRW	128.000 €	50,00 %
Kreis Borken	16.000 €	6,25 %
Kreis Coesfeld	16.000 €	6,25 %
Kreis Recklinghausen	16.000 €	6,25 %
Kreis Steinfurt	16.000 €	6,25 %
Kreis Warendorf	16.000 €	6,25 %
Stadt Bottrop	16.000 €	6,25 %
Stadt Gelsenkirchen	16.000 €	6,25 %
Stadt Münster	16.000 €	6,25 %
Gesamt	256.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Prof. Dr. Thorsten Stahl; Dr. Barbara Tschirdewahn	
Verwaltungsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Bei dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) handelt es sich um eine Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Sie wurde zum 1. Juli 2009 auf der Grundlage des Gesetzes zur Bildung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes (IUAG NRW) gegründet. Entstanden ist sie aus der Fusion der beiden ehemaligen Ämter „Chemisches Landes- und Staatliches Veterinäruntersuchungsamt Münster“ (CVUA Münster; Träger: Land NRW) und dem „Chemischen Lebensmitteluntersuchungsamt für den Kreis Recklinghausen und die Stadt Gelsenkirchen in der Emscher-Lippe-Region“ (CEL; Träger: Kreis Recklinghausen).

Aufgabe der CVUA-MEL ist die Untersuchung und gutachterliche Beurteilung von Proben aus den Bereichen Lebensmittel, Futtermittel, kosmetische Mittel und sonstige Bedarfsgegenstände, die im Rahmen der amtlichen Lebensmittelkontrolle nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) von den Überwachungsämtern der acht kommunalen Träger entnommen werden. Hinzu kommen die umfangreichen diagnostischen Untersuchungen nach dem Tierseuchen- und Tierschutzrecht sowie die Untersuchungen zur Überwachung des Chemikalien-, Gentechnik- und Strahlenschutzvorsorgegesetzes.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	5,8%	6,3%	8,8%
Eigenkapitalrentabilität	2,3%	9,5%	29,6%
Liquidität 2. Grades	247,5%	248,5%	218,3%
Anlagendeckungsgrad 2	104,7%	106,9%	104,5%
Verschuldungsgrad	1.618,8%	1.484,7%	1.028,3%
Umsatzrentabilität	0,3%	1,2%	5,3%
Personalintensität	66,7%	65,1%	62,1%
Anzahl der Beschäftigten	231	228	231

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	69.057	51.834	42.252
II. Sachanlagen	33.445.942	32.744.193	32.303.510
III. Finanzanlagen	7.300.918	8.300.918	10.300.918
Anlagevermögen	40.815.917	41.096.945	42.646.680
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	47.213	49.334	46.932
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	729.933	591.847	527.916
III. Flüssige Mittel	4.012.410	4.805.962	4.324.349
Umlaufvermögen	4.789.556	5.447.143	4.899.197
C. Rechnungsabgrenzungsposten	244.786	182.016	189.662
Aktiva	45.850.259	46.726.104	47.735.539
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	256.000	256.000	256.000
II. Kapitalrücklagen	2.794.581	2.794.581	2.794.581
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-382.939	-102.040	1.138.625
Eigenkapital	2.667.642	2.948.542	4.189.206
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	21.530.978	23.856.575	24.232.359
II. sonstige Rückstellungen	1.121.189	645.736	1.020.938
Rückstellungen	22.652.167	24.502.311	25.253.297
C. Verbindlichkeiten	20.292.827	19.126.805	17.719.653
D. Rechnungsabgrenzungsposten	237.623	148.446	105.583
Passiva	45.850.259	46.726.104	47.735.539

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	23.441.138	22.922.566	23.221.637
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	53.937	215.349	95.650
5. Summe betriebliche Erträge	23.495.076	23.137.915	23.317.287
6. Materialaufwand	2.487.271	2.339.322	2.230.216
7. Personalaufwand	15.258.132	14.538.446	13.590.946
8. Abschreibungen	2.570.041	2.513.218	2.546.212
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.552.669	2.937.288	3.523.517
10. Summe betriebliche Aufwendungen	22.868.113	22.328.274	21.890.891
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	626.963	809.642	1.426.396
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	924	503.027
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	564.354	529.347	688.453
14. Finanzergebnis	-564.354	-528.423	-185.426
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	62.609	281.218	1.240.970
16. Steuern	276	319	305
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	62.333	280.900	1.240.665
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-445.272	-382.939	-102.040
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-382.939	-102.040	1.138.625

4.17 Regionalverkehr Münsterland GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)	
Krögerweg 11	www.rvm-online.de
48155 Münster	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	
Gründungsjahr: 1979	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Kreis Steinfurt	2.146.440 €	27,98 %
Kreis Coesfeld	2.078.010 €	27,09 %
Kreis Warendorf	1.441.570 €	18,80 %
Kreis Borken	1.351.220 €	17,62 %
Stadt Münster	308.300 €	4,02 %
6 weitere Städte und Gemeinden der Region (Geschäftsteile jeweils unter 2%)	343.860 €	4,49 %
Gesamt	7.669.400 €	100,00 %

Geschäftsführung	André Pieperjohanns (bis 29.02.2024)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH*	28.000 €	3,57 %
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH	25.000 €	100,00 %
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	2.214.500 €	47,14 %
beka GmbH, Köln **	382.520 €	0,78 %

* weitere Informationen unter 5.8

** Aufgrund des geringen Anteils der RVM an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck des Unternehmens ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch die Einrichtung und den Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehren mit Kraftfahrzeugen sowie durch Güterverkehr auf Schiene und Straße. Ferner kann sich die Gesellschaft an Unternehmen beteiligen, die diese Zwecke ebenfalls fördern.

Die Betätigung im öffentlichen Personennahverkehr mit Omnibussen geschieht in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden des Bedienungsgebietes sowie den vier Kreisen des Münsterlandes. Letztere sind nicht nur Gesellschafter der RVM, sondern tragen auch gem. § 3 Absatz 1 ÖPNVG NRW als Aufgabenträger Sorge für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Auf einer Linienlänge von rd. 7.600 km (berechnet gemäß § 42 und § 43 PBefG) wird in den vier genannten Kreisen sowie in der Stadt Münster öffentlicher Linienverkehr betrieben. Daneben betreibt die Gesellschaft die Eisenbahnstrecke Rheine - Spelle sowie Eversburg (Osnabrück) - Altenrheine, auf der ausschließlich Güterverkehrsleistungen erbracht werden.

Bei der Angebots- und Tarifgestaltung ist die Gesellschaft in die Verkehrsgemeinschaft Münsterland integriert. Die Leistungserbringung erfolgt in enger Kooperation mit rd. 90 regionalen privaten Omnibusunternehmen und dem Tochterunternehmen Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	18,8%	18,2%	19,4%
Eigenkapitalrentabilität	0,2%	-1,4%	-1,0%
Liquidität 2. Grades	99,5%	114,2%	140,1%
Anlagendeckungsgrad 2	74,5%	71,4%	69,0%
Verschuldungsgrad	432,0%	448,3%	416,8%
Umsatzrentabilität	0,0%	-0,2%	-0,1%
Personalintensität	24,2%	22,8%	23,2%
Anzahl der Beschäftigten	260	280	300

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	609.459	834.132	1.031.750
II. Sachanlagen	21.622.722	22.049.499	20.391.065
III. Finanzanlagen	1.415.045	1.347.245	1.322.916
Anlagevermögen	23.647.227	24.230.876	22.745.730
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	435.865	626.143	714.516
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	17.482.399	22.734.369	21.155.303
III. Flüssige Mittel	6.005.522	757.540	425.492
Umlaufvermögen	23.923.786	24.118.052	22.295.311
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.314	22.514	76.156
Aktiva	47.582.327	48.371.442	45.117.197
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400	7.669.400	7.669.400
II. Kapitalrücklagen	1.613.114	1.613.114	1.613.114
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-356.906	-338.295	-460.955
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.611	-122.660	-90.751
Eigenkapital	8.944.219	8.821.559	8.730.808
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	667.152	582.761	506.302
II. sonstige Rückstellungen	6.359.787	10.501.021	14.002.593
Rückstellungen	7.026.939	11.083.782	14.508.895
C. Verbindlichkeiten	31.607.538	28.462.708	21.874.134
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.632	3.393	3.361
Passiva	47.582.327	48.371.442	45.117.197

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	60.053.401	63.694.555	74.259.775
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	289	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge*	4.192.818	8.688.321	4.068.630
5. Summe betriebliche Erträge	64.246.507	72.382.876	78.328.405
6. Materialaufwand	43.313.216	49.557.065	53.143.822
7. Personalaufwand	15.566.406	16.518.003	18.201.525
8. Abschreibungen	3.049.942	3.473.835	3.716.935
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.458.537	2.790.764	3.270.759
10. Summe betriebliche Aufwendungen	64.388.101	72.339.667	78.333.040
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-141.594	43.209	-4.635
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	392.760	43.092	237.466
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	207.244	188.365	300.063
14. Finanzergebnis	185.516	-145.273	-62.598
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	43.922	-102.065	-67.233
16. Steuern	25.312	20.596	23.518
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.611	-122.660	-90.751

4.17.1 Verkehrsbetrieb Kipp GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)	
Münsterstraße 58 a	www.vbk-online.info
48525 Lengerich	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0 54 81) 84 75 57-0	
Gründungsjahr: 2009	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Regionalverkehr Münsterland GmbH	25.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	André Pieperjohanns (bis 29.02.2024)	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen des Gesellschafters	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ist ein Tochterunternehmen der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM). Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung des öffentlichen Verkehrs, insbesondere durch Errichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	15.246	54.774	50.812
II. Sachanlagen	3.065.906	3.213.942	3.413.626
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.081.152	3.268.716	3.464.438
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	81.600	111.586	116.566
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.971.831	2.919.686	2.660.927
III. Flüssige Mittel	582.495	375.100	431.026
Umlaufvermögen	2.635.926	3.406.373	3.208.520
C. Rechnungsabgrenzungsposten	951	1.960	6.538
Aktiva	5.718.029	6.677.048	6.679.496
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	25.000	25.000	25.000
B. Rückstellungen	436.206	521.390	517.523
C. Verbindlichkeiten	5.256.823	6.130.658	6.136.973
Passiva	5.718.029	6.677.048	6.679.496

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.041.593	8.938.063	9.373.861
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	348.813	88.807	82.660
5. Summe betriebliche Erträge	8.390.406	9.026.870	9.456.521
6. Materialaufwand	3.803.686	4.730.241	4.875.801
7. Personalaufwand	3.001.904	3.145.821	3.286.809
8. Abschreibungen	660.628	627.429	630.306
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	532.573	478.791	475.090
10. Summe betriebliche Aufwendungen	7.998.791	8.982.282	9.268.006
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	391.616	44.588	188.515
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	2	57
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.513	29.983	148.722
14. Finanzergebnis	-18.513	-29.981	-148.665
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	373.103	14.607	39.850
16. Steuern	914	-145	516
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-372.189	-14.752	-39.334
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

4.17.2 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG)	
Krögerweg 11	www.wvg-online.de
48155 Münster	email: info@wvg-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	
Gründungsjahr: 1969	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)	1.043.980 €	47,14 %
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RRL)	632.710 €	28,57 %
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	316.360 €	14,29 %
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	221.450 €	10,00 %
Gesamt	2.214.500 €	100,00 %

Geschäftsführung	André Pieperjohanns (bis 29.02.2024)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
beka GmbH, Köln*	382.520 €	0,08 %

* Aufgrund des geringen Anteils der WVG an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Geschäftsmodell des Unternehmens besteht in der Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Verkehrsräumen der Gesellschafterinnen. Als Servicegesellschaft fördert die WVG die Koordination und Rationalisierung angeschlossener Verkehrsbetriebe und übernimmt entsprechend ihrem Gesellschaftszweck die Betriebs- und Geschäftsführungsaufgaben für folgende Unternehmen: Regionalverkehr Münsterland GmbH, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH sowie deren Tochterunternehmen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	143.121	193.419	375.467
II. Sachanlagen	1.737.486	1.681.303	1.598.268
III. Finanzanlagen	933	933	933
Anlagevermögen	1.881.540	1.875.655	1.974.668
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	82.945	166.973	112.525
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	5.702.299	4.906.710	7.333.622
III. Flüssige Mittel	184.974	572.817	617.372
Umlaufvermögen	5.970.219	5.646.500	8.063.518
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.243	30.880	68.264
Aktiva	7.862.001	7.553.035	10.106.451
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	2.441.079	2.308.396	2.207.448
II. sonstige Rückstellungen	423.169	415.965	579.888
Rückstellungen	2.864.248	2.724.361	2.787.336
C. Verbindlichkeiten	2.782.139	2.613.060	5.103.501
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.114	1.114	1.114
Passiva	7.862.001	7.553.035	10.106.451

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	11.369.678	12.151.964	14.073.625
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	25.295	140.859	46.011
5. Summe betriebliche Erträge	11.394.972	12.292.824	14.119.637
6. Materialaufwand	3.284.177	4.094.990	5.568.183
7. Personalaufwand	6.860.364	7.237.190	7.754.412
8. Abschreibungen	512.616	349.872	307.739
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	483.106	502.569	504.314
10. Summe betriebliche Aufwendungen	11.140.263	12.184.621	14.134.649
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	254.709	108.203	-15.012
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	7.360	22.583	134.309
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	163.666	78.714	134.512
14. Finanzergebnis	-156.306	-56.131	-203
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	98.404	52.072	-15.215
16. Steuern	98.404	52.072	-15.215
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5 Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen

5.1 Stadtwerke Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Stadtwerke Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	
Gründungsjahr: 1967	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadt Münster	51.200.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Sebastian Jurczyk (Energie); Frank Gäfgen (Mobilität)	
Aufsichtsrat (obligatorisch)	Aufsichtsratsvorsitz: Walter von Göwels https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Stadtnetze Münster GmbH	102.000 €	100,00 %
Bädermanagement Münster GmbH	25.000 €	100,00 %
Bauwerke Münster GmbH*	26.000 €	100,00 %
Bürgerwindpark Lönningen GmbH & Co. KG	1.000.000 €	100,00 %
Bürgerwindpark Lönningen Verwaltungs-GmbH	25.000 €	100,00 %
Westfälische Bauindustrie GmbH	21.630.000 €	99,00 %
Glasfaser Münster GmbH & Co. KG	100.000 €	70,00 %
Glasfaser Münster Verwaltungs GmbH	80.000 €	70,00 %
FMO Flughafen Münster-Osnabrück GmbH	22.191.800 €	35,00 %
smartOPTIMO GmbH & Co. KG	402.000 €	32,40 %
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	25.000 €	50,00 %
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	110.000 €	49,90 %
items management GmbH	1.355.857 €	29,38 %
Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	30.000 €	29,00 %
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	255.645 €	25,00 %
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	3.907.190 €	14,13 %
Green GECCO Beteiligungsges. mbH & Co. KG	30.293.928 €	7,75 %
Green GECCO Beteiligungsges.-Verwaltungs GmbH	30.420 €	7,75 %
Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH	28.000 €	3,57 %
KWS Energy Knowledge eG**		

* Zum 01.01.2024 Übergang auf die Stadt Münster

** Die Stadtwerke Münster GmbH hält einen Genossenschaftsanteil i.H.v. 1.000 € an der KWS Energy Knowledge eG

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Stadtwerke Münster GmbH ist, vornehmlich innerhalb der Stadt Münster:

1. die Versorgung der Bevölkerung mit Energie und Wasser,
2. der Öffentliche Personennahverkehr,
3. der Hafenbetrieb,
4. die Straßenbeleuchtung bzw. deren Betriebsführung,
5. die Beteiligung an Unternehmen der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft,
6. die Beteiligung an sonstigen Unternehmen, insoweit, als diese geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern,
7. die Telekommunikation,
8. der Bau und der Betrieb von Gebäuden, die kommunalen Zwecken dienen, auf eigenen oder auf fremden Grundstücken,
9. das Betreiben und Bereitstellen von Mobilitätsdienstleistungen (z.B. CarSharing, Fahrradverleihsysteme).

Bei der Versorgung mit Energie und Wasser sollen vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und an Wasser, so weit als möglich geschont und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich gehalten werden. Die Versorgung mit Energie und Wasser umfasst auch die Beratung der Kunden und der Bevölkerung mit dem Ziel, den Verbrauch an Energie und Wasser zu reduzieren. Außerdem soll die Bereitschaft zum Einsatz regenerativer Energieträger gefördert werden.

Zwischen der Stadtwerke Münster GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 vereinbart.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Leistungsdaten der einzelnen Betriebsbereiche

Betriebsbereich	Leistung / Umsatz	2021	2022	2023	Veränderungen 2023/2022
Strom- versorgung	Stromabsatz in Mio. kWh	1.215,0	1.297,0	1.139,0	-12,2%
	Umsatz in Mio. €	273,0	361,6	466,3	29,0%
Gas- versorgung	Gasabsatz in Mio. kWh	2.406,0	2.057,0	1.951,0	-5,2%
	Umsatz in Mio. €	140,1	225,4	319,9	42,0%
Fernwärme- versorgung	Fernwärmeabsatz in Mio. kWh	648,0	554,0	503,0	-9,2%
	Umsatz in Mio. €	38,1	50,1	125,5	150,4%
Wasser- versorgung	Wasserabsatz in Mio. m ³	17,0	16,8	16,4	-2,4%
	Umsatz in Mio. €	38,6	39,2	38,7	-1,4%
Stromerzeugung	Stromerzeugung in Mio. kWh	427,0	323,0	347,0	7,4%
Verkehrs- betriebe	Fahrgäste in Mio.	41,0	46,8	30,6	-34,6%
	Umsatz in Mio. €	33,1	32,4	39,2	21,2%
Sonstige Aktivitäten *	Umsatz in Mio. €	35,7	34,1	40,4	18,2%
Summe	Umsatz in Mio. €	558,5	745,9	1.030,0	38,1%

*Sonstige Aktivitäten beinhalten u.a. Umsätze für Immobilien/Liegenschaften, Beteiligungen, Straßenbeleuchtung, Telekommunikation und Nebengeschäfte

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022*	2023
Erträge des städtischen Haushalts	6.500	0	6.500
Aufwendungen des städtischen Haushalts	2.321	0	2.029

* Ab 2022 Umstellung von Vorabgewinnausschüttung auf Gewinnausschüttung nach Feststellung des Jahresabschlusses

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	40,7%	39,7%	34,3%
Eigenkapitalrentabilität	3,5%	3,5%	4,3%
Liquidität 2. Grades	159,3%	254,1%	139,4%
Anlagendeckungsgrad 2	107,6%	121,2%	106,3%
Verschuldungsgrad	145,5%	151,7%	191,7%
Umsatzrentabilität	1,5%	1,2%	1,1%
Personalintensität	10,4%	8,2%	6,5%
Anzahl der Beschäftigten	875	885	914

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.073.248	5.410.084	5.324.697
II. Sachanlagen	135.434.791	142.310.911	170.080.070
III. Finanzanlagen	268.290.000	261.734.414	285.932.098
Anlagevermögen	409.798.039	409.455.410	461.336.865
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	9.818.625	12.208.550	11.259.405
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	117.202.020	142.990.457	276.975.013
III. Flüssige Mittel	45.059.083	62.378.079	2.520.625
Umlaufvermögen	172.079.728	217.577.086	290.755.043
C. Rechnungsabgrenzungsposten	495.241	1.571.476	1.571.664
Aktiva	582.373.007	628.603.972	753.663.573
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.200.000	51.200.000	51.200.000
II. Kapitalrücklagen	109.068.418	112.951.874	116.835.330
III. Gewinnrücklagen	76.908.657	79.128.657	83.858.657
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	6.500.000	6.500.000
Eigenkapital	237.177.075	249.780.531	258.393.987
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	48.134.171	50.842.521	52.885.672
II. Steuerrückstellungen	7.320.616	11.918.538	16.615.839
III. sonstige Rückstellungen	29.400.911	37.025.848	44.524.556
Rückstellungen	84.855.697	99.786.907	114.026.067
C. Verbindlichkeiten	257.661.980	276.534.511	379.558.963
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.678.254	2.502.022	1.684.555
Passiva	582.373.007	628.603.972	753.663.573

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	558.452.727	745.935.700	1.030.006.196
2. Veränderung des Bestands unfertige Leistungen	-256.649	348.817	-77.158
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	856.011	350.685	137.003
4. Sonstige betriebliche Erträge	21.575.559	22.189.366	19.435.665
5. Summe betriebliche Erträge (Betriebsleistung)	580.627.648	768.824.567	1.049.501.707
6. Materialaufwand	475.740.838	635.255.937	887.717.295
7. Personalaufwand	61.473.418	62.016.702	66.341.297
8. Abschreibungen	15.154.176	16.251.855	18.803.937
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	38.161.955	42.748.741	53.394.731
10. Summe betriebliche Aufwendungen (Betriebsaufwand)	590.530.387	756.273.235	1.026.257.260
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-9.902.740	12.551.333	23.244.448
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	27.385.695	26.427.473	13.270.139
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.177.334	16.903.405	11.036.567
14. Finanzergebnis	21.208.361	9.524.068	2.233.572
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.305.621	22.075.401	25.478.019
16. Steuern	3.095.621	13.355.401	14.248.019
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.210.000	8.720.000	11.230.000
- Einstellung in Gewinnrücklagen	1.710.000	2.220.000	4.730.000
- Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	6.500.000	0	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	6.500.000	6.500.000

5.2 Stadtnetze Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Stadtnetze Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtnetze-muenster.de
48155 Münster	email: netzanschlusssteam@stadtnetze-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	
Gründungsjahr: 2005	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	102.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Franz Süberkrüb; Alexandra Rösing	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Wartung und der Ausbau der Versorgungsnetze der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung. Im Bereich der Wasserversorgung umfasst der Unternehmensgegenstand die Wasserförderung, Wassergewinnung und Wasseraufbereitung („Trinkwasserproduktion“). Weiterhin umfasst sind im Bereich der Energie- und Wasserversorgungsnetze auch die damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen sowie Dienstleistungen in Bereichen sonstiger (Netz-)Infrastrukturen wie TK-Netze, Funknetze oder Straßenbeleuchtung. Ebenfalls umfasst sind Geschäfte jeder Art, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar dienen.

Bei der Erfüllung der Aufgaben soll die Stadtnetze Münster GmbH anstreben, vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und Wasser, soweit wie möglich zu schonen und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich zu halten. Im Geschäftsjahr 2023 hat die Stadtnetze Münster GmbH ausschließlich diese satzungsmäßigen wirtschaftlichen Tätigkeiten ausgeübt und erfüllt damit die ihr von der mittelbaren Alleingesellschafterin Stadt Münster übertragenen kommunalen Aufgaben der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	54,7%	47,9%	40,8%
Eigenkapitalrentabilität (vor Gewinnabführung)	13,0%	12,5%	4,2%
Liquidität 2. Grades	39,0%	21,1%	14,1%
Anlagendeckungsgrad 2	82,7%	73,1%	61,5%
Verschuldungsgrad	82,7%	108,6%	144,9%
Umsatzrentabilität (vor Gewinnabführung)	10,2%	9,5%	2,6%
Personalintensität	14,6%	14,7%	11,7%
Anzahl der Beschäftigten	345	354	364

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.658.971	1.661.754	2.030.671
II. Sachanlagen	271.825.081	305.970.160	369.112.399
III. Finanzanlagen	95.284	68.333	48.844
Anlagevermögen	273.579.337	307.700.247	371.191.914
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	4.970.058	9.050.982	10.922.915
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.726.817	14.951.787	17.805.745
III. Flüssige Mittel	238.603	128.729	330.019
Umlaufvermögen	16.935.478	24.131.498	29.058.680
C. Rechnungsabgrenzungsposten	458.849	411.080	391.271
Aktiva	290.973.664	332.242.825	400.641.864
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	101.000	101.000	102.000
II. Kapitalrücklagen	159.171.012	159.171.012	163.489.758
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	159.272.012	159.272.012	163.591.758
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	12.586.669	13.518.290	14.312.486
II. Steuerrückstellungen	5.525	34.154	58.932
III. sonstige Rückstellungen	4.191.353	4.335.299	10.876.191
Rückstellungen	16.783.547	17.887.743	25.247.609
C. Verbindlichkeiten	84.945.950	123.636.517	178.774.551
D. Rechnungsabgrenzungsposten	29.972.155	31.446.554	33.027.946
Passiva	290.973.664	332.242.825	400.641.864

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	203.797.389	207.999.355	263.923.974
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-807.400	2.137.826	456.772
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	11.783.637	13.512.269	16.782.955
4. Sonstige betriebliche Erträge	967.015	1.214.288	1.291.405
5. Summe betriebliche Erträge	215.740.642	224.863.739	282.455.107
6. Materialaufwand	108.505.761	116.304.046	177.714.462
7. Personalaufwand	28.214.050	29.813.979	31.786.907
8. Abschreibungen	14.290.192	15.283.325	17.052.445
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	41.922.444	41.261.595	43.989.257
10. Summe betriebliche Aufwendungen	192.932.447	202.662.945	270.543.070
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	22.808.194	22.200.795	11.912.037
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3.779	2.373	77.609
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.769.137	2.014.186	4.702.108
14. Finanzergebnis	-1.765.357	-2.011.813	-4.624.499
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	21.042.837	20.188.982	7.287.538
16. Steuern	350.818	351.291	352.835
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-20.692.020	-19.837.691	-6.934.703
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3 FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO)	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	
Gründungsjahr: 1966	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	7.945.800 €	35,06 %
Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH	6.862.400 €	30,28 %
OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.897.650 €	17,20 %
Grevenener Verkehrs GmbH	1.334.800 €	5,89 %
BEVOS Beteiligungs- und Vermögensgesellschaft mbH, Landkreis Osnabrück	1.150.700 €	5,08 %
Kreis Warendorf	552.800 €	2,44 %
Kreis Borken	102.300 €	0,45 %
Kreis Coesfeld	102.300 €	0,45 %
Landkreis Emsland	102.300 €	0,45 %
Landkreis Grafschaft Bentheim	102.300 €	0,45 %
IHK Nord Westfalen	15.350 €	0,08 %
HWK Münster	7.700 €	0,03 %
HWK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700 €	0,03 %
IHK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700 €	0,03 %
Gesamt	22.191.800 €	100,00 %

Geschäftsführung	Prof. Dr. Rainer Schwarz
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
FMO Airport Services GmbH	250.000 €	100,00 %
FMO Parking Services GmbH	51.500 €	100,00 %
FMO Passenger Services GmbH	245.700 €	100,00 %
FMO Security Services GmbH	300.000 €	100,00 %
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	306.775 €	33,33 %
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	27.000 €	33,33 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb des Verkehrsflughafens Münster/Osnabrück sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports sowie alle im Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung stehenden Geschäfte einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie für den Bereich des Flughafens Münster/Osnabrück (§ 2 des Gesellschaftsvertrages).

Inhaltlich steht ein attraktives, weltweites Flugangebot, das sich aus einem umfangreichen Touristikprogramm, schnellen Business-Zielen und Low-Cost-Flügen zusammensetzt und fortlaufend aktualisiert wird, sowie kompetenter und freundlicher Service im Fokus.

B. Wirtschaftliche Daten

Die Anteile an der AHS Aviation Handling Services GmbH wurden nach Maßgabe eines Geschäftsanteilsübertragungsvertrages im Geschäftsjahr 2023 verkauft.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	47,3%	46,2%	47,9%
Eigenkapitalrentabilität	-13,1%	-8,2%	0,5%
Liquidität 2. Grades	343,0%	249,0%	305,6%
Anlagendeckungsgrad 2	111,3%	107,5%	108,9%
Verschuldungsgrad	111,3%	116,5%	108,7%
Umsatzrentabilität	-51,4%	-22,4%	1,3%
Personalintensität	35,7%	37,6%	35,9%
Anzahl der Beschäftigten	144	140	140

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	363.265	264.068	328.006
II. Sachanlagen	64.159.307	68.977.746	69.596.206
III. Finanzanlagen	17.330.739	17.059.739	17.059.739
Anlagevermögen	81.853.310	86.301.553	86.983.951
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	146.574	220.631	336.057
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	17.260.984	15.099.870	8.255.901
III. Flüssige Mittel	9.123.902	10.993.825	13.520.909
Umlaufvermögen	26.531.460	26.314.326	22.112.868
C. Rechnungsabgrenzungsposten	293.166	298.927	308.387
Aktiva	108.677.936	112.914.806	109.405.205
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	22.191.800	22.191.800	22.191.800
II. Kapitalrücklagen	35.991.414	34.229.885	29.952.658
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.761.529	-4.277.227	283.946
Eigenkapital	51.421.685	52.144.458	52.428.404
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	5.703.891	6.015.694	5.773.960
II. sonstige Rückstellungen	9.767.186	9.496.986	7.438.827
Rückstellungen	15.471.077	15.512.680	13.212.787
C. Verbindlichkeiten	41.688.002	45.113.966	43.644.714
D. Rechnungsabgrenzungsposten	97.172	143.702	119.300
Passiva	108.677.936	112.914.806	109.405.205

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	13.161.310	19.109.043	21.404.056
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	5.638.872	1.905.426	4.915.918
5. Summe betriebliche Erträge	18.800.182	21.014.469	26.319.974
6. Materialaufwand	4.496.700	6.142.218	6.611.767
7. Personalaufwand	8.344.435	10.324.318	10.999.544
8. Abschreibungen	2.912.630	3.157.765	3.614.257
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.643.978	7.804.916	9.401.174
10. Summe betriebliche Aufwendungen	23.397.742	27.429.216	30.626.743
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-4.597.560	-6.414.747	-4.306.769
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	898.177	4.169.055	6.078.460
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen/Verlustübernahmen	2.774.366	1.743.943	1.190.291
14. Finanzergebnis	-1.876.189	2.425.113	4.888.169
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-6.473.749	-3.989.635	581.400
16. Steuern	287.780	287.593	297.454
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.761.529	-4.277.227	283.946

5.3.1 FMO Airport Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

FMO Airport Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	
Gründungsjahr: 1999	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	250.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Markus Gertken; Tjark Giller	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Airport Services GmbH ist die Erbringung land- und luftseitiger Abfertigungsleistungen mit dem Schwerpunkt der Flugzeugabfertigung sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Dienstleistungen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	520.974	578.514	653.425
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	520.974	578.514	653.425
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	114.959	92.495	115.419
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	849.853	627.050	157.373
III. Flüssige Mittel	204.315	499.736	1.384.353
Umlaufvermögen	1.169.127	1.219.281	1.657.145
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.841	257	249
Aktiva	1.691.942	1.798.052	2.310.819
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	250.000	250.000	250.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	250.000	250.000	250.000
B. Rückstellungen	1.202.639	1.275.026	916.456
C. Verbindlichkeiten	237.379	273.026	1.144.364
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.925	0	0
Passiva	1.691.942	1.798.052	2.310.819

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.155.672	5.336.962	6.234.688
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	19.387	97.204	678.649
5. Summe betriebliche Erträge	3.175.059	5.434.165	6.913.337
6. Materialaufwand	1.285.836	1.861.455	1.867.203
7. Personalaufwand	1.681.957	2.528.564	2.869.829
8. Abschreibungen	90.872	93.433	98.078
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	975.520	1.404.772	1.181.840
10. Summe betriebliche Aufwendungen	4.034.186	5.888.225	6.016.951
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-859.127	-454.060	896.386
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	11	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	28	0
14. Finanzergebnis	11	-28	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-859.116	-454.088	896.386
16. Steuern	674	664	662
17. Erträge aus Verlustübernahme	859.790	454.752	-895.724
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.2 FMO Parking Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

FMO Parking Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	
Gründungsjahr: 1995	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	51.500 €	100,00 %
Geschäftsführung	Thorsten Brockmeyer	
Beirat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Parking Services GmbH ist die Schaffung, die Unterhaltung, die Verwaltung und die Vergabe von Parkflächen für den ruhenden Verkehr am Flughafen Münster/Osnabrück.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	23.132	9.914	0
II. Sachanlagen	14.730.927	14.091.194	13.575.813
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	14.754.059	14.101.108	13.575.813
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	3.263,46	9.702,69	8.195,98
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	317.650	995.837	508.608
III. Flüssige Mittel	2.241.320	3.171.635	5.979.674
Umlaufvermögen	2.562.233	4.177.174	6.496.479
C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.131	29.778	28.424
Aktiva	17.347.423	18.308.060	20.100.716
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.500	51.500	51.500
II. Kapitalrücklagen	16.458.234	16.458.234	16.458.234
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	16.509.734	16.509.734	16.509.734
B. Rückstellungen	10.854	11.347	12.330
C. Verbindlichkeiten	755.583	1.703.347	3.497.057
D. Rechnungsabgrenzungsposten	71.252	83.632	81.595
Passiva	17.347.423	18.308.060	20.100.716

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.308.297	4.679.966	5.906.042
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	650.417	257.729	7.725
5. Summe betriebliche Erträge	2.958.714	4.937.695	5.913.767
6. Materialaufwand	1.370.462	949.259	1.199.842
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	546.205	548.124	550.760
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	404.606	695.613	878.451
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.321.273	2.192.996	2.629.053
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	637.441	2.744.700	3.284.714
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	31	15	46.080
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	895	0
14. Finanzergebnis	31	-880	46.080
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	637.472	2.743.819	3.330.795
16. Steuern	84.057	84.057	84.057
Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	0	-2.659.762	-3.246.737
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	553.415	0	0

5.3.3 FMO Passenger Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

FMO Passenger Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 33 10	
Gründungsjahr: 1998	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	245.700 €	100,00 %
Geschäftsführung	Markus Gertken (bis 31.7.2023); Tjark Giller; Thorsten Schalke (ab 1.8.2023)	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Passenger Services GmbH ist die Erbringung landseitiger Abfertigungsleistungen auf dem Sektor der Passagierabfertigung inklusive Lost & Found, der dokumentarischen Abfertigung eines Fluges (Operations), der Vermittlung und dem Verkauf von Reise- und Transportleistungen (Linien- und Touristikverkauf) sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.250	0	0
II. Sachanlagen	3.324	5.300	4.914
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	4.574	5.300	4.914
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	864.612	648.972	634.606
III. Flüssige Mittel	712.147	1.188.178	1.216.358
Umlaufvermögen	1.576.759	1.837.150	1.850.965
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.057	4.999	3.499
Aktiva	1.582.390	1.847.449	1.859.378
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	245.700	245.700	245.700
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-139.646	-139.646	-139.646
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	106.054	106.054	106.054
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	980.676	1.000.748	994.499
II. sonstige Rückstellungen	412.591	616.082	635.056
Rückstellungen	1.393.267	1.616.830	1.629.555
C. Verbindlichkeiten	83.069	121.564	123.768
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	3.000	0
Passiva	1.582.390	1.847.449	1.859.378

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.314.131	2.422.309	2.635.617
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	11.390	18.628	30.168
5. Summe betriebliche Erträge	1.325.521	2.440.937	2.665.785
6. Materialaufwand	2.998	39.642	57.093
7. Personalaufwand	1.453.606	2.046.679	2.593.865
8. Abschreibungen	8.384	3.729	2.091
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	524.522	849.912	414.689
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.989.510	2.939.962	3.067.738
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-663.989	-499.025	-401.953
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	5	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.633	34.661	10.836
14. Finanzergebnis	-94.633	-34.656	-10.836
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-758.622	-533.681	-412.789
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge aus Verlustübernahme	758.622	533.681	412.789
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.4 FMO Security Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

FMO Security Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 30 08	
Gründungsjahr: 2001	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	300.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Markus Gertken; Tjark Giller	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Security Services GmbH ist die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Sektor des Fluggastkontrolldienstes gemäß § 5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) am Flughafen Münster/Osnabrück sowie sonstiger zur Förderung dieses Zwecks erforderlicher Geschäfte.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	29.213	23.235	18.642
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	29.213	23.235	18.642
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	271.915	182.823	176.412
III. Flüssige Mittel	1.044.444	2.081.295	2.287.155
Umlaufvermögen	1.316.359	2.264.118	2.463.568
Aktiva	1.345.572	2.287.353	2.482.210
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	300.000	300.000	300.000
B. Rückstellungen	225.451	335.314	343.445
C. Verbindlichkeiten	820.121	1.652.039	1.838.765
Passiva	1.345.572	2.287.353	2.482.210

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.328.720	5.212.156	6.062.411
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.732	11.015	178.492
5. Summe betriebliche Erträge	3.337.452	5.223.171	6.240.903
6. Materialaufwand	20.968	28.544	15.087
7. Personalaufwand	2.406.274	3.016.318	3.804.914
8. Abschreibungen	2.692	7.159	6.314
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	562.694	662.239	705.090
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.992.628	3.714.259	4.531.406
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	344.824	1.508.912	1.709.498
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	3.772
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10	403	4
14. Finanzergebnis	-10	-403	3.768
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	344.814	1.508.508	1.713.266
16. Steuern / Steuer-Gutschrift (-)	214	-28	0
17. Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-344.600	-1.508.536	-1.713.266
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.5 WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	
Gründungsjahr: 1998	

Organe der Gesellschaft

Kommanditist/in	Kommanditkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	102.258 €	33,33 %
WISAG Cargo Service Holding GmbH & Co. KG	204.517 €	66,67 %
Gesamt	306.775 €	100,00 %
Geschäftsführende Komplementärin	WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH; vertreten durch Margot Kriege	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG ist die Erbringung von Abfertigungsleistungen auf dem Luftfrachtsektor und sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	71.477	69.407	221.980
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	71.477	69.407	221.980
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	57.612	36.244	39.529
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	368.250	399.650	765.186
III. Flüssige Mittel	1.149.520	1.372.448	275.364
Umlaufvermögen	1.575.382	1.808.343	1.080.080
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.642	10.987	9.134
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	341.521
Aktiva	1.658.501	1.888.737	1.652.714
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile Kommanditisten	33.734	39.303	0
II. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	33.734	39.303	0
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.286.737	1.377.839	1.409.359
II. Steuerrückstellungen	84.297	144.462	0
III. sonstige Rückstellungen	137.038	132.332	134.807
Rückstellungen	1.508.072	1.654.633	1.544.166
C. Verbindlichkeiten	116.695	194.801	108.548
Passiva	1.658.501	1.888.737	1.652.714

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.801.329	2.917.562	2.427.639
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	78.079	75.924	98.787
5. Summe betriebliche Erträge	2.879.408	2.993.486	2.526.427
6. Materialaufwand	306.997	289.671	177.351
7. Personalaufwand	1.439.475	1.605.196	1.686.255
8. Abschreibungen	28.356	29.387	36.661
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	869.983	972.924	979.429
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.644.812	2.897.179	2.879.696
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	234.596	96.308	-353.269
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	51	128	3.536
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.560	28.308	25.766
14. Finanzergebnis	-32.509	-28.180	-22.230
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	202.087	68.128	-375.499
16. Steuern	86.240	62.548	4.461
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	115.847	5.579	-379.960
Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-115.847	-5.579	379.960
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

5.3.6 WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	
Gründungsjahr: 2011	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	9.000 €	33,33 %
WISAG Cargo Service Holding GmbH & Co. KG	18.000 €	66,67 %
Gesamt	27.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Margot Kriege	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH ist der Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	47.975	50.052	51.668
III. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	47.975	50.052	51.668
Aktiva	47.975	50.052	51.668
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	27.000	27.000	27.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	17.866	20.033	22.227
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.167	2.194	2.176
Eigenkapital	47.033	49.227	51.403
B. Rückstellungen	481	117	17
C. Verbindlichkeiten	462	708	248
Passiva	47.975	50.052	51.668

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	0	0	0
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	378	411	523
10. Summe betriebliche Aufwendungen	378	411	523
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-378	-411	-523
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3.215	3.298	3.373
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	3.215	3.298	3.373
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.837	2.887	2.850
16. Steuern	671	693	674
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.167	2.194	2.176

5.4 Bädermanagement Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Bädermanagement Münster GmbH (BMM)	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 6 94 - 0	
Gründungsjahr: 2019	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	100.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Frank Gäfgen (ab 9.2.2023); Ralf Mertins (bis 8.2.2023); Bernhard Recker	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Managementleistungen (Betriebsführung) für die von der Stadt Münster (Bäder Münster) verwalteten Bäder, der Bau und die anschließende Vermietung oder Verpachtung von Bädern an die Stadt Münster und die Durchführung von größeren Investitionsmaßnahmen in Bädern der Stadt Münster sowie im Auftrag der Stadt Münster in oder an dem städtischen Stadion an der Hammer Straße⁴. Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar diesem Zweck zu dienen geeignet sind.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

⁴ Der Gesellschaftszweck wurde im Februar 2023 erweitert.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.982.026	5.650.029	15.459.371
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	71.815	19.035	227.000
III. Flüssige Mittel	62.760	221.878	37.502
Umlaufvermögen	2.116.601	5.890.942	15.723.873
Aktiva	2.116.601	5.890.942	15.723.873
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	100.000
II. Kapitalrücklagen	0	100.000	100.000
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-50.555	-53.740	-72.912
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.185	-19.172	-37.768
Eigenkapital	46.260	127.088	89.320
B. Rückstellungen	3.075	3.075	3.300
C. Verbindlichkeiten	2.067.266	5.760.779	15.631.253
Passiva	2.116.601	5.890.942	15.723.873

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	2.180.809
2. Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	1.350.906	3.668.002	6.918.756
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	1.350.906	3.668.002	9.099.565
6. Materialaufwand	1.201.739	3.629.826	8.992.924
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	147.068	43.467	72.016
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.348.807	3.673.293	9.064.941
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.099	-5.291	34.625
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.284	13.882	72.392
14. Finanzergebnis	-5.284	-13.882	-72.392
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.185	-19.172	-37.768
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.185	-19.172	-37.768

5.5 Bauwerke Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Bauwerke Münster GmbH	
Klemensstraße 10	https://bauwerke-ms.de
48143 Münster	email: info@bauwerke-ms.de
Gründungsjahr: 2022	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	100.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Frank Gäfgen und Bernhard Recker (beide bis 31.12.2023), Andrea Piehl (ab 01.01.2024)	
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist, für die Stadt Münster oder einer ihrer Beteiligungen innerhalb des Stadtgebietes Münsters

- der Bau und der Betrieb von Gebäuden und Anlagen, die kommunalen örtlichen Zwecken dienen, auf eigenen oder auf Grundstücken im Eigentum der Stadt Münster oder einer Beteiligung der Stadt Münster, einschließlich dem Bauen als Bauherr im eigenen Namen oder der Baubetreuung,
- die Übernahme von Beratungs-, Planungs- oder Bauleistungen für die Stadt Münster oder eine ihrer Beteiligungen innerhalb des Stadtgebietes Münster,
- der Erwerb, die Verwaltung und Vermietung von Immobilien und immobilienähnlichen Rechten zu kommunalen Zwecken, die Verwaltung und Nutzung eigenen Grundbesitzes, auch durch Einräumung von Erbbau- oder Dauernutzungsrechten und alle damit im Zusammenhang stehenden Leistungen,
- die Errichtung, der Betrieb und der Erwerb von Infrastruktur, die kommunalen Zwecken dient, im Bereich der Mobilität sowie
- die Erbringung der damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen und Geschäften, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar zu dienen bestimmt sind

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2024

Im Dezember 2022 hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Bauwerke Münster GmbH direkt bei der Stadt Münster anzusiedeln. Die gesellschaftsrechtliche Umsetzung dieses Beschlusses erfolgte zum 01.01.2024. Die Bauwerke Münster GmbH wurde ab dem Geschäftsjahr 2024 als steuerungsrelevante Beteiligung eingestuft.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen		0	0
III. Finanzanlagen		0	0
Anlagevermögen		0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		2.355.622	49.813
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände		159.278	34.402
III. Flüssige Mittel		38.818	125.420
Umlaufvermögen		2.553.718	209.635
Aktiva		2.553.718	209.635
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		100.000	100.000
II. Kapitalrücklagen		23.709	23.709
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		-3.728	-15.225
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-11.497	-15.526
Eigenkapital		108.483	92.958
B. Rückstellungen		3.075	3.300
C. Verbindlichkeiten		2.442.160	113.377
Passiva		2.553.718	209.635

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		0	4.991.085
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen		2.355.622	-2.305.809
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge		0	0
5. Summe betriebliche Erträge		2.355.622	2.685.276
6. Materialaufwand		2.281.443	2.647.645
7. Personalaufwand		0	0
8. Abschreibungen		0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen		79.816	19.772
10. Summe betriebliche Aufwendungen		2.361.259	2.667.417
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)		-5.637	17.859
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge		0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		5.860	33.385
14. Finanzergebnis		-5.860	-33.385
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)		-11.497	-15.526
16. Steuern		0	
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-11.497	-15.526

5.6 items management GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

items management GmbH	
Hafenweg 7	www.itemsnet.de
48155 Münster	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	
Gründungsjahr: 19999	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	398.316 €	29,38 %
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH	286.073 €	21,10 %
Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	238.315 €	17,58 %
Mark-E AG, Hagen	135.586 €	10,00 %
Stadtwerke Osnabrück AG	112.346 €	8,29 %
Energie AG Iserlohn	65.921 €	4,86 %
Stadtwerke Solingen GmbH	60.000 €	4,43 %
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	59.300 €	4,37 %
Gesamt	1.355.857 €	100,00 %
Geschäftsführung	Ludger Hemker	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
items GmbH & Co. KG	100.000 €	75,10 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung des persönlich haftenden Gesellschafters bei der items GmbH & Co. KG, deren Sitz Münster ist und deren Gegenstand in der Beratung, der Beschaffung, der Einführung und dem Betrieb von Systemen der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik und der Digitalisierung besteht sowie den damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter, Kommunen, die als Komplementäre oder Kommanditisten an der items GmbH & Co. KG beteiligt sind und sonstige Unternehmen, an denen eine oder mehrere der an der items GmbH & Co. KG unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte einen beherrschenden Einfluss hat.

Zum 01.01.2021 ging der operative Geschäftsbetrieb der items GmbH auf die items GmbH & Co. KG über. Die bisherige items GmbH firmiert nunmehr unter der items management GmbH, die die einzige Komplementärin der items GmbH & Co. KG ist und 75,1 % der Geschäftsanteile der KG hält sowie alle Rechte an Gewinn und Vermögen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2021	2022	2023
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	87,8%	55,5%	60,6%
Eigenkapitalrentabilität	-6,0%	13,7%	32,9%
Liquidität 2. Grades	131,5%	138,5%	463,1%
Anlagendeckungsgrad 2	94,4%	86,0%	99,6%
Verschuldungsgrad	13,9%	80,3%	65,1%
Umsatzrentabilität	-115,7%	33,1%	15,8%
Personalintensität	93,9%	93,9%	98,7%
Anzahl der Beschäftigten	1	143	140

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	6.741.914	8.919.540	8.914.852
Anlagevermögen	6.741.914	8.919.540	8.914.852
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	403.549	1.972.695	3.245.057
III. Flüssige Mittel	99.822	0	0
Umlaufvermögen	503.371	1.972.695	3.245.057
Aktiva	7.245.285	10.892.235	12.159.909
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.355.857	1.355.857	1.355.857
II. Kapitalrücklagen	2.255.707	2.255.707	2.255.707
III. Gewinnrücklagen	3.130.350	3.130.350	2.430.850
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-378.800	-699.500	1.324.200
Eigenkapital	6.363.114	6.042.414	7.366.614
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	0	1.627.642	1.513.734
II. Steuerrückstellungen	401.202	66.354	278.700
III. sonstige Rückstellungen	98.120	1.731.386	2.300.171
Rückstellungen	499.322	3.425.382	4.092.605
C. Verbindlichkeiten	382.848	1.424.439	700.690
Passiva	7.245.285	10.892.235	12.159.909

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	327.434	2.503.172	15.333.866
2. Erhöhung/Verminderung Bestand lfd. Bauaufträge	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	41.301	162.509
5. Summe betriebliche Erträge	327.434	2.544.473	15.496.375
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand *	301.853	2.382.637	15.266.202
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.443	154.448	197.647
10. Summe betriebliche Aufwendungen	321.295	2.537.085	15.463.849
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	6.139	7.388	32.526
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	1.534.600	3.468.926
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	6.137	12.316
14. Finanzergebnis	0	1.528.463	3.456.610
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	6.139	1.535.851	3.489.136
16. Steuern	384.939	706.551	1.064.936
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-378.800	829.300	2.424.200
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	0	-378.800	0
- Ausschüttung auf Bilanzgewinn	0	1.150.000	1.100.000
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-378.800	-699.500	1.324.200

5.6.1 items GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

items GmbH & Co. KG	
Hafenweg 7	www.itemsnet.de
48155 Münster	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	
Gründungsjahr: 2021	

Organe der Gesellschaft

Kommanditist/in	Kommanditkapital	Anteile
items management GmbH	75.100 €	75,10 %
items treuhand GmbH	24.900 €	24,90 %
Gesamt	100.000 €	100,00 %

Geschäftsführende Komplementärin	items management GmbH; vertreten durch Ludger Hemker
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Kommanditkapital	Anteile
items project GmbH	50.000 €	100,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung, die Beschaffung, die Einführung und der Betrieb von Systemen der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik, die Digitalisierung sowie die damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter, Kommunen, die als Komplementäre oder Kommanditisten an der items GmbH & Co. KG beteiligt sind und sonstige Unternehmen, an denen eine oder mehrere der an der items GmbH & Co. KG unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte einen beherrschenden Einfluss hat.

Zum 01.01.2021 ging der operative Geschäftsbetrieb der items GmbH auf die items GmbH & Co. KG über. Die bisherige items GmbH firmiert nunmehr unter der items management GmbH, die die einzige Komplementärin der items GmbH & Co. KG ist und 75,1 % der Geschäftsanteile der KG hält sowie alle Rechte an Gewinn und Vermögen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2021	2022	2023
Eigenkapitalquote	45,3%	35,1%	30,0%
Eigenkapitalrentabilität	18,5%	17,8%	25,1%
Liquidität 2. Grades	186,3%	112,7%	92,1%
Anlagendeckungsgrad 2	271,7%	255,7%	241,0%
Verschuldungsgrad	120,7%	184,9%	232,8%
Umsatzrentabilität	3,0%	4,2%	4,3%
Personalintensität	32,1%	26,5%	-0,2%
Anzahl der Beschäftigten	144	0	0

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2021	30.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	398.515	405.482	442.663
II. Sachanlagen	3.199.454	3.794.502	3.606.689
III. Finanzanlagen	70.277	50.000	50.000
Anlagevermögen	3.668.246	4.249.984	4.099.352
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.738.128	3.744.993	7.111.863
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	6.042.443	15.858.403	14.371.402
III. Flüssige Mittel	5.529.605	5.743.860	5.516.263
Umlaufvermögen	13.310.176	25.347.257	26.999.528
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.345.974	1.355.011	1.781.769
Aktiva	18.324.396	30.952.252	32.880.649
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter	75.100	75.100	75.100
II. Kapitalanteile Kommanditisten	24.900	24.900	24.900
III. Rücklagen	6.666.814	8.829.251	9.779.251
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (bis 2022)	1.534.600	1.936.800	
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust (ab 2023)			0
Eigenkapital	8.301.414	10.866.051	9.879.251
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.664.823	0	0
II. Steuerrückstellungen	118.159	6.000	6.000
III. sonstige Rückstellungen	1.914.601	511.735	1.256.377
Rückstellungen	3.697.583	517.735	1.262.377
C. Verbindlichkeiten	5.953.432	19.164.973	21.585.454
D. Rechnungsabgrenzungsposten	371.967	403.493	153.567
Passiva	18.324.396	30.952.252	32.880.649

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	50.444.972	46.121.610	57.954.929
2. Erhöhung/Verminderung Bestand lfd. Aufträge	-4.265.031	2.006.006	3.394.114
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	421.558	364.701	296.696
5. Summe betriebliche Erträge	46.601.499	48.492.317	61.645.738
6. Materialaufwand	24.301.885	27.795.644	51.735.636
7. Personalaufwand	14.341.015	12.346.795	-95.851
8. Abschreibungen	1.724.262	1.689.564	1.820.850
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.288.462	4.705.041	5.751.677
10. Summe betriebliche Aufwendungen	44.655.624	46.537.043	59.212.312
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.945.875	1.955.275	2.433.426
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	18.882	4.907	69.869
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.965	9.971	3.306
14. Finanzergebnis	1.917	-5.065	66.563
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.947.792	1.950.210	2.499.989
16. Steuern	413.192	13.410	18.189
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.534.600	1.936.800	2.481.800
+ Gutschrift auf Kapitalkonten			-2.481.800
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust			0

5.6.1.1 items project GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

items project GmbH	
Unter den Linden 21	www.itemsnet.de
10117 Berlin	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	
Gründungsjahr: 2007	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
items GmbH & Co. KG	50.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Ludger Hemker	
Beirat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik sowie der damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter und sonstigen Unternehmen, an denen eine der an der items [management] GmbH unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte Anteile hat [...].

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	14.847	13.862	853
Anlagevermögen	14.847	13.862	853
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	131.947	77.437
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.017.150	10.997.990	2.794.462
III. Flüssige Mittel	286.849	0	0
Umlaufvermögen	1.303.999	11.129.937	2.871.899
Aktiva	1.318.846	11.143.799	2.872.752
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.200	7.100	20.700
Eigenkapital	54.200	57.100	70.700
B. Rückstellungen	1.086.128	1.292.157	1.735.395
C. Verbindlichkeiten	178.518	9.794.542	1.066.658
Passiva	1.318.846	11.143.799	2.872.752

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	13.037.996	14.738.057	28.664.944
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	131.947	-54.510
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	74.014	79.625	145.818
5. Summe betriebliche Erträge	13.112.010	14.949.630	28.756.252
6. Materialaufwand	0	2.800	11.612.417
7. Personalaufwand	12.503.624	14.237.430	16.569.055
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	590.455	683.315	531.044
10. Summe betriebliche Aufwendungen	13.094.079	14.923.545	28.712.516
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	17.931	26.085	43.736
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	307	331	157
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-33	12
14. Finanzergebnis	307	364	145
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	18.238	26.449	43.881
16. Steuern	14.038	19.349	23.181
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.200	7.100	20.700

5.7 Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	
Mondstraße 158a	www.stadtteilauto.com
48155 Münster	email: info@stadtteilauto.com
Telefon: (0251) 383 23 - 0	
Gründungsjahr: 1998	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Till Ammann	15.300 €	51,00 %
Stadtwerke Münster GmbH	8.700 €	29,00 %
Helmut Schattauer	6.000 €	20,00 %
Gesamt	30.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Till Ammann; Frederick Koddenberg	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH ist die Bereitstellung von Fahrzeugen im Straßenverkehr zur Benutzung durch mehrere Nutzer, die Organisation gemeinschaftlicher Fahrzeugnutzung sowie die Vermittlung alternativer Mobilitätsangebote, die zu einem menschen- und umweltfreundlichen Verkehrswesen beitragen, einschließlich des Aufbaus und Betriebs von relevanten eigenen Versorgungsstrukturen (Hauptgegenstand). Die wirtschaftliche Betätigung ist auf das Gemeindegebiet der Stadt Münster beschränkt.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle sonstigen Geschäfte, die der Erreichung des Hauptgegenstandes dienlich sind, zu betreiben, sich mit anderen gleichartigen Unternehmen zu Arbeits- und Interessengemeinschaften zusammenzuschließen, vor allem in Form der Kooperation mit Anbietern des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs, sich an ihnen zu beteiligen, solche Unternehmen neu zu gründen und/oder ihre Geschäfte durch sie führen zu lassen.

B. Wirtschaftliche Daten (bis 2022)

Bis zum Redaktionsschluss lag dem Beteiligungsmanagement noch kein geprüfter Jahresabschluss für das Berichtsjahr 2023 vor.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz (bis 31.12.2022)

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2	2	2
II. Sachanlagen	1.118.253	1.696.700	1.923.503
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.118.255	1.696.702	1.923.505
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	3.831	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	232.453	212.999	342.793
III. Flüssige Mittel	171.337	336.766	220.627
Umlaufvermögen	407.620	549.765	563.420
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.445	5.074	12.552
Aktiva	1.535.320	2.251.541	2.499.477
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	30.000	30.000	30.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1	135.210	1
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	135.209	31.080	70.539
Eigenkapital	165.210	196.290	100.540
B. Sonderposten	0	86.688	92.288
C. Rückstellungen	29.600	47.752	76.815
D. Verbindlichkeiten	1.340.510	1.920.812	2.229.834
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.535.320	2.251.541	2.499.477

Gewinn- und Verlustrechnung (bis 2022)

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.863.228	2.198.843	2.606.550
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	230.515	69.657	222.782
5. Summe betriebliche Erträge	2.093.742	2.268.499	2.829.331
6. Materialaufwand	1.942	991.169	1.215.304
7. Personalaufwand	420.703	531.343	667.615
8. Abschreibungen	400.173	437.368	506.236
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.040.413	219.475	292.168
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.863.232	2.179.355	2.681.323
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	230.510	89.144	148.008
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	676	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.288	16.920	22.884
14. Finanzergebnis	-11.613	-16.920	-22.884
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	218.898	72.224	125.124
16. Steuern	83.689	41.144	54.586
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	135.209	31.080	70.539

5.8 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	
Beckumer Straße 70	www.wle-online.de
59555 Lippstadt	email: info@wle-online.de
Telefon: (02941) 745-0	
Gründungsjahr: 1979	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Kreis Soest	1.229.960 €	31,48 %
Kreis Warendorf	1.047.840 €	26,82 %
Stadtwerke Münster GmbH	552.090 €	14,13 %
Stadt Warstein	262.340 €	6,71 %
Stadt Beckum	255.490 €	6,54 %
Stadt Ennigerloh	180.180 €	4,61 %
Stadt Lippstadt	171.130 €	4,38 %
Stadt Rüthen	71.940 €	1,84 %
Stadt Sendenhorst	68.620 €	1,76 %
Gemeinde Wadersloh	67.600 €	1,73 %
Gesamt	3.907.190 €	100,00 %

Geschäftsführung	André Pieperjohanns (bis 29.02.2024)
Aufsichtsrat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster*	2.214.500 €	10,00 %
beka GmbH, Köln**	382.520 €	0,08 %

* Weitere Informationen unter 4.17.2

** Aufgrund des geringen Anteils der WLE an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) ist ein Zusammenschluss von Gebietskörperschaften oder deren Kapitalgesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern. Zu diesem Zweck betreibt die WLE die im öffentlichen Interesse vorgehaltene Eisenbahninfrastruktur und sorgt für eine zuverlässige Anbindung der daran gelegenen Wirtschaftsstandorte.

Darüber hinaus dient die WLE der Entlastung innerörtlicher Straßen und sichert die Anbindung der Region an das nationale und internationale Schienennetz. Auch sichert die WLE die Grundlage für die Option eines schienengebundenen Personennahverkehrs auf ihrem Netz oder einem Teilnetz. Somit stellt die WLE heute und in Zukunft einen bedeutenden Standortfaktor für die Region dar. Ferner kann sich die WLE an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern, beteiligen. Sie erfüllt damit Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021 €	31.12.2022 €	31.12.2023 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	32.374	96.811	71.772
II. Sachanlagen	18.737.472	17.766.992	17.068.808
III. Finanzanlagen	224.867	224.182	230.573
Anlagevermögen	18.994.713	18.087.985	17.371.153
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.214.137	2.525.485	2.469.417
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.915.272	2.489.801	3.272.939
III. Flüssige Mittel	1.448.309	2.745.430	1.577.050
Umlaufvermögen	6.577.718	7.760.715	7.319.406
C. Rechnungsabgrenzungsposten	56.009	50.444	36.566
Aktiva	25.628.440	25.899.144	24.727.125
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190	3.907.190	3.907.190
II. Kapitalrücklagen	2.049.698	2.052.730	2.303.834
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.096.968	-1.848.896	-2.150.164
Eigenkapital	3.859.920	4.111.024	4.060.860
B. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	3.393.872	2.963.198	2.258.950
sonstige Rückstellungen	5.725.123	6.084.893	5.207.593
Rückstellungen	9.118.995	9.048.091	7.466.543
C. Verbindlichkeiten	12.607.331	12.701.233	13.167.572
D. Rechnungsabgrenzungsposten	42.193	38.796	32.150
Passiva	25.628.440	25.899.144	24.727.125

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021 €	2022 €	2023 €
1. Umsatzerlöse	18.480.816	16.938.924	17.892.655
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-492.566	83.778	-160.387
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	52.100	24.740	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.026.192	1.637.425	1.688.487
5. Summe betriebliche Erträge	19.066.542	18.684.867	19.420.755
6. Materialaufwand	11.301.904	10.784.939	11.413.751
7. Personalaufwand	6.701.765	6.893.203	6.926.601
8. Abschreibungen	1.415.713	1.431.232	1.284.996
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.454.126	1.168.750	1.690.512
10. Summe betriebliche Aufwendungen	20.873.507	20.278.124	21.315.860
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.806.966	-1.593.257	-1.895.105
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	2.947	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	272.787	240.984	236.743
14. Finanzergebnis	-272.787	-238.037	-236.743
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-2.079.753	-1.831.294	-2.131.848
16. Steuern	17.215	17.601	18.316
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.096.968	-1.848.896	-2.150.164

5.9 Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH (TG ML-RL)	
Schorlemerstr. 12 - 14	www.westfalentarif.de
48143 Münster	email: info@tg-muensterland-ruhrlippe.de
Telefon: (0251) 405 91	
Gründungsjahr: 2017	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
BVR Busverkehr Rheinland GmbH, Düsseldorf	1.000 €	3,57 %
DB Regio AG, Frankfurt am Main	1.000 €	3,57 %
Erfmann Reisen GmbH & Co.KG, Altenberge	1.000 €	3,57 %
EBR - Busreisen GmbH, Emsdetten	1.000 €	3,57 %
EVG Euregio - Verkehrsgesellschaft GmbH & Co. KG, Münster	1.000 €	3,57 %
Gronemann GmbH, Hopsten	1.000 €	3,57 %
Husmann Reisen GmbH, Neuenkirchen	1.000 €	3,57 %
Josef Kottenstedte GmbH Omnibusbetriebe, Ennigerloh	1.000 €	3,57 %
Kraftverkehr Münsterland Cornelius Weilke GmbH & Co.KG, Greven	1.000 €	3,57 %
Märkischer Kreis	1.000 €	3,57 %
Kreis Borken	1.000 €	3,57 %
Kreis Coesfeld	1.000 €	3,57 %
Kreis Warendorf	1.000 €	3,57 %
MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid	1.000 €	3,57 %
National Express Rail GmbH, Köln	1.000 €	3,57 %
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	1.000 €	3,57 %
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	1.000 €	3,57 %
StadtBus Bocholt GmbH	1.000 €	3,57 %
Stadtwerke Münster GmbH	1.000 €	3,57 %
Veelker GmbH & Co. KG, Ochtrup	1.000 €	3,57 %
Verkehrsbetrieb Hamm GmbH	1.000 €	3,57 %
Verkehrsbetrieb Wilhelm Schäpers GmbH & Co. KG, Nordwalde	1.000 €	3,57 %
Verkehrsgesellschaft Ahlen mbH	1.000 €	3,57 %
Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG, Hamm	1.000 €	3,57 %
Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH	1.000 €	3,57 %
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Kamen	1.000 €	3,57 %
WB Westfalen Bus GmbH, Münster	1.000 €	3,57 %
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, Unna	1.000 €	3,57 %
Gesamt	28.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Matthias Hehl
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
WestfalenTarif GmbH	50.000 €	20,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den Tarifräumen Münsterland (bestehend aus den Kreisen Borken, Coesfeld, Warendorf, Steinfurt und Stadt Münster) und Ruhr-Lippe (bestehend aus den Kreisen Unna, Soest, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis und Stadt Hamm). Dazu gehören der öffentliche straßengebundene Personennahverkehr (ÖSPNV) und der schienengebundene öffentliche Personennahverkehr (SPNV).

Zweck der Gesellschaft ist die Anwendung und Fortentwicklung eines Gemeinschaftstarifes in den Tarifräumen Münsterland und Ruhr-Lippe, die Sicherung und Weiterentwicklung der Attraktivität und Leistungsfähigkeit des ÖPNV sowie die Weiterentwicklung eines wirtschaftlichen und integrierten Verbundverkehrs zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	5.238	3.823	2.720
III. Finanzanlagen	10.000	10.000	10.000
Anlagevermögen	15.238	13.823	12.720
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	424.353	253.467	356.173
III. Flüssige Mittel	142.113	181.331	117.200
Umlaufvermögen	566.467	434.797	473.373
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	4.368
Aktiva	581.705	448.620	490.460
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	28.000	28.000	28.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	15.884	21.532	26.990
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.648	5.458	3.236
Eigenkapital	49.532	54.990	58.225
B. Rückstellungen	24.035	16.156	61.858
C. Verbindlichkeiten	508.138	377.475	370.378
Passiva	581.705	448.620	490.460

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.495.021	1.935.464	1.595.289
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.269	5.229	6.455
5. Summe betriebliche Erträge	1.497.290	1.940.693	1.601.744
6. Materialaufwand	425.376	834.665	442.938
7. Personalaufwand	374.968	386.310	424.311
8. Abschreibungen	2.810	6.284	5.349
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	686.747	704.611	719.633
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.489.902	1.931.869	1.592.231
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	7.388	8.824	9.513
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	549	3.306
14. Finanzergebnis	-300	-549	-3.306
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	7.088	8.275	6.207
16. Steuern	1.440	2.817	2.972
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.648	5.458	3.236

5.9.1 WestfalenTarif GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

WestfalenTarif GmbH	
Willy-Brandt-Platz 2	www.westfalentarif.de
33602 Bielefeld	email: info@westfalentarif.de
Telefon: (0521) 557666 - 44	
Gründungsjahr: 2017	

Organe der Gesellschaft*

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
OWL Verkehr GmbH (OWL V)	10.000 €	20,00 %
Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH	10.000 €	20,00 %
Verbundgesellschaft Paderborn/Höxter mbH	10.000 €	20,00 %
VGWS Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd	10.000 €	20,00 %
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)	10.000 €	20,00 %
Gesamt	50.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Matthias Hehl; Dr. Oliver Mietzsch
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

* Weitere Gremien sind gemäß dem Gesellschaftsvertrag der WestfalenTarifausschuss (§ 11) und der Beirat (§ 12).

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Bildung sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des WestfalenTarifs als Gemeinschaftstarif. Zweck des Unternehmens ist die Erbringung von Management- und Serviceleistungen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Westfalen-Lippe. Dazu gehören insbesondere Dienstleistungen auf der gemeinsamen westfälischen Ebene in den Bereichen: Tarif (OWL V), Vertrieb (TG ML-RL), Einnahmeverteilung - Datenmanagement (TG ML-RL), Einnahmeverteilung - Erlösmanagement (OWL V), Marketing (OWL V) und Kaufmännische Betriebsführung (OWL V). Die Gesellschaft stellt eine reine Servicegesellschaft im Verkehrsbereich dar. Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über Zahlungen von Leistungsentgelten durch die Gesellschafter bzw. Zuschüssen des Aufgabenträgers. Im Vordergrund steht ein langfristiger Dienstleistungsgedanke gegenüber den Gesellschaftern, die ohne hohe Gewinnerzielung Verkehrsleistungen erbringen.

Die Aufgaben der WestfalenTarif GmbH werden über Dienstleistungsverträge von Gesellschaftern übernommen, die mittelbar bzw. unmittelbar Verkehrsleistungen erbringen (TG ML-RL, OWL V und NWL). Mit dem Unternehmensgegenstand verfolgt die Gesellschaft einen öffentlichen Zweck in Bezug auf die Erbringung von Management- und Servicedienstleistungen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs und die Hinwirkungspflicht der Aufgabenträger gemäß § 5 Absatz 3 ÖPNVG NRW auf die Bildung kooperationsraumübergreifender Tarife.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.348	2	2
II. Sachanlagen	3.316	1.792	2.924
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	8.664	1.794	2.926
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	158.394	89.288	86.824
III. Flüssige Mittel	392.000	646.734	605.950
Umlaufvermögen	550.394	736.022	692.775
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	7.459
Aktiva	559.058	737.816	703.159
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	22.343	27.954	32.828
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.610	4.875	4.727
Eigenkapital	77.954	82.828	87.556
B. Rückstellungen	160.641	18.453	13.015
C. Verbindlichkeiten	270.463	636.534	602.589
D. Rechnungsabgrenzungsposten	50.000	0	0
Passiva	559.058	737.816	703.159

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	449.091	593.932	492.406
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.643.964	2.209.418	1.702.054
5. Summe betriebliche Erträge	2.093.055	2.803.350	2.194.460
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	128.385	57.675	28.986
8. Abschreibungen	7.974	6.870	2.150
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.948.372	2.731.004	2.154.711
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.084.731	2.795.549	2.185.847
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	8.324	7.801	8.613
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.324	7.801	8.613
16. Steuern	2.714	2.926	3.886
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.610	4.875	4.727

5.10 Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG	
Lindenallee 1	
49624 Lönigen	
Telefon: (04431) 7397778	
Gründungsjahr: 2005	

Organe der Gesellschaft

Kommanditistin	Kommanditkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	1.000.000 €	100,00 %
Geschäftsführende Komplementärin	Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH; vertreten durch Maximilian Wolf	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG ist die Errichtung und der Betrieb eines Windparks mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Lönigen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	10.221.814	9.044.361	7.822.197
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	10.221.814	9.044.361	7.822.197
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	502.053	473.320	2.216.865
III. Flüssige Mittel	1.003.190	1.813.535	532.446
Umlaufvermögen	1.505.242	2.286.855	2.749.311
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	100	100
Aktiva	11.727.056	11.331.316	10.571.608
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil des Kommanditisten	1.108.541	1.765.172	2.560.464
II. Kapitalrücklagen des Kommanditisten	5.429.452	5.429.452	5.429.452
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	6.537.992	7.194.624	7.989.916
B. Rückstellungen	669.048	943.553	1.034.709
C. Verbindlichkeiten	4.520.016	3.193.140	1.546.983
Passiva	11.727.056	11.331.316	10.571.608

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.417.610	3.361.817	2.733.886
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.879	993	5
5. Summe betriebliche Erträge	2.419.489	3.362.810	2.733.891
6. Materialaufwand	71.467	138.935	116.457
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	1.212.322	1.215.125	1.215.648
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	532.165	738.925	593.025
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.815.955	2.092.985	1.925.130
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	603.534	1.269.824	808.760
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	65.930
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.699	33.436	18.673
14. Finanzergebnis	-63.699	-33.436	47.257
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	539.835	1.236.389	856.017
16. Steuern	24.272	142.757	60.725
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	515.563	1.093.631	795.292
Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-515.563	-1.093.631	-795.292
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

5.11 Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH	
Hafenplatz 1	
48155 Münster	
Telefon: (0251) 694-0	
Gründungsjahr: 2012	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterin	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	25.000 €	100,00 %
Geschäftsführung	Maximilian Wolf	
Gesellschafterversammlung	Vertretung der Gesellschafterin	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH ist ausschließlich die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG, Lönigen. Die Gesellschafterin ist insbesondere berufen, die Geschäfte der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG zu führen und diese zu vertreten. Die Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG betreibt ihren Windpark mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Lönigen.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.981	5.778	4.367
III. Flüssige Mittel	34.071	33.198	35.695
Umlaufvermögen	38.051	38.977	40.062
Aktiva	38.051	38.977	40.062
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil der Kommanditisten	25.000	25.000	25.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	8.425	9.477	10.530
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.052	1.053	1.054
Eigenkapital	34.477	35.530	36.584
B. Rückstellungen	3.051	2.853	2.953
C. Verbindlichkeiten	524	594	525
Passiva	38.051	38.977	40.062

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.345	4.856	3.670
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.250	1.250	1.250
5. Summe betriebliche Erträge	4.595	6.106	4.920
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.345	4.856	3.669
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.345	4.856	3.669
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.250	1.250	1.251
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.250	1.250	1.251
16. Steuern	198	197	197
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.052	1.053	1.054

5.12 Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	
Hindenburgstraße 110	
26757 Borkum	
Telefon: (04922) 91120	
Gründungsjahr: 1991	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	54.890 €	49,90 %
Wirtschaftsbetriebe der Stadt NSHB Borkum GmbH	55.110 €	50,10 %
Gesamt	110.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Axel Held; Fatih Gökalp
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung elektrischer Energie aus Windkraftanlagen.

B. Wirtschaftliche Daten (bis 2022)

Bis zum Redaktionsschluss lag dem Beteiligungsmanagement noch kein geprüfter Jahresabschluss für das Berichtsjahr 2023 vor.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz (bis 31.12.2022)

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	2.184	1.439	1.335
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.184	1.439	1.335
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	36.810	120.002	97.951
III. Flüssige Mittel	574.790	587.148	1.492.918
Umlaufvermögen	611.601	707.150	1.590.869
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	4.604	0
Aktiva	613.785	713.193	1.592.204
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	110.000	110.000	110.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	110.000	110.000	110.000
B. Rückstellungen	159.723	159.733	159.803
C. Verbindlichkeiten	344.062	443.460	1.322.401
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	613.785	713.193	1.592.204

Gewinn- und Verlustrechnung (bis 2022)

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	422.921	517.055	973.829
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	2	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	422.922	517.055	973.829
6. Materialaufwand	28.403	24.573	43.982
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	1.261	745	104
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.800	63.511	54.592
10. Summe betriebliche Aufwendungen	82.465	88.829	98.679
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	340.457	428.226	875.150
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	0	1.073
14. Finanzergebnis	-5	0	-1.073
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	340.452	428.226	874.077
16. Steuern	22.885	28.197	57.553
17. Garantiedividende	120.233	151.451	309.138
18. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführung	-197.335	-248.578	-507.387
19. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.13 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	
Gründungsjahr: 2010	

Organe der Gesellschaft

Kommanditist/in	Kommanditkapital	Anteile
Stadtwerke Osnabrück AG	2.853.793 €	10,07 %
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.260.481 €	7,98 %
AVU AG für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.195.313 €	7,75 %
Stadtwerke Münster GmbH	2.194.463 €	7,75 %
EWV Energie- und Wasser-Versorg. GmbH, Stolberg	1.865.506 €	6,58 %
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	1.755.854 €	6,20 %
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.536.832 €	5,42 %
EWB GmbH, Remscheid	1.501.415 €	5,30 %
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.142.991 €	4,03 %
Stadtwerke Düren GmbH	1.141.007 €	4,03 %
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.097.090 €	3,87 %
Stadtwerke Detmold GmbH	1.042.122 €	3,68 %
Stadtwerke Willich GmbH	952.020 €	3,36 %
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	877.502 €	3,10 %
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	877.502 €	3,10 %
Stadtwerke Hamm GmbH	877.502 €	3,10 %
SWK Energie GmbH, Krefeld	877.502 €	3,10 %
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	489.044 €	1,73 %
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	438.609 €	1,55 %
Stadtwerke Geldern GmbH	416.225 €	1,47 %
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	1.941.157 €	6,85 %
Gesamt	28.333.928 €	100,00 %

Geschäftsführende Komplementärin	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH, Troisdorf; vertreten durch Frank Ittermann
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft	Eigenkapital	Anteile
Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen	27.751 €	49,00 %
Green GECCO Verwaltungs GmbH, Essen	12 €	49,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist eine mittelbare Beteiligung der Kommanditisten an gemeinsam mit Dritten betriebenen Projekten der regenerativen Energieerzeugung zur Absicherung und Stärkung der Energieversorgung der Kommanditisten, insbesondere

- die Beteiligung an einem Gemeinschaftsunternehmen, welches sämtliche Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Energie aus regenerativen Energieträgern in Deutschland und den weiteren EU-Mitgliedstaaten zum Gegenstand hat, sowie
- die Finanzierung der Beteiligung an der Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen, auch unter Inanspruchnahme einer Fremdfinanzierung.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	31.192.833	27.762.833	27.762.833
Anlagevermögen	31.192.833	27.762.833	27.762.833
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.594.991	6.046.174	2.621.534
III. Flüssige Mittel	1.104.473	2.428.548	306.898
Umlaufvermögen	4.699.464	8.474.722	2.928.433
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.111	3.232	1.357
Aktiva	35.895.408	36.240.787	30.692.623
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	32.841.928	30.293.928	28.333.928
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.973.897	5.854.707	2.247.706
Eigenkapital	35.815.825	36.148.635	30.581.634
B. Rückstellungen	45.930	52.457	58.761
C. Verbindlichkeiten	33.652	39.695	52.227
Passiva	35.895.408	36.240.787	30.692.623

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	143.418	110.968	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	143.419	110.968	0
6. Materialaufwand	143.418	110.968	27.575
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	209.905	217.101	353.994
10. Summe betriebliche Aufwendungen	353.323	328.070	381.569
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-209.905	-217.101	-381.569
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3.183.843	6.072.376	2.629.275
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41	568	0
14. Finanzergebnis	3.183.802	6.071.808	2.629.275
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.973.897	5.854.707	2.247.706
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.973.897	5.854.707	2.247.706

5.14 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	
Gründungsjahr: 2010	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Osnabrück AG	3.064 €	10,07 %
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.427 €	7,98 %
AVU AG für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.357 €	7,75 %
Stadtwerke Münster GmbH	2.357 €	7,75 %
EWV Energie- und Wasser-Versorg. GmbH, Stolberg	2.003 €	6,58 %
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	1.885 €	6,20 %
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.650 €	5,42 %
EWB GmbH, Remscheid	1.612 €	5,30 %
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.227 €	4,03 %
Stadtwerke Düren GmbH	1.225 €	4,03 %
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.178 €	3,87 %
Stadtwerke Detmold GmbH	1.119 €	3,68 %
Stadtwerke Willich GmbH	1.022 €	3,36 %
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	942 €	3,10 %
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	942 €	3,10 %
Stadtwerke Hamm GmbH	942 €	3,10 %
SWK Energie GmbH, Krefeld	942 €	3,10 %
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	525 €	1,73 %
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	471 €	1,55 %
Stadtwerke Geldern GmbH	447 €	1,47 %
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	2.084 €	6,85 %
Gesamt	30.420 €	100,00 %
Geschäftsführung	Frank Ittermann	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH mit Sitz in Troisdorf ist die einzige persönlich haftende Gesellschafterin der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Somit ist sie geschäftsführende Gesellschafterin und am Vermögen der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG nicht beteiligt und daher zur Leistung von Einlagen weder berechtigt noch verpflichtet.

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG beteiligt sich mittelbar an Projekten der regenerativen Energieerzeugung.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.250	2.236	1.488
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.250	2.236	1.488
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	29.711	39.695	44.790
III. Flüssige Mittel	492.655	25.603	52.545
Umlaufvermögen	522.367	65.298	97.335
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.750	179	259
Aktiva	529.367	67.713	99.082
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	30.420	30.420	30.420
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	13.039	14.321	15.601
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.282	1.280	1.272
Eigenkapital	44.741	46.021	47.294
B. Rückstellungen	9.512	10.652	31.187
C. Verbindlichkeiten	475.114	11.040	20.602
Passiva	529.367	67.713	99.082

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	208.427	212.792	233.940
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.605	4.140	7.892
5. Summe betriebliche Erträge	218.032	216.932	241.832
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	160.200	159.631	187.943
8. Abschreibungen	1.674	1.014	1.000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	54.637	54.765	51.689
10. Summe betriebliche Aufwendungen	216.511	215.410	240.632
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.521	1.522	1.200
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	321
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	0
14. Finanzergebnis	0	-1	321
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.521	1.521	1.521
16. Steuern	239	241	249
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.282	1.280	1.272

5.15 Glasfaser Münster GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

Glasfaser Münster GmbH & Co. KG	
Hafenplatz 1	über www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	Email über: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	
Gründungsjahr: 2023	

Organe der Gesellschaft

Kommanditist/in	Kommanditkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	70.000 €	70,00 %
Palladio GmbH, Frankfurt a.M.	30.000 €	30,00 %
Gesamt	100.000 €	100,00 %
Geschäftsführende Komplementärin	Glasfaser Münster Verwaltungs GmbH; vertreten durch Judith Luig	
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen	

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und die Bereitstellung von passiver Glasfaser-Infrastruktur zum Betrieb eines Glasfaser-Datennetzes innerhalb der Stadt Münster sowie die Verpachtung des Netzes an Dritte. Der Aus- und Aufbau von Telekommunikationsnetzen mit Glasfaser (FTTH) dient zur Steigerung der Lebensqualität und Vitalität der Stadt, als Standortfaktor und als Schlüssel zur digitalen Stadt Münster, die einen exponentiellen Anstieg des Bandbreitenbedarfs erwarten lässt, und ist deshalb aus Sicht der Gesellschaft von zentraler Bedeutung.

Ziel der Gesellschaft ist es, den Glasfaserausbau zeitnah, effizient und wirtschaftlich solide im geplanten Umfang umzusetzen. Die erbaute passive Infrastruktur verpachtet die Gesellschaft an Dritte, die selbst oder durch weitere Vertragspartner den aktiven Betrieb der Glasfaserinfrastruktur übernehmen und hierüber Endkunden einschließlich Wholesale-Kunden versorgen. Darüber hinaus können weitere Glasfaser-Infrastrukturen zur eigenwirtschaftlichen Nutzung erbaut werden.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	03.05.2023*	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen		0	15.137.699
III. Finanzanlagen		0	0
Anlagevermögen		0	15.137.699
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände		200.000	1.381.560
III. Flüssige Mittel		0	18.074.470
Umlaufvermögen		200.000	19.456.029
Aktiva		200.000	34.593.728
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital des Kommanditisten		100.000	100.000
II. Kapitalrücklagen		100.000	31.496.249
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust		0	0
Eigenkapital		200.000	31.596.249
B. Rückstellungen		0	12.530
C. Verbindlichkeiten		0	2.984.950
Passiva		200.000	34.593.728

* Eröffnungsbilanz zum 03.05.2023

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			234.191
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen			0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen			0
4. Sonstige betriebliche Erträge			0
5. Summe betriebliche Erträge			234.191
6. Materialaufwand			333.333
7. Personalaufwand			0
8. Abschreibungen			227.769
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			917.199
10. Summe betriebliche Aufwendungen			1.478.301
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)			-1.244.111
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge			340.923
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0
14. Finanzergebnis			340.923
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)			-903.188
16. Steuern			0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			-903.188
Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten			903.188
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust			0

5.16 Glasfaser Münster Verwaltungs GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

Glasfaser Münster Verwaltungs GmbH	
Hafenplatz 1	über www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	Email über: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	
Gründungsjahr: 2023	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	35.000 €	70,00 %
Palladio GmbH, Frankfurt a.M.	15.000 €	30,00 %
Gesamt	50.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Judith Luig
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) der Glasfaser Münster GmbH & Co. KG, Münster (Kommanditgesellschaft), die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte sowie die Förderung des Unternehmenszwecks der vorgenannten Kommanditgesellschaft innerhalb ihres Unternehmensgegenstandes, nämlich dem Bau und der Bereitstellung von passiver Glasfaser-Infrastruktur zum Betrieb eines Glasfaser-Datennetzes innerhalb der Stadt Münster sowie der Verpachtung des Netzes an Dritte.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	03.05.2023*	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen		0	0
III. Finanzanlagen		0	0
Anlagevermögen		0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände		50.000	6.740
III. Flüssige Mittel		0	48.406
Umlaufvermögen		50.000	55.146
Aktiva		50.000	55.146
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		50.000	50.000
II. Bilanzgewinn/Bilanzverlust		0	1.113
Eigenkapital		50.000	51.113
B. Rückstellungen		0	2.989
C. Verbindlichkeiten		0	1.044
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0	0
Passiva		50.000	55.146

* Eröffnungsbilanz zum 03.05.2023

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			4.342
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen			0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen			0
4. Sonstige betriebliche Erträge			1.322
5. Summe betriebliche Erträge			5.664
6. Materialaufwand			0
7. Personalaufwand			0
8. Abschreibungen			0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			4.342
10. Summe betriebliche Aufwendungen			4.342
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)			1.322
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge			0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0
14. Finanzergebnis			0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)			1.322
16. Steuern			209
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			1.113
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust			1.113

5.17 smartOPTIMO GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

smartOPTIMO GmbH & Co. KG	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	
Gründungsjahr: 2008	

Organe der Gesellschaft

Kommanditisten/in	Kommanditkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	130.248 €	32,40 %
Stadtwerke Osnabrück AG	130.248 €	32,40 %
Mark-E AG	20.100 €	5,00 %
Städtische Werke Netz + Service GmbH, Bocholt	20.100 €	5,00 %
Stadtwerke Bielefeld GmbH	20.100 €	5,00 %
Stadtwerke Solingen GmbH	20.100 €	5,00 %
Nvb Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH	4.020 €	1,00 %
ovag Netz AG	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Böhmetal GmbH	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Bramsche GmbH	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Emden GmbH	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Geesthacht GmbH	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Gießen AG	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Lengerich GmbH	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Nortorf AöR	4.020 €	1,00 %
Stadtwerke Werl GmbH	4.020 €	1,00 %
SWTE Innovation GmbH & Co. KG	4.020 €	1,00 %
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	2.010 €	0,50 %
Mittelhessen Netz GmbH	2.010 €	0,50 %
Stadtwerke Gütersloh GmbH	2.010 €	0,50 %
Stadtwerke Marburg GmbH	2.010 €	0,50 %
Stadtwerke Menden GmbH	2.010 €	0,50 %
Stadtwerke Emsdetten GmbH	1.005 €	0,25 %
Stadtwerke Lübbecke GmbH	1.005 €	0,25 %
T.W.O. Technische Werke Osning GmbH	1.005 €	0,25 %
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.005 €	0,25 %
EVb Huntetal GmbH	402 €	0,10 %
Stadtwerke Emmerich GmbH	402 €	0,10 %
Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH	402 €	0,10 %
Überlandwerk Leinetal GmbH	402 €	0,10 %
Stadtwerke Flensburg GmbH	402 €	0,10 %
Stadtwerke Steinfurt GmbH	402 €	0,10 %
Hertener Stadtwerke GmbH	402 €	0,10 %
Gesamt	402.000 €	100,00 %

Geschäftsführende Komplementärin	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH; vertreten durch Dr. Fritz Wengeler
Beirat	https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungsektoren der Gesellschaft sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern. Die smartOPTIMO GmbH & Co. KG tritt als Dienstleister im Bereich Zähler- und Messwesen auf sowie als Messstellenbetreiber und Messdienstleister.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.081.207	5.655.102	5.685.580
II. Sachanlagen	10.572.901	13.895.502	16.035.984
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	15.654.108	19.550.604	21.721.564
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	58.480	208.529	162.291
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.162.001	1.867.267	2.564.251
III. Flüssige Mittel	2.689.248	4.485.549	4.799.169
Umlaufvermögen	3.909.728	6.561.345	7.525.711
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.748	12.410	24.368
D. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Verlustanteile von Kommanditisten	923.604	1.401.145	580.141
Aktiva	20.495.188	27.525.504	29.851.785
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	269.340	265.203	349.137
II. Kapital- und Gewinnrücklagen	9.580.636	9.938.631	10.138.813
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-86.867	-364.307	-1.303.802
Eigenkapital	9.763.109	9.839.527	9.184.147
B. Rückstellungen	2.280.648	2.101.234	2.356.229
C. Verbindlichkeiten	7.856.663	14.570.836	17.138.662
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	436.599	733.139
E. Passive latente Steuern	594.767	577.308	439.608
Passiva	20.495.188	27.525.504	29.851.785

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	16.645.947	16.599.356	19.491.368
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.702.397	2.060.621	1.725.847
4. Sonstige betriebliche Erträge	256.894	862.438	650.574
5. Summe betriebliche Erträge	18.605.239	19.522.415	21.867.789
6. Materialaufwand	3.973.711	3.969.844	5.545.468
7. Personalaufwand	10.196.265	10.888.315	11.834.457
8. Abschreibungen	1.924.463	2.069.706	2.672.627
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.390.126	2.755.007	2.678.480
10. Summe betriebliche Aufwendungen	18.484.565	19.682.872	22.731.033
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	120.674	-160.457	-863.244
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	5.559	11.292	38.229
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.437	225.833	608.849
14. Finanzergebnis	-144.878	-214.541	-570.620
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-24.204	-374.998	-1.433.864
16. Steuern	62.664	-10.691	-130.062
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-86.867	-364.307	-1.303.802

5.18 smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Daten für 2023

smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	
Gründungsjahr: 2008	

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter/in	Stammkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	12.500 €	50,00 %
Stadtwerke Osnabrück AG	12.500 €	50,00 %
Gesamt	25.000 €	100,00 %

Geschäftsführung	Dr. Fritz Wengeler
Gesellschafterversammlung	Vertretungen der Gesellschafter/innen

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Stadtwerke-eigenen Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungssektoren der Gesellschafterinnen. Hinzu kommt die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der smartOPTIMO GmbH & Co. KG sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	
II. Sachanlagen	0	0	
III. Finanzanlagen	0	0	
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	40.054	32.532	35.000
III. Flüssige Mittel	282.691	297.083	300.115
Umlaufvermögen	322.746	329.615	335.115
Aktiva	322.746	329.615	335.115
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	206.525	222.318	231.813
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.793	9.495	1.387
Eigenkapital	247.318	256.813	258.201
B. Rückstellungen	58.027	57.852	62.425
C. Verbindlichkeiten	17.401	14.949	14.490
Passiva	322.746	329.615	335.115

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	390.136	374.958	340.916
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	27.779	18.155	15.241
5. Summe betriebliche Erträge	417.915	393.113	356.157
6. Materialaufwand	14.370	13.890	15.409
7. Personalaufwand	368.288	354.156	325.349
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.585	11.542	13.659
10. Summe betriebliche Aufwendungen	395.242	379.587	354.418
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	22.672	13.526	1.739
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	22.672	13.526	1.739
16. Steuern	6.879	4.031	351
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.793	9.495	1.387

5.19 Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2023

Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	
Nevinghoff 14/16	www.antennemuenster.de
48147 Münster	email: info@antennemuenster.de
Telefon: (0251) 28954 - 0	
Gründungsjahr: 1990	

Organe der Gesellschaft

Kommanditist/in	Kommanditkapital	Anteile
Stadtwerke Münster GmbH	63.911 €	25,00 %
Zwei Unternehmen aus dem Verlagswesen	191.734 €	75,00 %
Gesamt	255.645 €	100,00 %

Geschäftsführung	Dr. Peter Härtl
-------------------------	-----------------

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	Anteile
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH	25.565 €	100,00 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Landesrundfunkgesetz sieht für den Lokalfunk das sog. Zwei-Säulen-Modell vor, wobei zwischen Betriebsgesellschaft (Sicherstellung von Betrieb und Finanzierung) und Veranstaltergemeinschaft (ausschließliche Programmverantwortlichkeit) unterschieden wird.

Für die Betriebsgesellschaft ergeben sich im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- die zur Produktion und zu Vorbereitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltergemeinschaft zur Verfügung zu stellen,
- der Veranstaltergemeinschaft die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen,
- Hörfunkwerbung zu betreiben.

B. Wirtschaftliche Daten

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Unternehmensregister unter <https://www.unternehmensregister.de/> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.894	5.559	2.222
II. Sachanlagen	49.046	31.899	21.853
III. Finanzanlagen	25.565	25.565	25.565
Anlagevermögen	83.505	63.023	49.640
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	236.129	272.692	351.391
III. Flüssige Mittel	443.485	335.551	396.179
Umlaufvermögen	679.614	608.243	747.570
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.499	1.833	1.293
Aktiva	764.617	673.098	798.503
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	255.646	255.646	255.646
II. Guthaben der persönlich haftenden Gesellschafterin	40.855	43.120	45.925
Eigenkapital	296.501	298.766	301.571
B. Sonderposten für aktivierte eigene Anteile	25.565	25.565	25.565
C. Rückstellungen	16.671	18.861	23.601
D. Verbindlichkeiten	425.881	329.906	447.766
Passiva	764.617	673.098	798.503

Gewinn- und Verlustrechnung

	2021	2022	2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.773.621	1.553.863	1.707.959
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.609	6.099	10.228
5. Summe betriebliche Erträge	1.783.230	1.559.963	1.718.187
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	23.864	21.544	17.482
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.277.351	1.333.152	1.385.909
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.301.215	1.354.696	1.403.392
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	482.015	205.267	314.795
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	1.035	94	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.345	7.832	4.768
14. Finanzergebnis	-11.310	-7.738	-4.768
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	470.705	197.529	310.028
16. Steuern	77.961	33.876	49.862
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	392.745	163.653	260.166
Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-392.745	-163.653	-260.166
18. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0	0	0

6 Anhang

Anlage 1: Begriffserläuterungen

Abschreibungen	Mit der Abschreibung werden Wertminderungen im Vermögen oder an Vermögensgegenständen ergebnismindernd erfasst. Dies erfolgt, indem eine erwartete Wertminderung im Voraus auf die entsprechenden Rechnungsperioden verteilt wird (normale Abschreibung) oder eine unerwartete Wertminderung zum Zeitpunkt ihres Eintrittes gebucht wird (außergewöhnliche Abschreibung).
Aktiva	Auf der Aktivseite sind die Wirtschaftsgüter nach Anlage- und Umlaufvermögen erfasst. Die Aktivseite zeigt, wohin die Mittel geflossen sind (auch: Mittelverwendungsseite). Die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{[\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten (nur Zuwendungen u. Beiträge)} + \text{langfristiges Fremdkapital (> 1 Jahr; u.a. Rückstellungen für Pensionen, Deponien, Altlasten)}]}{\text{Anlagevermögen}} \cdot 100$ Gibt an, zu welchem Anteil das Anlagevermögen durch langfristig gebundenes Kapital gedeckt ist.
Anlagevermögen (AV)	Wirtschaftsgüter, die dem Unternehmen auf Dauer dienen und längere Zeit im Vermögen verbleiben oder über längere Zeiträume genutzt werden. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Sachanlagen (Immobilien, Maschinen, Fuhrpark, etc.), Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere, etc.) und immaterielle Vermögensgegenstände (Patente, Lizenzen).
Anzahl der Beschäftigten	Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12 bzw. im Jahresdurchschnitt
Aufwendungen	Vermögensminderungen innerhalb eines Unternehmens, die durch eine gleichzeitige Verringerung des Ergebnisses zum Ausdruck kommen. Aufwendungen sind allerdings nicht zwangsläufig Mittelabflüsse (z.B. Abschreibungen).
Betriebsergebnis	Differenz zwischen gewöhnlichen Erträgen und Aufwendungen, die sich aus der betrieblichen Leistungserstellung ergeben.
Bilanz	Bestandteil des Jahresabschlusses. Ist die Gegenüberstellung des Vermögens (Anlage- und Umlaufvermögen) und des Kapitals (Eigen- und Fremdkapital) eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag (Ende des Wirtschaftsjahres).
Bilanzgewinn/-verlust	Bestandteil des Eigenkapitals nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema. Errechnet sich aus dem Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag zuzüglich Gewinnvortrag und Entnahmen aus den Kapital-/Gewinnrücklagen abzüglich Verlustvortrag und den Einstellungen in die Gewinnrücklage.
Eigenkapital (EK)	Alle von den Eigentümern unbefristet zur Verfügung gestellten Mittel. Das Eigenkapital ist Bestandteil der Passivseite. Es setzt sich zusammen aus dem gezeichneten Kapital (auch: Haftungskapital oder Stammkapital), den Kapitalrücklagen, den Gewinnrücklagen und dem vorgetragenen Bilanzgewinn/-verlust bzw. der Jahresüberschuss/-fehlbetrag. Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital gibt den Buchwert des Unternehmens an.

Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Bilanzsumme x 100 Gibt den Eigenkapitalanteil am Gesamtkapital an.
Eigenkapitalrentabilität	Ergebnis (vor Gewinnabführung/Verlustausgleich) / Eigenkapital x 100 Auch Eigenkapitalrendite genannt, gibt die jährliche Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals an.
Erträge	Geschäftsvorfälle, die das Jahresergebnis eines Unternehmens erhöhen. Sie bedeuten somit einen Wertzuwachs im Vermögen des Unternehmens. Erträge dürfen allerdings nicht zwangsläufig als Mittelzuflüsse gesehen werden (z.B. Wertsteigerungen).
Fremdkapital (FK)	Das Fremdkapital wird umgangssprachlich auch mit Schulden bezeichnet und ist auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Es setzt sich aus den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten und den Rückstellungen zusammen und steht dem Unternehmen in der Regel nur befristet und zu einem bestimmten Zinssatz zur Verfügung. Ausgewiesenes Vermögen abzüglich Fremdkapital ergibt das bilanzielle Eigenkapital.
Gesellschafterversammlung	Ist das Entscheidungsgremium der Anteilseigner (Gesellschafter). Sie beschließt über Änderungen im Gesellschaftsverhältnis, im Gesellschaftsvertrag und in der Unternehmensstrukturierung. Sie stellt den Jahresabschluss fest und beschließt die Gewinnverwendung. Weiter bestellt sie den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.
Gewinn- u. Verlustrechnung	Neben der Bilanz ist die Gewinn- und Verlustrechnung der wichtigste Bestandteil des Jahresabschlusses. In ihr wird der Erfolg des Unternehmens einer Rechnungsperiode (in der Regel das Wirtschaftsjahr) durch die Gegenüberstellung von Aufwand und Ertrag ermittelt. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss (Gewinn), der das Eigenkapital erhöht. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge kommt es zu einem Jahresfehlbetrag (Verlust), der das Eigenkapital verringert.
Gewinnrücklage	Ist der Teil des Jahresüberschusses, der nicht ausgeschüttet und nicht als Gewinnvortrag auf das folgende Jahr vorgetragen wird, sondern bei der Gewinnverwendung eine direkte Einstellung in eine eigens ausgewiesene Rücklage erfolgt.
Gewinnvortrag	Der nach dem Gewinnverwendungsbeschluss in die nächste Rechnungsperiode vorgetragene (übertragene) Gewinn. In der Folgeperiode wird der Restbetrag dann mit dem aktuellen Ergebnis verrechnet, und es erfolgt ein erneuter Verwendungsbeschluss (siehe auch Verlustvortrag).
Gezeichnetes Kapital	Bestandteil des Eigenkapitals in der Bilanz von Kapitalgesellschaften. Es weist das im Handelsregister eingetragene Haftungskapital der Kapitalgesellschaft aus. Bei der Aktiengesellschaft wird es mit Nennkapital, bei der GmbH mit Stammkapital bezeichnet. Das Gezeichnete Kapital ist bei Kapitalgesellschaften der Maximalbetrag, mit dem die Gesellschafter zum Ausgleich von Verbindlichkeiten und Verlusten herangezogen werden können (beschränkte Haftung), falls die anderen Eigenkapitalanteile (Kapital- und Gewinnrücklage, Gewinnvorträge) aufgebraucht sind. Nach dem Verhältnis der gehaltenen Anteile am Gezeichneten Kapital bestimmt sich auch die Beteiligungsquote.
Investitionen	Bindung von Kapital in Wirtschaftsgütern, um daraus Erträge zu erzielen. Es wird unterschieden zwischen Sach- und Finanzinvestitionen.
Jahresergebnis	Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge, steht am Ende der Gewinnermittlung. (auch: Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag).

Kapitalrücklage	In die Kapitalrücklage werden Beträge eingestellt, die bei einer Kapitaleinlage oder Einzahlung den Betrag des gezeichneten Kapitals übersteigen.
Liquidität	Fähigkeit eines Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können (Zahlungsbereitschaft). Diese wird häufig an den Beständen des Vermögens gemessen, die sich innerhalb von unterschiedlichen Zeiträumen in flüssige Mittel umwandeln lassen (Fristigkeit). Dieser Fristigkeit muss immer die Fälligkeit der einzelnen Fremdkapitalpositionen (Verbindlichkeiten) gegenübergestellt werden.
Liquidität 2. Grades	$\frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfr. Forderungen})}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}} \times 100$ Gradmesser für die Ausstattung des Unternehmens mit kurzfristiger Liquidität. Neu seit 2019 und rückwirkend, einheitlich ab 2017 nach Anpassung der NKF-Definition inkl. der kurzfristigen sonstigen Vermögensgegenstände.
Passiva	Auf der Passivseite der Bilanz wird das Kapital, getrennt nach Eigen- und Fremdkapital, ausgewiesen. Die Passivseite gibt Auskunft über die Herkunft der finanziellen Mittel des Unternehmens (Mittelherkunftsseite). Die Summe aller Passiva, die gleich der Summe aller Aktiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Personalintensität	$\frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$ Gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen an.
Rechnungsabgrenzungsposten	Ausgaben (Aktivseite) oder Einnahmen (Passivseite) vor dem Abschlussstichtag, soweit der Aufwand/Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag eintritt. Dienen der Abstimmung zwischen Bilanz und GuV zur Ermittlung eines periodengerechten Jahreserfolges in beiden Rechnungen.
Rücklagen	Bestandteil des Eigenkapitals. Sie erhöhen und stärken es und stehen zu längerfristigen Finanzierungszwecken zur Verfügung. Nach der Entstehungsweise unterscheidet man zwischen Kapitalrücklage und Gewinnrücklage.
Rückstellungen	Verpflichtungen gegenüber Dritten, die am jeweiligen Stichtag mit großer Sicherheit bestehen, deren Höhe und/oder Fälligkeitstermin aber nicht genau bestimmbar ist. Typische Gründe für die Bildung von Rückstellungen sind: Garantieverpflichtungen, drohende Verluste aus laufenden Geschäften, noch zu leistende Steuerzahlungen und Pensionsverpflichtungen. Letztere haben aufgrund ihrer extremen Langfristigkeit und einem in der Regel immer bestehenden Grundstocks in gewissem Maße eigenkapitalähnlichen Charakter.
Stammkapital	Gezeichnetes Kapital einer GmbH und somit das beschränkt haftende Eigenkapital. Seine Höhe ist im Gesellschaftsvertrag und in der Satzung festgelegt. Es ist die Summe der von den Gesellschaftern bei der Gründung übernommenen Stammeinlagen.
Umlaufvermögen	Umfasst die Wirtschaftsgüter, die in ihrer ursprünglichen und in verarbeiteter Form nur kurze Zeiträume im Unternehmen verbleiben. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Vorräte, Wertpapiere, Forderungen und liquide Mittel.
Umsatz	Wertmäßiger Ausdruck für die am Markt abgesetzten Produkte. Der Umsatz ist gleich der verkauften/abgesetzten Menge multipliziert mit dem pro Einheit erhaltenen Verkaufs-/Absatzpreis.

Umsatzrentabilität	Jahresüberschuss/Umsatzerlöse x 100 Die "Gewinnspanne" eines Unternehmens.
Verlustvortrag/-rücktrag	Ist die Möglichkeit des steuerlich wirksamen Verlustausgleiches. Verluste des entsprechenden Abrechnungszeitraumes können mit steuerpflichtigen Gewinnen dem vorangegangenen Jahr verrechnet bzw. auf unbegrenzte Zeit vorgetragen werden, damit die Verrechnung mit zukünftig möglichen Gewinnen erfolgen kann. Dies bildet die gesetzlich zulässige Möglichkeit, gezahlte Steuern zurückzuerhalten bzw. die zukünftig mögliche Steuerschuld zu mindern.
Verschuldungsgrad	$\text{FK (Rückstellung + Verbindlichkeiten + PRAP)} / \text{EK} * 100$ Gibt das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital wieder an und damit Aufschluss über die Finanzierungsstruktur des Unternehmens.
Vollzeitäquivalent	Anzahl der rechnerischen Vollzeitstellen in einem Unternehmen (Abkürzung VZÄ, englisch: FTE)

Anlage 2: Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

(Stand: 15.03.2024)⁵

11. Teil: Wirtschaftliche Betätigung und nichtwirtschaftliche Betätigung

§ 107 Zulässigkeit wirtschaftlicher Betätigung

(1) Die Gemeinde darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn

1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

(2) Als wirtschaftliche Betätigung im Sinne dieses Abschnitts gilt nicht der Betrieb von

1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. öffentlichen Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur (Schulen, Volkshochschulen, Tageseinrichtungen für Kinder und sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, Bibliotheken, Museen, Ausstellungen, Opern, Theater, Kinos, Bühnen, Orchester, Stadthallen, Begegnungsstätten),
 - Sport oder Erholung (Sportanlagen, zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen, Herbergen, Erholungsheime, Bäder, Einrichtungen zur Veranstaltung von Volksfesten),
 - Gesundheits- oder Sozialwesen (Krankenhäuser, Bestattungseinrichtungen, Sanatorien, Kurparks, Senioren- und Behindertenheime, Frauenhäuser, soziale und medizinische Beratungsstellen),
3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen,
4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden. Das für Kommunales zuständige Ministerium kann durch Rechtsverordnung bestimmen, dass Einrichtungen, die nach Art

und Umfang eine selbstständige Betriebsführung erfordern, ganz oder teilweise nach den für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften zu führen sind; hierbei können auch Regelungen getroffen werden, die von einzelnen der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften abweichen.

(3) Die wirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Die Aufnahme einer wirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(4) Die nichtwirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Diese Voraussetzungen gelten bei in den Krankenhausplan des Landes aufgenommenen Krankenhäusern als erfüllt. Die Aufnahme einer nichtwirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(5) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat auf der Grundlage einer Marktanalyse über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements und über die Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu den Marktanalysen zu geben.

(6) Bankunternehmen darf die Gemeinde nicht errichten, übernehmen oder betreiben.

(7) Für das öffentliche Sparkassenwesen gelten die dafür erlassenen besonderen Vorschriften.

§ 107a Zulässigkeit energiewirtschaftlicher Betätigung

(1) Die wirtschaftliche Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung dient einem öffentlichen Zweck und ist zulässig, wenn sie nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht.

(2) Mit den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung unmittelbar verbundene Dienstleistungen sind zulässig, wenn sie den Hauptzweck fördern. Die Gemeinde stellt sicher, dass bei der Erbringung dieser Dienstleistungen die Belange kleinerer Unternehmen, insbesondere des Handwerks, berücksichtigt werden.

(3) Die Aufnahme einer überörtlichen energiewirtschaftlichen Betätigung ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Bei der Versorgung mit Strom und Gas gelten nur die Interessen als berechtigt, die nach den Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes eine Einschränkung des Wettbewerbs zulassen. Die Aufnahme einer energiewirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

⁵ <https://recht.nrw.de>

(4) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, sofern die Entscheidung die Erbringung verbundener Dienstleistungen betrifft.

§ 108

Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts

(1) Die Gemeinde darf Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn

1. bei Unternehmen (§ 107 Absatz 1) die Voraussetzungen des § 107 Absatz 1 Satz 1 gegeben sind und bei Unternehmen im Bereich der energiewirtschaftlichen Betätigung die Voraussetzung des § 107 a Absatz 1 gegeben ist,
2. bei Einrichtungen (§ 107 Absatz 2) ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder der Beteiligung vorliegt,
3. eine Rechtsform gewählt wird, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt,
4. die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,
5. die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
6. die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
7. das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
8. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft wird, soweit nicht weitergehende oder andere gesetzliche Vorschriften, der Gesellschaftsvertrag oder die Satzung gelten; § 286 Absatz 4 des Handelsgesetzbuches ist nicht anzuwenden,
9. bei Unternehmen der Telekommunikation einschließlich von Telefondienstleistungen nach § 107 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 im Gesellschaftsvertrag die unmittelbare oder im Rahmen einer Schachtelbeteiligung die mittelbare Haftung der Gemeinde auf den Anteil der Gemeinde oder des kommunalen Unternehmens am Stammkapital beschränkt ist.

In Fällen des Satzes 1 Nummer 9 darf die Gemeinde für diese Unternehmen zur Wahrnehmung gleicher Wettbewerbschancen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten nach § 87 leisten. Die Aufsichtsbehörde kann von den Vorschriften der Nummern 3 und 5 in begründeten Fällen Ausnahmen zulassen.

(2) Gehören einer Gemeinde mehr als 50 vom Hundert der Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Gesellschaftsform, muss sie darauf hinwirken, dass

1. in sinngemäßer Anwendung der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften
 - a) für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird,
 - b) der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde gelegt und der Gemeinde zur Kenntnis gebracht wird,
 - c) die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des

Jahresabschlusses unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten öffentlich bekannt gemacht werden und der Jahresabschluss bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten werden, sofern ein Lagebericht nach Nummer 2 zu erstellen ist, erstreckt sich dieses auch auf den Lagebericht,

2. in dem Lagebericht, sofern dieser in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches zu erstellen ist, oder in Zusammenhang damit zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen wird,

3. in dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes nach Nummer 2 darauf eingegangen wird, ob das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Eigenkapital angemessen verzinst wird, und

4. nach den Wirtschaftsgrundsätzen (§ 109) verfahren wird, wenn die Gesellschaft ein Unternehmen betreibt.

Gehört der Gemeinde zusammen mit anderen Gemeinden oder Gemeindeverbänden die Mehrheit der Anteile an einem Unternehmen oder an einer Einrichtung, soll sie auf eine Wirtschaftsführung nach Satz 1 hinwirken.

(3) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft nur gründen, übernehmen, wesentlich erweitern oder sich daran beteiligen, wenn der öffentliche Zweck nicht ebenso gut in einer anderen Rechtsform erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

(4) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn durch die Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrags sichergestellt ist, dass

1. die Gesellschafterversammlung auch beschließt über
 - a) den Abschluss und die Änderungen von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Absatz 1 des Aktiengesetzes,
 - b) den Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen,
 - c) den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses sowie
 - d) die Bestellung und die Abberufung der Geschäftsführer, soweit dies nicht der Gemeinde vorbehalten ist, und
2. der Rat den von der Gemeinde bestellten oder auf Vorschlag der Gemeinde gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrats Weisungen erteilen kann, soweit die Bestellung eines Aufsichtsrates gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

(5) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 25 vom Hundert beteiligt sind, dürfen

- a) der Gründung einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts, einer Beteiligung sowie der Erhöhung einer Beteiligung der Gesellschaft an einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts nur zustimmen, wenn

- die vorherige Entscheidung des Rates vorliegt,
- für die Gemeinde selbst die Gründungs- bzw. Beteiligungsvoraussetzungen vorliegen und
- sowohl die Haftung der gründenden Gesellschaft als auch die Haftung der zu gründenden Gesellschaft oder Vereinigung durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind oder

- sowohl die Haftung der sich beteiligenden Gesellschaft als auch die Haftung der Gesellschaft oder Vereinigung, an der eine Beteiligung erfolgt, durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind;

- b) einem Beschluss der Gesellschaft zu einer wesentlichen Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages nur nach vorheriger Entscheidung des Rates zustimmen.

In den Fällen von Satz 1 Buchstabe a) gilt Absatz 1 Satz 2 und 3 entsprechend. Als Vertreter der Gemeinde im Sinne von Satz 1 gelten auch Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder und Mitglieder von sonstigen Organen und ähnlichen Gremien der Gesellschaft, die von der Gemeinde oder auf ihre Veranlassung oder ihren Vorschlag in das Organ oder Gremium entsandt oder gewählt worden sind. Beruht die Entsendung oder Wahl auf der Veranlassung oder dem Vorschlag mehrerer Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände, so bedarf es der Entscheidung nur des Organs, auf das sich die beteiligten Gemeinden und Gemeindeverbände oder Zweckverbände geeinigt haben. Die Sätze 1 bis 4 gelten nicht, soweit ihnen zwingende Vorschriften des Gesellschaftsrechts entgegenstehen.

(6) Die Gemeinde kann einen einzelnen Geschäftsanteil an einer eingetragenen Kreditgenossenschaft erwerben, wenn eine Nachschusspflicht ausgeschlossen oder die Haftungssumme auf einen bestimmten Betrag beschränkt ist.

§ 108a Arbeitnehmermitbestimmung in fakultativen Aufsichtsräten

(1) Soweit im Gesellschaftsvertrag eines Unternehmens (§ 107 Absatz 1, § 107a Absatz 1) oder einer Einrichtung (§ 107 Absatz 2) in Privatrechtsform, an der die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt ist, ein fakultativer Aufsichtsrat vorgesehen ist, können diesem Arbeitnehmervertreter angehören. Arbeitnehmervertreter können von der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat entsandt werden, wenn diese mehr als zwei Aufsichtsratsmandate besetzt. In diesem Fall ist ein angemessener Einfluss der Gemeinde im Sinne des § 108 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6 gegeben, wenn bei mehr als zwei von der Gemeinde in den Aufsichtsrat zu entsendenden Vertretern nicht mehr als ein Drittel der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate durch Arbeitnehmervertreter des Unternehmens oder der Einrichtung nach Maßgabe der folgenden Absätze besetzt werden.

(2) Wird ein Aufsichtsratsmandat oder werden zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen diese als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sein. Werden mehr als zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen mindestens zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmern besetzt werden, die im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sind.

(3) Der Rat der Gemeinde bestellt aus einer von den Beschäftigten des Unternehmens oder der Einrichtung gewählten Vorschlagsliste die in den fakultativen Aufsichtsrat zu entsendenden Arbeitnehmervertreter. Die Bestellung bedarf eines Beschlusses der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates. Die Vorschlagsliste muss mindestens die doppelte Zahl der zu entsendenden Arbeitnehmervertreter enthalten. Der Rat hat das Recht, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder sämtliche Vorschläge der Liste zurückzuweisen und eine Neuwahl zu verlangen. In diesem Fall können die Beschäftigten eine neue Vorschlagsliste wählen; Sätze 1 bis 4 gelten entsprechend. Im Falle einer erneuten Zurückweisung der Vorschläge durch den Rat bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

(4) § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 und Absatz 6 sowie § 9 des Drittelbeteiligungsgesetzes vom 18. Mai 2004 (BGBl. I S. 974), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 114 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, gelten für die nach Absatz 3 für den fakultativen Aufsichtsrat vom Rat bestellten Arbeitnehmervertreter entsprechend. Verliert ein vom Rat bestellter Arbeitnehmervertreter, der als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der

Einrichtung beschäftigt ist, die Beschäftigteneigenschaft in dem Unternehmen oder der Einrichtung, muss der Rat ihn entsprechend § 113 Absatz 1 Satz 3 aus seinem Amt im fakultativen Aufsichtsrat abberufen.

(5) Zur Wahl der Vorschlagsliste nach Absatz 3 sind alle Beschäftigten des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung wahlberechtigt, die am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Nicht wahlberechtigt und nicht wählbar sind Geschäftsführer und Vorstände des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung. In die Vorschlagsliste können nur Personen aufgenommen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Im Gesellschaftsvertrag, der Satzung oder dem Organisationsstatut des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung ist die Amtsdauer der Arbeitnehmervertreter zu regeln. Sie soll die regelmäßige Amtsdauer der nach § 113 Absatz 2 Satz 2 neben dem Bürgermeister oder dem von ihm benannten Bediensteten der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat bestellten weiteren Vertreter nicht überschreiten.

(6) Die Wahl der Vorschlagsliste erfolgt auf Grund von Wahlvorschlägen des Betriebsrats und der Beschäftigten. Die Wahlvorschläge der Beschäftigten müssen von mindestens einem Zehntel der Wahlberechtigten, jedoch mindestens von drei Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Sieht der Gesellschaftsvertrag des Unternehmens oder der Einrichtung die Stellvertretung eines verhinderten Aufsichtsratsmitglieds vor, kann in jedem Wahlvorschlag zusammen mit jedem Bewerber für diesen ein stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Ein Bewerber kann nicht zugleich als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Wird ein Bewerber gemäß Absatz 3 als Aufsichtsratsmitglied bestimmt, so ist auch das zusammen mit ihm vorgeschlagene stellvertretende Mitglied bestimmt. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Anfechtung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

(7) Der Bürgermeister teilt dem zur gesetzlichen Vertretung berufenen Organ des Unternehmens oder der Einrichtung die Namen der vom Rat für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und ihrer im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder mit. Gleichzeitig informiert er die für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und die im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder.

(8) Wird ein Arbeitnehmervertreter von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet er aus anderen Gründen aus dem Aufsichtsrat aus, ist gleichzeitig auch das zusammen mit ihm nach Absatz 6 Satz 5 bestimmte stellvertretende Mitglied abberufen oder ausgeschieden. Wird ein stellvertretendes Mitglied von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet es aus anderen Gründen als stellvertretendes Mitglied aus dem Aufsichtsrat aus, bleibt die Position des stellvertretenden Mitglieds unbesetzt. Für den abberufenen oder ausgeschiedenen Arbeitnehmervertreter bestellt der Rat mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder aus dem noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste nach Absatz 3 einen Nachfolger. Kommt eine solche Mehrheit nicht zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommt auch dann keine Mehrheit der gesetzlichen Zahl

der Mitglieder des Rates für die Bestellung eines Nachfolgers zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

(9) Die Absätze 1 bis 8 gelten mit folgenden Maßgaben entsprechend in den Fällen, in denen an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Privatrechtsform zwei oder mehr Gemeinden unmittelbar oder mittelbar mit insgesamt mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt sind:

1. Die Bestellung der in den fakultativen Aufsichtsrat zu entsendenden Arbeitnehmervertreter bedarf übereinstimmender, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder zustande gekommener Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird. Kommen solche übereinstimmenden Beschlüsse nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, kann eine neue Vorschlagsliste gewählt werden. Kommen auch hierzu entsprechende übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

2. Für die Bestellung eines Nachfolgers im Sinne des Absatzes 8 gilt Nummer 1 Satz 1 entsprechend. Kommen danach übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommen auch dann übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

3. Für die nach § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 zu treffenden Entscheidungen bedarf es übereinstimmender Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird.

§ 108b Regelung zur Vollparität

(1) Nach Maßgabe der folgenden Regelungen kann für die fakultativen Aufsichtsräte kommunal beherrschter Gesellschaften, die von den bis zum 31. Oktober 2025 amtierenden kommunalen Vertretungen zu bestellen sind, auf Antrag eine Ausnahme von der in § 108a geregelten Drittelparität zugelassen werden.

(2) Die Ausnahme ist von der Gemeinde, die die Gesellschaft beherrscht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Beifügung eines entsprechenden Ratsbeschlusses und des vorgesehenen Gesellschaftsvertrages zu beantragen. Sind an der kommunal beherrschten Gesellschaft zwei oder mehr Gemeinden beteiligt, muss der Antrag von sämtlichen an der Gesellschaft beteiligten Gemeinden unter Beifügung der entsprechenden Ratsbeschlüsse gestellt werden.

(3) Die zuständige Aufsichtsbehörde hat die Ausnahme zuzulassen, wenn die in Absatz 2 genannten Unterlagen ordnungsgemäß vorliegen und der Gesellschaftsvertrag den sonstigen Anforderungen des § 108a und der nachfolgenden Absätze entspricht. Die Zulassung der Ausnahme durch die zuständige Aufsichtsbehörde bedarf vor ihrem Wirksamwerden der Genehmigung des für Kommunales zuständigen Ministeriums.

(4) Sind sämtliche Aufsichtsratsmandate von der Gemeinde zu besetzen, können abweichend von § 108a Absatz 1 Satz 3 bis zur Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt werden. Wird die Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt,

muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass der Aufsichtsratsvorsitzende nicht zu dem von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagenen Personenkreis gehört. Außerdem muss der Gesellschaftsvertrag für den Fall, dass eine Abstimmung im Aufsichtsrat Stimmgleichheit ergibt, regeln, dass noch in derselben Sitzung des Aufsichtsrats eine erneute Abstimmung über denselben Gegenstand herbeigeführt wird, bei der der Aufsichtsratsvorsitzende zwei Stimmen hat.

(5) Ist ein Teil der Aufsichtsratsmandate von Gesellschaftern zu besetzen, die die Vorschriften des 11. Teils nicht unmittelbar, sinngemäß oder entsprechend anzuwenden haben, muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass die Mehrzahl der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate mit Personen besetzt wird, die nicht von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagen werden.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen des § 108a. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Anfechtung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

§ 109 Wirtschaftsgrundsätze

(1) Die Unternehmen und Einrichtungen sind so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird.

(2) Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

§ 110 Verbot des Missbrauchs wirtschaftlicher Machtstellung

Bei Unternehmen, für die kein Wettbewerb gleichartiger Unternehmen besteht, dürfen der Anschluss und die Belieferung nicht davon abhängig gemacht werden, dass auch andere Leistungen oder Lieferungen abgenommen werden.

§ 111 Veräußerung von Unternehmen, Einrichtungen und Beteiligungen

(1) Die teilweise oder vollständige Veräußerung eines Unternehmens oder einer Einrichtung oder einer Beteiligung an einer Gesellschaft sowie andere Rechtsgeschäfte, durch welche die Gemeinde ihren Einfluss auf das Unternehmen, die Einrichtung oder die Gesellschaft verliert oder vermindert, sind nur zulässig, wenn die für die Betreuung der Einwohner erforderliche Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nicht beeinträchtigt wird.

(2) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 v.H. beteiligt sind,

dürfen Veräußerungen oder anderen Rechtsgeschäften i.S. des Absatzes 1 nur nach vorheriger Entscheidung des Rates und nur dann zustimmen, wenn für die Gemeinde die Zulässigkeitsvoraussetzung des Absatzes 1 vorliegt.

§ 112 Informations- und Prüfungsrechte

(1) Gehören einer Gemeinde unmittelbar oder mittelbar Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in einer Rechtsform des privaten Rechts in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfang, so soll sie 1. die Rechte nach § 53 Absatz 1 des Haushaltsgrundsätzegesetzes ausüben,

2. darauf hinwirken, dass ihr die in § 54 des Haushaltsgrundsätzegesetzes vorgesehenen Befugnisse eingeräumt werden.

(2) Ist eine Beteiligung der Gemeinde an einer Gesellschaft keine Mehrheitsbeteiligung im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes, so soll die Gemeinde, soweit ihr Interesse dies erfordert, darauf hinwirken, dass ihr im Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung die Befugnisse nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes eingeräumt werden. Bei mittelbaren Minderheitsbeteiligungen gilt dies nur, wenn die Beteiligung den vierten Teil der Anteile übersteigt und einer Gesellschaft zusteht, an der die Gemeinde allein oder zusammen mit anderen Gebietskörperschaften mit Mehrheit im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes beteiligt ist.

§ 113 Vertretung der Gemeinde in Unternehmen oder Einrichtungen

(1) Die Vertreter der Gemeinde in Beiräten, Ausschüssen, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten oder entsprechenden Organen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, haben die Interessen der Gemeinde zu verfolgen. Sie sind an die Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse gebunden. Die vom Rat bestellten Vertreter haben ihr Amt auf Beschluss des Rates jederzeit niederzulegen. Die Sätze 1 bis 3 gelten nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(2) Bei unmittelbaren Beteiligungen vertritt ein vom Rat bestellter Vertreter die Gemeinde in den in Absatz 1 genannten Gremien. Sofern weitere Vertreter zu benennen sind, muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen. Die Sätze 1 und 2 gelten für mittelbare Beteiligungen entsprechend, sofern nicht ähnlich wirksame Vorkehrungen zur Sicherung hinreichender gemeindlicher Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten getroffen werden.

(3) Die Gemeinde ist verpflichtet, bei der Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrages einer Kapitalgesellschaft darauf hinzuwirken, dass ihr das Recht eingeräumt wird, Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden. Über die Entsendung entscheidet der Rat. Zu den entsandten Aufsichtsratsmitgliedern muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde zählen, wenn diese mit mehr als einem Mitglied im Aufsichtsrat vertreten ist. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen.

(4) Ist der Gemeinde das Recht eingeräumt worden, Mitglieder des Vorstandes oder eines gleichartigen Organs zu bestellen oder vorzuschlagen, entscheidet der Rat.

(5) Die Vertreter der Gemeinde haben den Rat über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung frühzeitig zu unterrichten. Die Unterrichtungspflicht besteht nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(6) Die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde haben über die zur Wahrnehmung des Vertretungsamtes sowie die zur Beurteilung und Überwachung der Geschäfte, die das Unternehmen oder die Einrichtung betreibt, erforderliche betriebswirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde zu verfügen. Die Gemeinde soll den nach Satz 1 entsandten Personen die Gelegenheit geben, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, die der Wahrnehmung dieser Aufgaben dienlich sind. Die nach Satz 1 entsandten Personen haben sich regelmäßig zur Wahrnehmung dieser Aufgaben fortzubilden.

(7) Wird ein Vertreter der Gemeinde aus seiner Tätigkeit in einem Organ haftbar gemacht, so hat ihm die Gemeinde den Schaden zu ersetzen, es sei denn, dass er ihn vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Auch in diesem Falle ist die Gemeinde schadensersatzpflichtig, wenn ihr Vertreter nach Weisung des Rates oder eines Ausschusses gehandelt hat.

§ 114 Eigenbetriebe

(1) Die gemeindlichen wirtschaftlichen Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) werden nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung geführt und geprüft.

(2) In den Angelegenheiten des Eigenbetriebes ist der Betriebsleitung ausreichende Selbstständigkeit der Entscheidung einzuräumen. Die Zuständigkeiten des Rates sollen soweit wie möglich dem Betriebsausschuss übertragen werden.

(3) Bei Eigenbetrieben mit mehr als 50 Beschäftigten besteht der Betriebsausschuss zu einem Drittel aus Beschäftigten des Eigenbetriebes. Die Gesamtzahl der Ausschussmitglieder muss in diesem Fall durch drei teilbar sein. Bei Eigenbetrieben mit weniger als 51, aber mehr als zehn Beschäftigten gehören dem Betriebsausschuss zwei Beschäftigte des Eigenbetriebes an. Die dem Betriebsausschuss angehörenden Beschäftigten werden aus einem Vorschlag der Versammlung der Beschäftigten des Eigenbetriebes gewählt, der mindestens die doppelte Zahl der zu wählenden Mitglieder und Stellvertreter enthält. Wird für mehrere Eigenbetriebe ein gemeinsamer Betriebsausschuss gebildet, ist die Gesamtzahl aller Beschäftigten dieser Eigenbetriebe maßgebend; Satz 4 gilt entsprechend. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf zusammen mit der Zahl der Beschäftigten die der Ratsmitglieder im Betriebsausschuss nicht erreichen.

§ 114 a Rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts

(1) Die Gemeinde kann Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts errichten oder bestehende Regie- und Eigenbetriebe sowie eigenbetriebsähnliche Einrichtungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts umwandeln. § 108 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 gilt entsprechend.

(2) Die Gemeinde regelt die Rechtsverhältnisse der Anstalt durch eine Satzung. Die Satzung muss Bestimmungen über den Namen und die Aufgaben der Anstalt, die Zahl der Mitglieder des Vorstands und des Verwaltungsrates, die Höhe des Stammkapitals, die Wirtschaftsführung, die Vermögensverwaltung und die Rechnungslegung enthalten.

(3) Die Gemeinde kann der Anstalt einzelne oder alle mit einem bestimmten Zweck zusammenhängende Aufgaben ganz oder teilweise übertragen. Sie kann zugunsten der Anstalt unter der Voraussetzung des § 9 durch Satzung einen Anschluss- und Benutzungszwang vorschreiben und

der Anstalt das Recht einräumen, an ihrer Stelle Satzungen für das übertragene Aufgabengebiet zu erlassen; § 7 gilt entsprechend.

(4) Die Anstalt kann nach Maßgabe der Satzung andere Unternehmen oder Einrichtungen gründen oder sich an solchen beteiligen oder eine bestehende Beteiligung erhöhen, wenn das dem Anstaltszweck dient. Für die Gründung von und die Beteiligung an anderen Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts sowie deren Veräußerung und andere Rechtsgeschäfte im Sinne des § 111 gelten die §§ 108 bis 113 entsprechend. Für die in Satz 2 genannten Gründungen und Beteiligungen muss ein besonders wichtiges Interesse vorliegen.

(5) Die Gemeinde haftet für die Verbindlichkeiten der Anstalt unbeschränkt, soweit nicht Befriedigung aus deren Vermögen zu erlangen ist (Gewährträgerschaft). Rechtsgeschäfte im Sinne des § 87 dürfen von der Anstalt nicht getätigt werden.

(6) Die Anstalt wird von einem Vorstand in eigener Verantwortung geleitet, soweit nicht gesetzlich oder durch die Satzung der Gemeinde etwas anderes bestimmt ist. Der Vorstand vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich.

(7) Die Geschäftsführung des Vorstands wird von einem Verwaltungsrat überwacht. Der Verwaltungsrat bestellt den Vorstand auf höchstens 5 Jahre; eine erneute Bestellung ist zulässig. Er entscheidet außerdem über

1. den Erlass von Satzungen gemäß Absatz 3 Satz 2,
2. die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen sowie deren Gründung,
3. die Feststellung des Wirtschaftsplans und des Jahresabschlusses,
4. die Festsetzung allgemein geltender Tarife und Entgelte für die Leistungsnehmer,
5. die Bestellung des Abschlussprüfers,
6. die Ergebnisverwendung,
7. Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111.

Im Fall der Nummer 1 unterliegt der Verwaltungsrat den Weisungen des Rates und berät und beschließt in öffentlicher Sitzung. In den Fällen der Nummern 2 und 7 bedarf es der vorherigen Entscheidung des Rates. Dem Verwaltungsrat obliegt außerdem die Entscheidung in den durch die Satzung der Gemeinde bestimmten Angelegenheiten der Anstalt. In der Satzung kann ferner vorgesehen werden, dass bei Entscheidungen der Organe der Anstalt von grundsätzlicher Bedeutung die Zustimmung des Rates erforderlich ist.

(8) Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und den übrigen Mitgliedern. Den Vorsitz führt der Bürgermeister. Soweit Beigeordnete mit eigenem Geschäftsbereich bestellt sind, führt derjenige Beigeordnete den Vorsitz, zu dessen Geschäftsbereich die der Anstalt übertragenen Aufgaben gehören. Sind die übertragenen Aufgaben mehreren Geschäftsbereichen zuzuordnen, so entscheidet der Bürgermeister über den Vorsitz. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates werden vom Rat für die Dauer der Wahlperiode gewählt; für die Wahl gilt § 50 Absatz 4 sinngemäß. Die Amtszeit von Mitgliedern des Verwaltungsrats endet mit dem Ende der Wahlperiode oder bei Mitgliedern des Verwaltungsrats, die dem Rat angehören, mit dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Rat. Die Mitglieder des Rats üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Mitglieder weiter aus. Mitglieder des Verwaltungsrats können nicht sein:

1. Bedienstete der Anstalt,
2. leitende Bedienstete von juristischen Personen oder sonstigen Organisationen des öffentlichen oder privaten Rechts, an denen die Anstalt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist; eine Beteiligung am Stimmrecht genügt,
3. Bedienstete der Aufsichtsbehörde, die unmittelbar mit Aufgaben der Aufsicht über die Anstalt befasst sind.

(9) Die Anstalt hat das Recht, Dienstherr von Beamten zu sein, wenn sie auf Grund einer Aufgabenübertragung nach Absatz 3 hoheitliche Befugnisse ausübt. Wird die Anstalt aufgelöst oder umgebildet, so gilt für die Rechtsstellung der Beamten und der Versorgungsempfänger Kapitel II Abschnitt III des Beamtenrechtsrahmengesetzes.

(10) Der Jahresabschluss ist in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften aufzustellen und zu prüfen, soweit nicht weitergehende oder andere gesetzliche Vorschriften oder die Satzung gelten; § 286 Absatz 4 des Handelsgesetzbuches ist nicht anzuwenden.

(11) § 14 Absatz 1, § 31, § 74, § 75 Absatz 1, § 77, § 84 sowie die Bestimmungen des 13. Teils über die staatliche Aufsicht sind auf die Anstalt sinngemäß anzuwenden.

§ 115 Anzeige

(1) Entscheidungen der Gemeinde über

- a) die Gründung oder wesentliche Erweiterung einer Gesellschaft oder eine wesentliche Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages,
- b) die Beteiligung an einer Gesellschaft oder die Änderung der Beteiligung an einer Gesellschaft,
- c) die gänzliche oder teilweise Veräußerung einer Gesellschaft oder der Beteiligung an einer Gesellschaft,
- d) die Errichtung, die Übernahme oder die wesentliche Erweiterung eines Unternehmens, die Änderung der bisherigen Rechtsform oder eine wesentliche Änderung des Zwecks,
- e) den Abschluss von Rechtsgeschäften, die ihrer Art nach geeignet sind, den Einfluss der Gemeinde auf das Unternehmen oder die Einrichtung zu mindern oder zu beseitigen oder die Ausübung von Rechten aus einer Beteiligung zu beschränken,
- f) die Führung von Einrichtungen entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe,
- g) den Erwerb eines Geschäftsanteils an einer eingetragenen Genossenschaft,
- h) die Errichtung, wesentliche Erweiterung oder Auflösung einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts gemäß § 114 a, die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen oder deren Gründung sowie Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111

sind der Aufsichtsbehörde unverzüglich, spätestens sechs Wochen vor Beginn des Vollzugs, anzuzeigen. Aus der Anzeige muss zu ersehen sein, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall aus besonderem Grund die Frist verkürzen, verlängern oder ergänzende Unterlagen verlangen.

(2) Für die Entscheidung über die mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft gilt Entsprechendes, wenn ein Beschluss des Rates nach § 108 Absatz 5 oder § 111 Absatz 2 zu fassen ist.

12. Teil Gesamtabschluss

§ 116 Gesamtabschluss

(1) Die Gemeinde hat in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss aufzustellen. § 95 Absatz 1 gilt entsprechend.

(2) Der Gesamtabschluss besteht aus

1. der Gesamtergebnisrechnung,
2. der Gesamtbilanz,
3. dem Gesamtanhang,
4. der Kapitalflussrechnung und
5. dem Eigenkapitalspiegel.

Darüber hinaus hat die Gemeinde einen Gesamtlagebericht aufzustellen.

(3) Zum Zwecke der Aufstellung des Gesamtabschlusses sind die Jahresabschlüsse aller verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form mit dem Jahresabschluss der Gemeinde zu konsolidieren, sofern im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nicht anderes bestimmt ist. Für mittelbare Beteiligungen gilt § 290 Absatz 3 des Handelsgesetzbuches entsprechend.

(4) Auf den Gesamtabschluss sind, soweit seine Eigenart keine Abweichung bedingt oder im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt ist, die Vorschriften über den gemeindlichen Jahresabschluss entsprechend anzuwenden.

(5) Hat sich die Zusammensetzung der in den Gesamtabschluss einbezogenen verselbstständigten Aufgabenbereiche gemäß Absatz 3 im Laufe des Haushaltsjahres wesentlich geändert, so sind in den Gesamtabschluss Angaben aufzunehmen, die es ermöglichen, die aufeinanderfolgenden Gesamtabschlüsse sinnvoll zu vergleichen.

(6) Die in den Gesamtabschluss einzubeziehenden verselbstständigten Aufgabenbereiche nach Absatz 3 haben der Gemeinde ihre Jahresabschlüsse einschließlich etwaig erstellter Lageberichte, und wenn eine Abschlussprüfung stattgefunden hat, die Prüfungsberichte sowie, wenn ein Zwischenabschluss aufzustellen ist, einen auf den Stichtag des Gesamtabschlusses aufgestellten Abschluss unverzüglich einzureichen. Die Gemeinde kann von jedem verselbstständigten Aufgabenbereich nach Absatz 3 alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, welche die Aufstellung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes erfordert.

(7) Der Gesamtabschluss und der Gesamtlagebericht sind innerhalb der ersten neun Monate nach dem Abschlussstichtag aufzustellen, § 95 Absatz 5 findet für deren Aufstellung entsprechende Anwendung.

(8) Für die Prüfung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes gilt § 59 Absatz 3 entsprechend. Der Rat bestätigt den geprüften Gesamtabschluss durch Beschluss; § 96 Absatz 1 Sätze 1, 3 und 6 und Absatz 2 finden entsprechende Anwendung.

§ 116a Größenabhängige Befreiungen

(1) Eine Gemeinde ist von der Pflicht, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen der Gemeinde und der einzubeziehenden verselbstständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 übersteigen insgesamt nicht mehr als 1 500 000 000 Euro,
 2. die der Gemeinde zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen insgesamt weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Gemeinde aus.
- (2) Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses entscheidet der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 1 ist gegenüber dem Rat anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Die Entscheidung des Rates ist der Aufsichtsbehörde jährlich mit der Anzeige des durch den Rat festgestellten Jahresabschlusses der Gemeinde vorzulegen.
- (3) Sofern eine Gemeinde von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtabschlusses Gebrauch macht, ist ein Beteiligungsbericht gemäß § 117 zu erstellen.“

§ 116b Verzicht auf die Einbeziehung

In den Gesamtabschluss und den Gesamtlagebericht müssen verselbstständigte Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 nicht einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind. Die Anwendung des Satzes 1 ist im Gesamtanhang anzugeben und zu begründen. Aufgabenträger mit dem Zweck der unmittelbaren oder mittelbaren Trägerschaft an Sparkassen sind nicht im Gesamtabschluss zu konsolidieren.

§ 117 Beteiligungsbericht

(1) In den Fällen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses unter den Voraussetzungen des § 116a befreit ist, ist in dem Jahr ein Beteiligungsbericht zu erstellen. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.

(2) Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbstständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbstständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Anlage 3: Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz

(Stand: 14.08.2017)⁶

§ 53**Rechte gegenüber privatrechtlichen Unternehmen**

(1) Gehört einer Gebietskörperschaft die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts oder gehört ihr mindestens der vierte Teil der Anteile und steht ihr zusammen mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile zu, so kann sie verlangen, dass das Unternehmen

1. im Rahmen der Abschlussprüfung auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung prüfen lässt;
2. die Abschlussprüfer beauftragt, in ihrem Bericht auch darzustellen

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,
b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,
c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages;

3. ihr den Prüfungsbericht der Abschlussprüfer und, wenn das Unternehmen einen Konzernabschluss aufzustellen hat, auch den Prüfungsbericht der Konzernabschlussprüfer unverzüglich nach Eingang übersendet.

(2) Für die Anwendung des Absatzes 1 rechnen als Anteile der Gebietskörperschaften auch Anteile, die einem Sondervermögen der Gebietskörperschaft gehören. Als Anteile der Gebietskörperschaft gelten ferner Anteile, die Unternehmen gehören, bei denen die Rechte aus Absatz 1 der Gebietskörperschaft zustehen.

§ 54**Unterrichtung der Rechnungsprüfungsbehörde**

(1) In den Fällen des § 53 kann in der Satzung (im Gesellschaftsvertrag) mit Dreiviertelmehrheit des vertretenen Kapitals bestimmt werden, dass sich die Rechnungsprüfungsbehörde der Gebietskörperschaft zur Klärung von Fragen, die bei der Prüfung nach § 44 auftreten, unmittelbar unterrichten und zu diesem Zweck den Betrieb, die Bücher und die Schriften des Unternehmens einsehen kann.

(2) Ein vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes begründetes Recht der Rechnungsprüfungsbehörde auf unmittelbare Unterrichtung bleibt unberührt.

⁶ <https://www.gesetze-im-internet.de/hgrg>

Anlage 4: Abkürzungsverzeichnis

Absatz	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
APP	Airportpark Münster
AV	Anlagevermögen
AWM	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BioZ	Biotechnologiezentrum
BKZ	Betriebskostenzuschüsse
CVUA-MEL	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe
EBIT	Earnings Before Interest and Taxes, d.h. Gewinn vor Zinsen und Steuern
eG	eingetragene Genossenschaft
EigVO	Eigenbetriebsverordnung
ff.	(nach-) folgende
FTE	Full time equivalent = Vollzeitäquivalent i.S. Vollzeitstellen (VZÄ)
GenG	Genossenschaftsgesetz
GKG NRW	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO (NRW)	Gemeindeordnung (NRW)
i.H.v.	in Höhe von
i.S.	im Sinne
ISTG	Institut für vergleichende Städtegeschichte
KG	Kommanditgesellschaft
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen
kurzfr.	kurzfristig
MMK	Managementkontrakt
n.a.	nicht anwendbar
NBZ	Nano-Bioanalytik-Zentrum
NKF	Neuen Kommunalen Finanzmanagements
NWL	Nahverkehr Westfalen-Lippe
OHG	offene Handelsgesellschaft
ÖrV	Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung
OWL (V)	Ostwestfalen-Lippe (Verkehr)
OZG	Onlinezugangsgesetz
sog.	sogenannte
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
s.u.	siehe unten
SWMS	Stadtwerke Münster GmbH
TFM	Technologieförderung Münster
TG ML-RL	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH
VBK	Verkehrsbetriebe Kipp
VJ	Vorjahr
WEG	Wohnungseigentümergeinschaft

Notizen

